

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:  
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine  
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:  
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine  
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 117.

Leipzig, Donnerstag den 23. Mai 1907.

74. Jahrgang.

## Meisenbach Riffarth & Co

**MÜNCHEN**  
Graphische Kunstanstalten  
und Kunstdruckereien.

Wir empfehlen uns zur Herstellung von Drucksachen in

**WERK- UND FEINSTEM  
ILLUSTRATIONS-DRUCK**

Unsere Arbeiten in

**DREI- UND MEHRFARBENDRUCK**

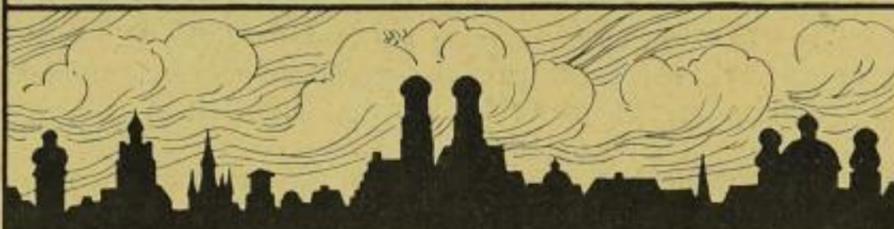
zeichnen sich durch künstlerisch vollendete, originalgetreue Ausführung  
aus und bilden eine anerkannte Spezialität unserer Offizin.

Kostenanschläge und Druckmuster bereitwilligst.

Angemessene Preise.

Autotypie  
Zinkographie  
Chromotypie  
Galvanoplastik

**HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN**



Zeichen-Ateliers im Hause.

Buchdruckerei  
Steindruckerei  
Kupferdruckerei  
Lichtdruck  
Heliogravure

Am 24. Mai erscheint:

# THE EXPERT

A Newspaper for Collectors and Connoisseurs illustrated.

Wöchentlich 3 Pence.

Im Abonnementspreis von 26 Sh. p. a. pränumerando für den Kontinent franko  
(15 Sh. p. a. für England)

ist es ein kostbares Portfolio mit 4 Original-Lithographien von Macbeth R. A., nach Gemälden von Sir Joshua Reynolds, Romney, Turner und Tintoretto mit einbegriffen.

Prospekte in beliebiger Anzahl gratis.

Wir machen ganz speziell darauf aufmerksam, dass dieses finanziell wohl unterstützte Unternehmen unzweifelhaft zahlreiche Liebhaber der Kunst auf dem Festlande sich erwerben wird. Die Ausstattung ist vorzüglich und der Preis fabelhaft niedrig. Die Redaktion hat zahlreiche korrespondierende Mitarbeiter auf dem Festlande, welche periodisch Beiträge über die Fortschritte auf dem Gebiete der Kunst in fremden Ländern für „THE EXPERT“ liefern werden.

London,  
St. Dunstan's House,  
Fetter Lane E. C.

**Wm. Dawson & Sons Ltd.**  
(Low's Export-Geschäft).

## Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband

zu Leipzig (jurist. Person), Geschäftsstelle: Sternwartenstrasse 38, part.

Stellenvermittlung

Freier Eintritt in seine Kassen:

Rechtsschutz

### Kranken- und Begräbniskasse:

Klasse A, B, C und D: 10 M. 50 Pf., 14 M., 21 M. und 28 M. Krankengeld wöchentlich; Begräbnisgeld bis zu 1000 M. — Vermögen über 150000 M.

### Witwenkasse:

Durch Erhöhung des Beitrags beliebig zu erhöhende Renten, die ausserdem mit dem Alter der Mitgliedschaft steigen. Nach Wahl auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr! — Vermögen über 460000 M.

### Invalidenkasse:

Durch Erwerbung mehrerer Anteile nach Wunsch zu steigende Renten, die sich überdies mit der Dauer der Mitgliedschaft erhöhen. Auf Wunsch auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr! — Vermögen 180000 M.

**Ausserst günstige Tarife — regelmässige, jährliche Zuschläge zu den Witwen- und Invalidenrenten!**

Die drei Kassen stehen als Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter der Aufsicht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung, dessen ständige Nachprüfung der technischen Grundlagen die beste Gewähr bietet für ihre dauernde Leistungsfähigkeit.

Satzungsauszüge usw. wolle man von den Herren Vertrauensmännern (s. Offiz. Adressbuch) oder von der Geschäftsstelle des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands verlangen!

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidenseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergeuchen werden aus Vorgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 117.

Leipzig, Donnerstag den 23. Mai 1907.

74. Jahrgang.

## Ämtlicher Teil.

### Verkaufsbestimmungen für das Gebiet des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes.

Gültig vom 1. April 1907 an.

1. Jedes Anbieten von Rabatt oder Skonto in ziffermäßiger oder unbestimmter Form ist verboten.
2. Auf Zeitschriften, Schulbücher im Einzelverkauf und Lehrmittel, sowie auf alle Verkäufe bis zum Gesamtbetrage von 10 *M.* darf keinerlei Skonto gewährt werden, weder gegen bar noch in Rechnung.
3. Bei Verkäufen, die nicht unter § 2 fallen, darf bei Barzahlung oder längstens halbjährlicher Begleichung ein Skonto von 2% gegeben werden.
4. Ein Skonto bis zu 5% darf künftig gewährt werden an Behörden, öffentliche und Anstaltsbibliotheken mit Ausnahme der unter § 2 fallenden Verkäufe. Bezüge von Schulbüchern jeder Art und zu jedem Ladenpreise in Partien von mindestens 10 Exemplaren sollen an Behörden und Lehranstalten mit höchstens 5% rabattiert werden dürfen.
5. Die badischen Staatsbibliotheken, die einen Vermehrungsetat von mindestens 10 000 *M.* im Jahre haben, das sind die Großh. Hof- und Landesbibliothek und die Bibliothek der Technischen Hochschule in Karlsruhe, die Universitätsbibliotheken in Heidelberg und Freiburg, erhalten auf Druckwerke, die im Deutschen Reich, Österreich-Ungarn und der deutschen Schweiz erscheinen, 7½% Rabatt. Von jeder Rabattierung sind ausgeschlossen: Zeitschriften, die mehr als zwölfmal im Jahre erscheinen, Schulbücher, Karten, Lehrmittel und Artikel, die von den Verlegern mit weniger als 25% Rabatt geliefert werden.
6. Eine Rabattgewährung in Form von Rabattmarken ist verboten. Alle Bücher verkaufenden Handlungen, die einem Rabattsparvereine angehören, sind vielmehr verpflichtet, durch ein Plakat in ihrem Schaufenster bekannt zu geben, daß bei Bücherverkäufen keine Rabattmarken gewährt werden.

In denjenigen Städten, wo durch Ortsvereine niedrigere Rabattsätze festgelegt sind, müssen diese allgemein eingehalten werden.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verflürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

#### G. D. Baedeker Verlag in Essen.

Koppe u. Gussmann's Lehrbuch der Physik m. Einschluß der mathematischen Geographie. (27. Aufl. des ursprüngl. Werkes.) Ausg. B in zwei Bänden. II. Tl.: Band f. die Oberstufe. (Größere Ausg.) Mit 338 in den Text eingedr. Holzschn., 1 mehrfarb. Taf. der Spektren verschiedener Elemente u. Himmelskörper u. 1 farb. Sternkarte. 6. Aufl. v. Realgymn.-Oberlehr. Prof. Dr. Karl Knops. (VIII, 440 S.) gr. 8°. '07.  
Geb. 5. 20

#### Egon Fleischel & Co. in Berlin.

Wiebig, G.: Das tägliche Brot. Roman in 2 Bdn. 11. Aufl. (309 u. 312 S.) 8°. '07. 8. —; geb. bar 10. —

#### Emil Gräfe in Leipzig.

Katalog der pädagogischen Centralbibliothek (Comenius-Stiftung) zu Leipzig. IV. Bd. 5. Abt. (VIII, 39 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. '07. —. 50

IV. Bd. 1.—4. Abtjg. sind noch nicht erschienen.

#### B. Groos in Coblenz.

Reimer, Dr. H.: Das königl. Schloss in Coblenz. Ein geschichtl. Führer. 2. Aufl. (47 S. m. 5 Abbildgn.) 8°. '07. —. 80

#### G. Haag in Luzern.

Brandstetter, Prof. Dr. Renward: Malaio-polynesische Forschungen. II. Reihe. III. Ein Prodomus zu e. vergleich. Wörterbuch der malaio-polynes. Sprachen f. Sprachforscher u. Ethnographen. (74 S.) 8°. '06. 2. 50

#### Herdersche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Jahrbuch der Naturwissenschaften 1906—1907. Enth. die hervorragendsten Fortschritte auf den Gebieten: Physik; Chemie u. Chem. Technologie; Astronomie u. mathemat. Geographie; Meteorologie u. physikal. Geographie; Zoologie; Botanik; Mineralogie u. Geologie; Forst- u. Landwirtschaft; Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte; Gesundheitspflege, Medizin u. Physiologie; Länder- u. Völkerkunde; angewandte Mechanik; Industrie u. industrielle Technik. 22. Jahrg. Unter Mitwirkg. v. Fachmännern hrsg. v. Dr. Max Wildermann. Mit 42 in den Text gedr. Abbildgn. (XII, 484 S.) gr. 8°. '07. 6. —; geb. in Weinw. 7. —

#### Homöopathischer Central-Verlag in Charlottenburg II, Leibnizstr. 97.

Müller-Kypke, Dr.: Die Geschlechtskrankheiten u. ihre homöopathische Behandlung. (62 S.) 8°. '07. 1. —

**Langenscheidtsche Verlagsbuchh. (Prof. G. Langenscheidt)**  
in Berlin-Schöneberg.

- Courcier, Eduard:** Kurzgefaßte Konversations-Grammatik der französischen Sprache. Enth. nur die allernotwendigsten grammatikal. Regeln der franzöf. Sprache. Dargestellt m. Rücksicht auf den tägl. Gebrauch. [Aus: „Manuel de la conversation française et allemande.“] (Neue [Titel-]Ausg.) (61 S.) kl. 8°. [1899] '07. Kart. — 70
- **Petit vocabulaire systématique de la langue française.** [Aus: „Manuel de la conversation française et allemande.“] (Neue [Titel-]Ausg.) (VIII, 133 S.) kl. 8°. [1899] '07. Kart. — 70
- Fiori, Annibale:** Handbuch der italienischen u. deutschen Konversationssprache, od. vollständ. Anleitung f. Deutsche, welche sich im Italien richtig u. geläufig ausdrücken wollen. Auch e. Vademecum f. Reisende. 9. Aufl. Neu bearb. u. m. e. kurzen italien. Grammatik versehen v. Doz. G. Cattaneo. (Neue [Titel-]Ausg.) (XIV, 484 S.) kl. 8°. [04] '07. Geb. in Leinw. 2. 75
- Oprowsky, Sprachlehrerin Eugenie v.:** Handbuch der deutschen u. russischen Umgangssprache, nebst e. kurzgefaßten Grammatik u. Lautlehre. 2. Aufl. Gänzlich neu bearb. nach Courcier-Fuchs' Handbuch. (Neue [Titel-]Ausg.) (VI, 408 S.) kl. 8°. [03] '07. Geb. in Leinw. 4. —

**G. F. Zendorff, Verlag in Basel.**

- Hagaz, Pfr. L.:** Das Evangelium u. der soziale Kampf der Gegenwart. 2. Aufl. (III, 66 S.) gr. 8°. '07. 1. —

**Zoescher & Co. in Rom.**

- Regesta chartarum Italiae.** Hrsg. vom kgl. preuss. histor. Institut u. vom Istituto storico italiano. (Nr. 1.) Regestum Volaterranum v. Fed. Schneider. (LVI, 448 S.) Lex.-8°. '07. 12. —

**Mayer & Comp. in Wien.**

- Vorträge u. Abhandlungen,** hrsg. v. der Leo-Gesellschaft. gr. 8°.
27. Band, Dr. Ernst: Die Bedeutung der Assyriologie f. das Alte Testament u. unsere Erkenntnis der altorientalischen Kultur. (19 S.) '06. — 40.

**G. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

- Rangliste der kaiserl. deutschen Marine f. d. J. 1907.** Mit e. Anh., enth. die Deckoffiziere. Nach dem Stande vom 6. V. 1907. Auf Befehl Sr. Maj. des Kaisers u. Königs. Red. im Marine-Kabinett. (XV, 296 u. 70 S.) 8°. 2. 50; geb. in Leinw. n. 3. 25

**Moderner Dresdner Verlag J. Stoll in Leipzig.**

- Aus deutschen Strafkammern,** in 6 Episoden v. Rocheflamme. 1.—3. Lauf. (157 S.) 8°. '07. 2. —
- „Krieg dem Krieg!“ Aus dem Tagebuch e. Idealisten. Mit e. Vorwort von Bertha v. Suttner. (244 S.) 8°. '07. 3. —
- Mohr, Mary L. F.:** Zuchthaus. Erziehung e. schönen Seele. Zeitroman. (VII, 442 S.) 8°. '07. 3. 50; geb. bar 4. 50
- Bermert, Geo.:** Herminnerk. Roman. 1.—2. Lauf. (III, 683 S.) 8°. '07. 5. —; geb. bar 6. —

**Otto Mory's Hofbuchh. in Donaueschingen.**

- Boll, Pfr. J.:** Das hl. Messopfer. (Eine bildl. Darstellg. als Anschauungsmittel f. den Unterricht.) 6. Aufl. (1 Bl.) kl. 8°. ('07.) bar — 10

**Heinrich Paustian in Hamburg.**

- Reutter, H.:** Der Verkäufer, wie er sein soll. Ein Buch f. strebsame Geschäftleute üb. die Kunst des Verkaufens. Nach dem Amerikan. des William R. Hooley f. deutsche Verhältnisse bearb. (Anh.: Auserwählte, wirkungsvolle Gespräche m. unzugängl. Kunden.) (79 S.) 8°. ('07.) bar 1. 20

**G. Philipp in Leipzig.**

- Philipp, Eduard:** Neuer Niederhort. Neue, weltl. Gefänge f. Schule u. Haus, gesammelt u. hrsg. (70 S.) 8°. '07. n.n. — 75

**G. Pierson's Verlag in Dresden.**

- Behrbohm, Johs.:** Im nordischen Ringen. (IV, 44 S.) 8°. ('07.) 1. —; geb. n. 2. —
- Gero, Gerd:** Bieder v. Tod u. Liebe. (VII, 41 S.) 8°. ('07.) 1. —; geb. n. 2. —
- Kupffer, Elisär v.:** An Edens Pforten — aus Edens Reich. Sufische Gedichte, m. 2 Bildern, Kompositionen u. Erläuterugn. (VIII, 157 S.) 8°. ('07.) 3. 50; geb. n. 4. 50

**G. Pierson's Verlag in Dresden ferner:**

- Meyer, Rhod.:** Aus den Papieren eines Früh-Vollendeten. Gedichte lyr. u. philosoph. Inhalts. (VII, 79 S.) 8°. ('07.) 1. 50; geb. n. 2. 50
- Walter, Karl:** Schönheit u. Wahrheit in Liebe, e. Sonettenkranz üb. Meister der Menschheit u. vermischte Gedichte. (V, 83 S.) 8°. ('07.) 1. 50; geb. n. 2. 50

**Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.**

- Földes, Prof. Dr. Béla:** Beiträge zur Einkommenslehre. 1. Allgemeine Lehren vom Einkommen u. seiner Vertheilg. 2. Der Arbeitslohn. Aus der „Socialökonomie“ des Verf. [Aus: „Ztschr. f. ung. öffentl. u. Privatrecht.“] (84 S.) gr. 8°. '06. 2. —
- Feinze, Carl:** Staats-Kredit. (VIII, 136 S. m. 1 Formular.) gr. 8°. '07. 3. —
- Rieschle, Dr. W.:** Die Vertagung, Schließung u. Auflösung des deutschen Reichstags in ihren rechtlichen Voraussetzungen u. Wirkungen. (VI, 54 S.) gr. 8°. '07. 1. 20
- Leonhard, Strafanst.-Dir. Walth.:** Über Zwangserziehung im Strafrecht (§ 56 St. G. B.). (58 S.) gr. 8°. '07. 1. 50

**Hermann Scherer in Wien III, Hauptstr. 82.**

- Scherer, Rechnungs-Rev. Herm.:** Die Aktivitätsbezüge der k. k. Staatsbeamten u. Staatslehrpersonen. Nach den neuesten gesetzl. Bestimmgn. zusammengestellt. Handbuch f. Staatsbeamte. 3. Aufl. (28 S.) gr. 8°. '07. — 50
- **Bezüge u. Personalverhältnisse im österreichischen Post- u. Telegraphendienst.** 2. Aufl. (IV, 104 S.) gr. 8°. '08. 2. —
- **Handbuch f. den ausübenden Telegraphendienst in Österreich.** (VI, 150 S.) gr. 8°. '07. 3. —
- **Das Kassen- u. Verrechnungswesen im österreichischen Post- u. Telegraphendienst.** Handbuch f. Kandidaten der fachl. Beamtenprüfng. (IV, 188 S.) gr. 8°. ('07.) 4. —
- **Leitfaden f. den Telephondienst.** Der Typendruckapparat v. Hughes. (IV, 70 S.) gr. 8°. '07. 1. 80
- **Die österreichischen Pensions-Bestimmungen f. k. k. Staatsbeamte (Staats-Lehrpersonen), Diener, deren Witwen u. Waisen.** Handbuch f. Staatsbeamte. 7. Aufl. (40 S.) gr. 8°. '07. — 80
- **Telephonbetriebs-Verordnungen.** Telephon-Apparatlehre u. Anleitung zur Behebung v. Betriebsstörgn. (IV, 50 S.) gr. 8°. '07. — 80

**Siegbert Schnurpfeil in Leipzig.**

- Anleitung zum Schön- u. Schnell Schreiben f. den Selbstunterricht.** Mit 4 Taf. Schreibvorlagen. (8 S.) 8°. ('07.) bar — 60

**Richard Schock in Berlin.**

- Desinfektionsanweisung.** Anlage 5 der allgemeinen Ausführungsbestimmgn. des Ministers der geistl., Unterrichts- u. Medizinalangelegenheiten zu dem Gesetze, betr. die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, vom 28. VIII. 1905 (Ges.-S. S. 373). Amtliche Ausg. (16 S.) kl. 8°. '07. — 15

**Karl Siegbismund in Berlin.**

- Ottley, Maj. W. J.:** Tibet. Mit der bewaffneten brit. Gesandtschaft bis Lhasa. Mit 48 Illustr., Plan u. Karte. Autoris. Uebersetzg. v. Kontre-Adm. z. D. M. Plüddemann. (XV, 243 S.) gr. 8°. '07. 6. —; geb. in Leinw. 7. —

**Eli Spiro in Wilmersdorf-Berlin, Aschaffenerstr. 27.**

- Siegerist, Geo.:** 100 Ausflüge um Berlin, m. 12 Illustr. u. 20 Karten. (176 S.) 8°. '07. Kart. 1. 50

**Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt**  
**Fittale in Colmar i. G. (Nur direkt.)**

- Karte v. Drei-Aehren.** 1:25,000. 22×34 cm. Lith. Mit e. Beschreibung, der v. dort aus zu unternehm. Spaziergänge u. Touren. Hrsg. v. der Vogesenclub-Section Drei-Aehren. (9 S.) 24×12,5 cm. ('07.) — 50

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

- Dünkelberg, Dir. a. D. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Frdr. Wilh.:** Der Wiesenbau in seinen landwirtschaftlichen u. technischen Grundzügen. Für Landwirthe, Techniker u. Verwaltungs-Beamte sowie f. Vorlesgn. bearb. Nebst zwei Anhängen üb. Entwässerung (Drainage) u. das angewandte Niveliren. 4. durchgeseh. u. verm. Aufl. (XXI, 374 S. m. 165 Abbildgn. u. 4 farb. Taf.) Lex.-8°. '07. 11. —; geb. 12. —

**A. Weichert in Berlin.**

Weichert's Wochen-Bibliothek. 8°. (07.) Jeder Bb. — 20  
205. Billencron, A. v.: Tausendgüldenbraut. Roman. (96 S. m. 8 Voll-  
blättern.)

**Fortsetzungen**

**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Bauer & Raspe in Nürnberg.**

Martini u. Chemnitz: Systematisches Conchylien-Cabinet. Neu  
hrsg. u. vervollständigt v. H. C. Küster, fortgesetzt v. W. Kobelt.  
517. Lfg. (16 S. m. 6 farb. Taf.) Lex.-8°. bar 9. —  
— dasselbe. Section 173. Paludina II. (S. 97—160 m. 18 farb.  
Taf.) Lex.-8°. 27. —  
Siebmacher's, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch. Neue  
Aufl. 521. Lfg. (28 S. m. 18 Taf.) Lex.-8°.  
Subskr.-Pr. bar 6. —; Einzelpr. 7. 50

**Herdersche Verlagsh. in Freiburg i/B.**

Herder's Konversations-Lexikon. 3. Aufl. 137. u. 138. Heft. (7. Bb.  
Sp. 1441—1632 m. Abbildgn. u. Taf.) Lex.-8°. Je —. 50

**J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Rto., in Leipzig.**

Realencyklopädie f. protestantische Theologie u. Kirche. Begründet  
v. J. J. Herzog. In 3. Aufl. hrsg. v. Alb. Hauck. 187. u.  
188. Heft. (19. Bb. S. 481—640.) Lex.-8°. Je 1. —;  
Einzelpr. je 2. —

**August Hirschwald in Berlin.**

Archiv f. klinische Chirurgie. Hrsg. von E. v. Bergmann, Frz.  
König, A. Freih. v. Eiselsberg, W. Körte. 82. Bd. 4. Heft.  
(VI u. S. 955—1213 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. 8. —

**Ant. Jyholdt's Nachf. in Saaz.**

Tutte, Karl: Der politische Bez. Saaz. Eine Heimatkunde. 9. Bfg.  
(S. 537—612 m. 16 Taf.) Lex.-8°. n.n. 1. —

**Eduard Kummer in Leipzig.**

Rabenhorst's, Dr. L., Kryptogamen-Flora v. Deutschland, Oester-  
reich u. der Schweiz. 2. Aufl. 1. Bd. VIII. Abteilg. Pilze.  
104. Lfg. (S. 753—832.) gr. 8°. 2. 40

**Karl Fr. Pfau in Leipzig.**

Pfau, Karl Fr., u. E. Schirmer: Korrespondenz des Buchhändlers  
in deutscher, englischer, französischer u. italienischer Sprache.  
3. Lfg. (S. 65—96.) gr. 8°. bar n.n.n. —. 40

**G. Pierson's Verlag in Dresden.**

Euttner's, Bertha v., gesammelte Schriften. 26. Heft. (5. Bb.  
S. 289—343 u. 6. Bb. S. 1—16.) 8°. —. 40

**L. Staackmann in Leipzig.**

Hofegger, Pet.: Schriften. Volks-Ausg. III. Serie. 72. Bfg.  
(9. Bb. S. 353—402 u. 10. Bb. IV u. S. 1—16.) 8°. bar —. 35

**Urban & Schwarzenberg in Wien.**

Lexikon, diagnostisch-therapeutisches, f. praktische Ärzte. 33.—  
36. Lfg. (2. Bd. Sp. 833—1152 m. Abbildgn.) Lex.-8°. Je 1. 20

**Verlags-Gesellschaft Berlin, G. m. b. H. in Berlin.**

Reicliffe's, Sir John, gesammelte Schriften. III. Serie. 23. Bfg.  
(Um die Weltherrschaft. IV. Bb. S. 385—464.) 8°. bar —. 30

**G. F. Winter'sche Verlagsh. in Leipzig.**

Bronn's, H. G., Klassen u. Ordnungen des Tier-Reichs, wissen-  
schaftlich dargestellt in Wort u. Bild. 2. Bd. 3. Abtlg. Echino-  
dermen (Stachelhäuter). Begonnen v. H. Ludwig. Fortgesetzt  
v. Otto Hamann. 74.—77. Lfg. (IV u. S. 1559—1602 m. 4 Taf.  
u. 4 Bl. Erklärgn.) Lex.-8°. Je 1. 50

**Verzeichnis von Neuigkeiten,**

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

**J. F. Bergmann in Wiesbaden.**

5250

Bumm, E., u. L. Blumreich, Gefrierdurchschnitt durch den  
Körper einer . . . Gebärenden. Ca. 60 M.  
Denker, A., Die Anatomie der Taubstummheit. 4. Lfg. Ca. 13 M.

**Wilhelm Braumüller in Wien.**

5246

Hinterberger, Weiteres zur Frage der Erziehung an Mittel-  
schulen. 1 M.  
\*Jahrbuch der Wiener k. k. Kranken-Anstalten. XII. u. XIII.  
Jahrg. 1903 u. 1904. 10 M.  
\*Jerusalem, Unsere Mittelschule. 80 S.  
\*Kann, Naturgeschichte der Moral. 5 M.  
\*Marenzi, Exerzier-Reglement für die deutsche Infanterie  
vom Jahre 1906. 1 M.  
\*v. Thurn-Balsässina, Vierzig Jahre nach Königgrätz. 2 M.  
\*Ughetti, Zwischen Ärzten und Klienten. 3. Aufl. 1 M 80 S.  
\*— Auf dem Wege der Wissenschaft. 1 M 80 S.  
\*Weininger, Über die letzten Dinge. 2. Aufl. 2 M.  
\*Zweig, Studien und Kritiken. 7 M 20 S.

**Friedrich Engelmann in Leipzig.**

5244

\*Barth, Hermann, August von Goeben. 2 M; geb. 2 M 60 S.

**Grethlein & Co. in Leipzig.**

5242/43

v. Baudissin, »Ahoi!« 4. Tausend. 2 M; geb. 2 M 80 S.  
v. Perfall, »Aus meinem Jägerleben.« 6. Tausend. 3 M 50 S;  
geb. 4 M 50 S.  
von Schlicht, Die von Gründingen. 8. Taus. 4 M; geb. 5 M.  
Maeterlinck, Gedanken über Sport und Krieg. 3. Tausend.  
2 M; geb. 2 M 80 S.  
Madeleine, Marie, Der rote Champion. 8. Tausend. 3 M 50 S;  
geb. 4 M 50 S.  
Grabein, Firnenrausch. 4. Taus. 3 M 50 S; geb. 4 M 50 S.  
Schlaf, Frenderchen und Anderes. 3. Tausend. 2 M; geb.  
2 M 80 S.  
Müller, Gustav Adolf, Unterm wilden Apfelbaum. 1.—3. Tausend.  
4 M; geb. 5 M.  
\*Pehle, Wilhelm, Der Kegelsport. 2 M; geb. 2 M 50 S. 5248

**G. Kohler in Dunsiedel.**

5249

\*Grandinger, Johannes, Der Bergpfarrer. 50 S.

**G. S. Mittler u. Sohn in Berlin.**

5245

\*Kursbuch f. d. Beförderung von Vieh und Pferden. 10. Aus-  
gabe. Sommer 1907. 2 M.

**Paul Neff Verlag (Max Schreiber) in Göttingen a. N.**

5240

Schlessing, A., Deutscher Wortschatz oder der passende Ausdruck.  
4. Aufl. Geb. 6 M.

**Schulthess & Co. in Zürich.**

5238

Faesi, Robert, Abraham Emanuel Fröhlich. 2 M 40 S.

**Schuster & Loeffler in Berlin.**

5238

Lavedan, Henri, Über die Jugend . . . 4 M; geb. 5 M.  
Billencron, Ausgewählte Gedichte. Volksausg. Geb. 2 M. 5239

**Società Tipografico-Editrice Nazionale in Turin.**

5238

Pierantoni-Mancini, Tardi. 2 M 80 S.

**Julius Springer in Berlin.**

5245

Pütz, Otto, Das Spülversatzverfahren. Ca. 2 M.

**Georg Thieme in Leipzig.**

5245

\*Sehrwald, K., Die Kristalltheorie der Säugetiere. 1 M 20 S.

**Thüringische Verlagsanstalt G. m. b. H. in Leipzig.**

5246

Gedanken zur Reform der Rechtspflege. 30 S.



<b>Verlag Continent, G. m. b. H. in Berlin.</b>	5249
*Gutmann, Theo, Die Hamburg-Amerika-Linie. 2 A.; geb. 3 A.	
<b>Verlagsgesellschaft Corania m. b. H. in Berlin.</b>	5239
Luft- und Sonnenbad. à 50 J.	
Der Gartenbau. à 50 J.	
<b>W. Bobach &amp; Co. in Leipzig.</b>	5245
*Niemann, August, Der Weltkrieg. Volks-Ausg. 29.—33. Tausend.	
1 A 80 J.	
<b>C. J. G. Boldmann Nachfolger in Rostock.</b>	5244
*Schroeder, J. H., Vorträge über bürgerlichrechtliche Fälle. Bfg. 2.	
1 A 50 J.	

### Verbotene Druckschriften.

Das Königliche Amtsgericht in Lautenburg (Westpr.) hat durch Beschluß vom 5. d. Mts. gemäß §§ 94, 98 R.-St.-P.-O. die Beschlagnahme des polnischen Flugblatts mit der Überschrift »Bracia mazury z pod Prusaka« und mit den Schlußworten »Wasi bracia i siostry mazury z pod moskala« wegen seines, gegen § 130 St.-G.-Bs. verstößenden Inhalts angeordnet.

Thorn, 16. Mai 1907.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

(Deutsches Jahrbuchblatt Stück 2479 vom 21. Mai 1907.)

## Nichtamtlicher Teil.

### Verlag und Sortiment im Musikalienhandel.

Der Fachzeitschrift »Musikhandel und Musikpflege« entnehmen wir folgende Betrachtung über die Lage im Musikalienhandel, die von der im Buchhandel kaum verschieden ist: (Red.)

Die letzte Hauptversammlung hatte sehr interessante, zum Teil hochwichtige Debatten zu verzeichnen, und es ist bedauerlich, daß viele Anregungen, die zuletzt vorgebracht wurden, nicht mehr debattiert werden konnten, da die Zeit zu kurz war. Wenn man bedenkt, daß nur eine Hauptversammlung im Jahre die Musikalienhändler aus verschiedenen Teilen Deutschlands zusammenführt, so sollte wirklich mehr Zeit für die Verhandlungen zur Verfügung stehen, denn Aussprache bringt Klärung, und gar manche Dinge im Musikalienhandel bedürfen der Klärung. Deshalb soll unser Vereinsblatt einen Ersatz für die mangelnde Gelegenheit der Aussprache unter den Kollegen des Musikalienhandels bieten, und seiner Bestimmung gemäß öffnet es ja bereitwillig seine Spalten für Aussprachen; möchten die Vereinsmitglieder nur mehr Gebrauch davon machen.

Die letzte Hauptversammlung zeigte einen ziemlich starken Gegensatz zwischen Verlag und Sortiment bezüglich der beiderseitigen Auffassung ihrer Geschäftsinteressen. Es ist dies sehr zu bedauern und an der Zeit, ein offenes Wort zu sprechen.

Verlag und Sortiment gehören zusammen, ihre Interessen berühren sich innig; der Verlag benötigt ein gesundes Sortiment, letzteres einen starken Verlag; beide Geschäftszweige des Musikalienhandels sollten daher Hand in Hand gehen, einander helfen und stützen, anstatt sich immer weniger zu verstehen und sich womöglich zu bekämpfen. Wenn Differenzen und Kontraste entstehen, so liegt gewöhnlich die Schuld auf beiden Seiten, und da Erkenntnis schon einen Schritt zur Besserung bedeutet, so ist es nötig, zu dieser Erkenntnis zu kommen und sie rückhaltlos bekannt zu geben. Bei ganz objektiver Untersuchung finden sich denn auch beim Verlag sowohl als auch beim Sortiment Begehungs- und Unterlassungssünden. Ziehen wir also diese Sündenregister und lassen dem Verlag den Vortritt.

Der Übel größtes ist die Überproduktion, aus diesem einen Übel entstehen viele andre, wie wir sehen werden, denn diese Schuld, die der Verleger auf sich lädt, gebiert tatsächlich fortzeugend neues Böses. Während auf andern Handelsgebieten Angebot und Nachfrage sich von selbst regulieren und eine Überproduktion in einigen Jahren durch die zu schwache Nachfrage aufgehalten wird und sich dann allmählich vermindert, ist von diesem, den allgemeinen Handel stets wieder in gesunde Bahnen lenkenden Gesetz im Musikalienhandel nichts zu verspüren; ja im Gegenteil: je mehr erscheint, desto mehr wird verlegt, weil die Anschauung, daß das Verlagsgeschäft Lotterie ist, immer mehr Boden gewinnt und neue Lotterie-

nummern frühere Nieten wettmachen sollen. Was verlegt und gedruckt ist, soll nun auch abgesetzt werden, und da die bisherigen Absatzkanäle nicht genug aufnehmen können, so müssen andre und neue gesucht werden. Das führt zu dem Vertrieb durch Warenhäuser, bei anständigen Verlegern natürlich nur durch angeschlossene Warenhäuser, und ferner zu dem direkten Vertrieb ans Publikum, wozu ja auch die Vereine, Institute usw. gehören, und da kommt dem Verleger der Ausnahmeparagraph in den Rabattbestimmungen zu Hilfe, der ihm das Recht gibt, bei Ausnahmefällen (!) bei größeren Partien höhere Rabatte an Vereine, Institute zu gewähren. Der Ausnahmefall ist beinahe schon zur Regel geworden, und der Rabatt wird durch die Sprödigkeit der Abnehmer einerseits oder deren Begehrlichkeit andererseits immer höher, so daß er schon in einzelnen Fällen bei Abschlüssen mit Sängerbänden 75 Prozent betragen haben soll. Und wie man Schritt bei Schritt von der ursprünglichen guten Absicht dieses Ausnahmeparagraphen abgekommen ist, beweist die jetzige Handhabung in vielen Fällen, daß nämlich nicht dem eigentlichen Auftraggeber die ganze Lieferung zu bedeutend erhöhtem Rabatt zugeht, sondern daß die Verleger auch an die von dem Auftraggeber dem erstern angegebenen Teilhaber, z. B. an die einzelnen Gesangvereine eines Sängerbundes, einzelne Posten des Gesamtauftrags mit dem Ausnahmerabatt liefern, welche Posten vielfach weniger als die erlaubte Ausnahmepartie betragen. Scheinbar logisch eins aus dem andern hervorgehend, kommt man doch zu dem schlimmen Resultat, daß ein einzelner kleiner Gesangverein sein minimales Stimmen-Material eventuell mit 75 Prozent Rabatt erhält. Welche verhängnisvolle, folgenschwere Bestimmung, die tatsächlich der Remedur bedarf! Ähnlich kann ja nun bei Instituten mit Unterrichtsmaterial, wenigstens bezüglich gemeinschaftlichen Bezugs, verfahren werden, wenn sich die Institute zu Verbänden vereinigen, — welche Perspektiven!

Und bei allen diesen Transaktionen, die im Grunde genommen in der Überproduktion ihre Ursache haben, heißt es dem Sortimenter gegenüber, Du kannst ja nicht mehr, Du tust ja nichts mehr für mich, Du nimmst ja nicht einmal mehr meine Nova an, usw., und somit kommt man von selbst zu dem Sündenregister des Sortiments. Zunächst fragen wir uns, sind diese Vorhaltungen dem Sortiment gegenüber berechtigt? Und da können wir nicht unbedingt mit einem Nein antworten. Das Sortiment ist entmutigt, weil es sich von allen Seiten bedröht sieht und von den Verlegern verlassen glaubt. Die Masse der Neuerscheinungen scheint es erdrücken zu wollen, und es weiß nicht, wo mit der Verwendung anfangen. Die Warenhäuser nehmen ihm die Tagesartikel fort, und die direkten Lieferungen der Verleger an Vereine und Institute berauben ihn der Kundschaft für größere Be-

stellungen. Diese Mutlosigkeit führt das Sortiment leider in nicht seltenen Fällen zur Untätigkeit gegenüber den Neuererscheinungen, indem es durch Eindämmung der Annahme von Novitäten die Hochflut zu bewältigen meint, und da der mühsame Ansicht-Versand und die Empfehlung von Novitäten wenig lohnend sind, so unterläßt das Sortiment heute vielfach diese für den Verleger so wichtige Agitation und bestärkt dadurch den Verleger in seiner unfreundlichen Ansicht und Haltung gegenüber dem Sortiment.

So verschärfen sich die Gegensätze, und es ist in der Tat angebracht, eine Überbrückung und Annäherung der sich nur scheinbar widerstreitenden Interessen anzubahnen. Der erste entgegenkommende Schritt könnte leichter vom wirtschaftlich stärkern Teil, dem Verlag, getan werden, er brauchte — auch zu seinem eignen Heil — in Zukunft nur weniger zu verlegen und wieder eine engere Fühlung mit dem Sortiment zu suchen, wobei er dann seine Bedingungen stellt und seinerseits Bedingungen erfüllt. Wenn der Verlag sich verpflichtet, hauptsächlich mit dem Sortiment und allenfalls soliden Warenhäusern (denn diese sind nicht mehr zu übergehen) zu arbeiten, direkte Lieferungen ans Publikum nach Plätzen, wo legitime Sortimenter sind, aber zu unterlassen, indem er auch bei großen Abschüssen mit Vereinen und Instituten in bezug auf Rabatt mehr Rückgrat zeigt und die Lieferung durch ein Sortiment mit mindestens 5 Prozent Inkasso-Rabatt gehen läßt, so kann der Verlag vom Sortiment anderseits mindestens verlangen, daß die Nova angenommen und sachgemäß empfohlen und auch zur Ansicht verschickt werden. So könnten sich recht gut Sonderbeziehungen und Sonderverträge zwischen einzelnen Verlegern und Sortimentern herausbilden, indem der Verleger sich in jeder nennenswerten Stadt wenigstens mit einem rührigen Sortiment in genannter Weise verbindet. Bei gutem Willen auf beiden Seiten, des Verlags und des Sortiments, dürfte sich sehr bald ein Verständigungsmodus und damit der richtige Weg zur Besserung der gegenseitigen Beziehungen, sowie der beiderseitigen Geschäftsergebnisse finden.

Fritz Schubert.

### Comment on édite un livre.\*)

Der Titel dieses soeben in 2. Auflage erschienenen, vom Buchdruckereidirektor Victor Pasche in Genf verfaßten Buchs dürfte wohl richtiger ein »Leitfaden für Selbstverleger« zu nennen sein, denn obwohl im ersten Kapitel die Bedeutung des rechtmäßigen Verlegers für den Erfolg eines Buchs erklärt und hervorgehoben wird, wendet sich sein weiterer Inhalt fast ausschließlich an den Verfasser und nicht an den Verleger. Es ist jedoch für letztern, insbesondere für den angehenden Buchhändler nicht weniger nützlich, da es sämtliche Manipulationen im Verlagsgeschäft, von dem Augenblick, wo das Manuskript in die Druckerei gesandt wird, bis zum Versand des fertigen Buchs, beschreibt und ohne unnötiges Abschweifen stets die praktischen Forderungen im Auge hat. Der gesamte Inhalt sei durch Wiedergabe der Kapitelüberschriften dargelegt: Allgemeine Betrachtungen; — Abmachungen, Verträge, Kostenvoranschläge; — Manuskript; — Format und Papier; — Drucklettern und Satz; — Korrektur; — Druck; — Fachausdrücke; — Illustration; — Vertrieb; — Juristischer Anhang.

Ohne auf den Inhalt der einzelnen Abschnitte einzugehen, der schließlich in deutschen Leitfäden mit mindestens

gleicher Gründlichkeit behandelt ist, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das Buch namentlich demjenigen gute Dienste leisten wird, der sich mit den französischen Fachausdrücken vertraut zu machen hat. Diese sind im Text durch den Druck hervorgehoben und kurz und treffend erklärt — man möchte sagen »aus der Praxis für die Praxis«. Außer diesen im Text vorkommenden, nach Hunderten zählenden, mehr oder weniger häufig angewandten terminis technicis, wie: Parangonner, remaniement, foulage, coquille, mise en page, justification, tirage à blanc, retiration, larron, boanes feuilles etc., finden wir in einem besondern Abschnitt, Seite 80—86, noch eine weitere Anzahl bisher nicht besprochener Ausdrücke in alphabetischer Anordnung erklärt, Seite 62 ein Schema der wichtigsten Korrekturzeichen. Seite 52 gibt der Verfasser jedem Autor den verständigen Rat, seine technischen Kenntnisse durch einen mehrmaligen Besuch in einer Druckerei zu erweitern, — wieviel mehr dürfte dieser Rat dem Buchhändler und speziell dem zu verlegen anfangenden Sortimenter gegenüber angebracht sein!

Das weitaus größte Kapitel ist der Buchillustration gewidmet. Es ist übersichtlich dargestellt, gibt mancherlei gute, praktische Winke und ist vergleichsweise brauchbarer als der gleiche Abschnitt in der an dieser Stelle besprochenen Monographie von A. Cim, »Le Livre« (Tome 3. Fabrication), man sieht ihm eben sofort die Hand des Fachmanns an.

Aus dem Abschnitt »Einband« sei erwähnt, daß der Autor, wie fast alle französischen Bibliographen, dafür eintritt, daß das Buch womöglich gar nicht beschnitten wird, allenfalls der obere Rand für Anbringung des gegen Verstaubung schützenden Goldschnitts, und daß der Umschlag stets mit eingebunden wird. (Warum ist dann aber das vorliegende Buch an allen Seiten beschnitten worden?)

Der letzte Abschnitt, der auf knapp 6 Seiten den Vertrieb und die Propaganda behandelt, ist offenbar zu kurz geraten, auch wenn wir nur die Bedürfnisse des Selbstverlegers berücksichtigen. Hier scheint die Versendung von Rezensionsexemplaren dem Verfasser das wichtigste Vertriebsmittel zu sein. Er empfiehlt, an Stelle des »üblichen« Waschzettels deren mehrere mit verschiedenem Text drucken zu lassen, damit nicht sämtliche Zeitungen die gleiche Besprechung zu bringen genötigt seien (!). Er gesteht ferner zu, daß man bei der Kalkulation des Ladenpreises »auch mit dem Sortimentsbuchhändler zu rechnen habe, dem gewöhnlich ein Rabatt von 25 bis 40 Prozent und auf je 12 Exemplare 1 Freie exemplar gewährt werden müsse«, und schließt mit der sehr angebrachten Empfehlung an die Autoren, von ihren Verlegern nie vor dem Ablauf eines vollen Jahres nach dem Erscheinen eines Buchs Abrechnung zu verlangen.

Im Anhang sind auszugsweise die Urheberrechtsgesetze der Schweiz, Frankreichs, der französischen Kolonien und Belgiens sowie der Text der »Übereinkunft behufs Errichtung einer internationalen Vereinigung zum Schutze des literarischen und künstlerischen Eigentums vom 9. September 1886, nebst der Zusatzakte vom 10. Mai 1896« abgedruckt. Einige Seiten mit Anzeigen aus dem Buchgewerbe schließen das Werkchen. Wir vermiffen am Schluß eine Inhaltsübersicht, von deren Notwendigkeit der Autor als Fachmann am ersten überzeugt sein sollte. Auch ein alphabetisches Register sämtlicher Fachausdrücke würde sehr am Platze gewesen sein. Im übrigen zeichnet sich das Buch durch schönen, großen Druck, gutes Papier und einen geschmackvollen Umschlag vorteilhaft aus.

Jos. Thron.

\*) Comment on édite un livre. Guide à l'usage des personnes qui se proposent à publier leur travaux. Par Victor Pasche. 8°. 157 pages. Genève, Edition Atar, Soc. An. (Paris, H. Daragon.) Preis 4 Francs.

## Zur Organisation des russischen Buchhandels.

In russischen Buchhändlerkreisen wurde schon längst das Bedürfnis gefühlt, die veralteten Satzungen des russischen Buchhändler- und Verlegervereins gründlich zu revidieren und den jetzigen Anforderungen entsprechend zu ändern. Der „*Knishnyj Wjestnik*“, das offizielle Organ des Vereins, berichtet nun, daß eine zu diesem Behuf gewählte Kommission ihre Tätigkeit begonnen und einstweilen folgende Maßnahmen empfohlen habe.

An alle Buchhändler Rußlands soll ein Rundschreiben versandt werden mit der Aufforderung, sich über die Statutenänderung zu äußern und mitzuteilen, welche Verbesserungen und Ergänzungen nach ihrer Meinung wünschenswert und notwendig seien. Ferner bezeichnet die Kommission folgende bei der Revision der Statuten zu berücksichtigende Wünsche und Forderungen:

- a) Die Organisation des buchhändlerischen Kredits.
- b) Die Einrichtung eines Vermittlungsbureaus zur Schlichtung von Differenzen zwischen Verlegern und Großhandlungen einerseits und Sortimentern andererseits, wie auch zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Buchhandel.
- c) Die Organisation eines Bureaus zur Erteilung von Auskünften über die Kreditwürdigkeit einzelner Personen.
- d) Die Schaffung eines Bureaus für Arbeiterschutz und zur friedensrichterlichen Vermittlung.
- e) Die Einführung von beruflichen Lehranstalten.
- f) Die Regelung der gegenseitigen Beziehungen unter den Vereinsmitgliedern.
- g) Die Einteilung des Vereins in verschiedene Sektionen.
- h) Die Normierung des buchhändlerischen Rabatts.

Jede dieser Einzelfragen soll einem der Kommissionsmitglieder zur Bearbeitung und Berichterstattung überwiesen werden.

Die Kommission beschäftigte sich ferner mit der Prüfung eines Projekts ihres Mitglieds P. Lukownikow, betreffs eines Vermittlungsbureaus zur Regelung des buchhändlerischen Kredits. Es wurde anerkannt, daß eine solche Einrichtung wünschenswert und ausführbar sei. Ein solches Bureau könne aus Mitgliedern des Vereins, Kreditoren und Debitoren, gebildet werden. Erstere müßten sich verpflichten, letzteren Kredit zu gewähren unter Bürgschaft des Bureaus. Die durch Vermittlung des Bureaus Kredit beanspruchenden hätten zehn Prozent des ihnen zu bewilligenden Kredits bar zu deponieren; dann solle ihnen ein Kredit von nicht mehr als zehn Prozent ihres jährlichen Umsatzes gewährt werden. Das Bureau solle aus acht Mitgliedern bestehen, und zwar aus fünf Kreditoren, aus zwei von der Generalversammlung des Vereins zu wählenden Mitgliedern und einem Vorstandsmitgliede des Vereins.

Auf die weiteren Einzelheiten dieses Projekts können wir uns hier vorläufig nicht einlassen.

Herr E. M. Wolff legte der Kommission ein Projekt vor, das folgenden Inhalt hat: Jede einzelne Person oder jede Vereinigung von mehreren Personen, die sich dem Buchhandel oder Buchverlag widmet und dem Verein beitreten will, muß sich verpflichten, dem Vorstand des Vereins Namen, Adresse und Firma des oder der Besitzer und Bevollmächtigten (Prokuristen) des Geschäfts mitzuteilen, auch anzugeben, welche spezielle Tätigkeit sie ausüben und in welchem Umfang sie ihr Geschäft zu betreiben gedenken; auch die Angabe der Zahl ihrer Gehilfen und andre für die Mitglieder des Vereins wünschenswerte Mitteilungen sind erforderlich. Diese Angaben müssen kontrolliert, im Vereinsorgan und im offiziellen Buchhändler-Adressbuch veröffentlicht werden. Alle Veränderungen, die sich auf den Umfang, den Personalbestand, die Firma und die finanziellen Verhältnisse des Geschäfts beziehen, müssen binnen vierzehn Tagen dem Vorstand des Vereins mitgeteilt werden. Die Vereinsmitglieder sollen sich verpflichten, von dem durch die Generalversammlung zu bestimmenden Tage an jeden geschäftlichen Verkehr mit derjenigen Person oder Firma abzubrechen, die obengenannte Angaben und geschäftliche Veränderungen mitzuteilen sich weigert.

Gegenwärtig ist die Kommission des Vereins mit Revision der Grundlagen beschäftigt, die künftig zur Normierung der gegenseitigen Beziehungen der Mitglieder des Vereins dienen sollen.

Weitere Berichte über die Revision der Statuten des russischen

Buchhändler- und Verlegervereins werden, nachdem sie im Vereinsorgan veröffentlicht sind, den Lesern des Börsenblatts mitgeteilt werden. Wir behalten uns vor, unsere Meinung über die geplanten und beschlossenen Änderungen nachträglich zu äußern.

Bereits im vorigen Jahrgang des Börsenblatts (Nr. 71, Seite 3195) berichteten wir, daß in St. Petersburg ein „Allrussischer Handelsverband von Buchhändlern, Verlegern, Herausgebern und Autoren“ im Entstehen begriffen sei. Jetzt erfahren wir aus der von N. G. Martynow herausgegebenen Zeitschrift „Die Bücherbörse“, daß dieser Verband tatsächlich zustande gekommen ist und daß sich etwa 25 bis 30 Personen daran beteiligt haben. Aus dem vorliegenden Statutenentwurf entnehmen wir, daß dieser Verband sich die Aufgabe gestellt habe, die geschäftlichen Beziehungen derjenigen Personen, die sich dem Buchhandel, der Literatur, dem Bibliothekswesen, dem Bucherverlag widmen und dem Verband beitreten wollen, zu unterstützen und zu fördern. Namentlich ist auch die Gründung eines gemeinschaftlichen Bücherlagers (Skladtschina) beabsichtigt, das den An- und Verkauf von Büchern, den Tausch- und Kommissionshandel, gemeinsame Abrechnungen usw. vermitteln und organisieren soll. Ferner sollen ein Vereinsorgan, ein Adressbuch, Bücherkataloge, periodische Verzeichnisse von Neuigkeiten des Büchermarkts und Erscheinungen der periodischen Presse usw. herausgegeben werden. Die Organisation eines juristischen Beistands für die Mitglieder des Verbandes, ein Ehren- und Friedensgericht sind gleichfalls in Aussicht genommen. Der Statutenentwurf, dem wir diese Einzelheiten entnehmen, ist so umfangreich, daß wir es uns versagen müssen, näher darauf einzugehen; wir bemerken nur noch, daß unter den 24 Mitgliedern, die das Organisationsprojekt des gemeinschaftlichen Bücherlagers (Skladtschina) unterschrieben haben, sich — außer N. G. Martynow — kein einziger Name von den bekannten, großen Petersburger und Moskauer Firmen befindet. Wir können daher auch jetzt nur wiederholen, was wir hier schon früher geäußert haben, daß die Lebensfähigkeit dieses „Allrussischen Verbandes“ so lange bezweifelt werden muß, als in der Liste seiner Mitglieder die allgemein bekannten und geachteten Namen des russischen Sortiments- und Verlagsbuchhandels nicht auch verzeichnet sind. Da es aber, wie aus den Mitteilungen der „Bücherbörse“ ersichtlich ist, den Anschein hat, daß sich der „Allrussische Verband“ geflissentlich in Gegnerschaft zu dem alten „Russischen Buchhändler- und Verlegerverein“, der über dreihundert Mitglieder zählt, stellen will, so müssen wir hier einstweilen darauf verzichten, die weitere Entwicklung dieses Verbandes zu verfolgen und zu schildern, bis wir die Überzeugung gewinnen, daß sich eine größere Anzahl und namentlich auch einflußreichere Firmen daran beteiligen, die uns verbürgen, daß dieser Verband wirklich lebensfähig zu werden verspricht.

W. Fendel.

### Kleine Mitteilungen.

**Der Bücherexport Frankreichs und anderer Länder nach Transvaal.** — Die „Bibliographie de la France“ veröffentlichte in ihrer letzten Nummer einen Brief des französischen Generalkonsuls in Pretoria, M. Abel Chevalley, an den „Directeur de l'Office national du commerce extérieur“ über den französischen Bücherexport nach Transvaal, der mit seinen Vorschlägen und Angaben über auch in Deutschland verlangte Bücherlisten für deutsche Leser von Interesse sein sollte.

Der gesamte Bücherexport nach Transvaal betrug nach seinen Angaben im Jahre 1904 etwa 1 731 150 Frs. und im Jahre 1905 zirka 1 835 750 Frs.

Die Einfuhr verteilte sich auf die hauptsächlich interessierten Länder wie folgt:

	1904	1905
Großbritannien	1 393 975 Frs.	1 542 650 Frs.
Holland	91 975 „	68 325 „
Verein. Staaten von Amerika	78 250 „	99 100 „
Deutschland	72 650 „	69 625 „
Frankreich	8 775 „	9 400 „

Eine große Anzahl französischer Werke wird über England und Holland eingeführt.

Für die fünf britischen Kolonien Südafrikas betrug die

Büchereinfuhr vom 1. Juli 1905—1906 insgesamt 5 392 425 Frs., davon entfallen auf Transvaal allein 33 Prozent.

Die nach den Ursprungsländern geordnete Liste für diese Gesamtsumme ist noch nicht herausgegeben. Großbritannien liefert aber ungefähr  $\frac{5}{8}$  aller Bücher; Amerika ungefähr  $\frac{1}{18}$ , Holland und Deutschland je  $\frac{1}{20}$ , Frankreich  $\frac{1}{200}$ . Ein französischer Import existiere — mit andern Worten — somit nicht; er sei noch zu schaffen. Für diese Sachlage gebe es vielfache Gründe, vor allem: der größte Teil der südafrikanischen Bevölkerung lese wenig; in den Kreisen aber, in denen man lese, sei die französische Literatur entweder unbekannt oder verkannt.

Südafrika sei ein junges Land, in dem der Geschmack des Französischen, der die vorgeschrittenere Kultur begleite, noch nicht Zeit gehabt habe sich zu entwickeln. Viele Südafrikaner seien jedoch französischen (hugenottischen) Ursprungs, man finde überall französische Namen, wie Duplessis, Cronier, Devilliers, Malherbe, Bevauffeur u. a., der Gebrauch und der Unterricht ihrer Landessprache sei diesen Flüchtlingen aber von Anfang an verboten gewesen, und 200 Jahre Alleinseins in der Einsamkeit hätten dann das ihre getan.

Herr Chevalley glaubt, daß bis zum letzten Jahre nichts geschehen war, um ein geistiges Band zwischen den Südafrikanern französischen Ursprungs und dem Mutterlande zu knüpfen. Das Werk, das jetzt begonnen sei, werde durch den Charakter erschwert, den die französische Exportliteratur angenommen habe. Das große Publikum in Südafrika meide den französischen Roman; mit dem großen Publikum aber müsse man rechnen, wenn man einen größeren Absatz erzielen wolle, nicht mit den wenigen Liebhabern. Nach Transvaal werde kaum etwas andres als schlüpfrige Romane und sonstige leichte Lektüre eingeführt, mit welchen kaufmännischen Erfolgen sei aus der oben gegebenen Tabelle zu ersehen.

Um eine Änderung herbeizuführen, müsse man zuerst an größerer Verbreitung der französischen Sprache und ihres Unterrichts arbeiten. Ein französischer Leseverein, unter dem Schutz des französischen Generalkonsuls in Pretoria gegründet, sammle zurzeit die Interessenten. Der französische Buchhandel könne hierbei nur indirekt mitarbeiten; was er direkt tun könnte, wäre, das südafrikanische Publikum davon zu überzeugen, daß die moderne französische Literatur nicht ausschließlich galante Stoffe behandle. Dieses Publikum habe wenig Kunstsinne, sei aber sonst sehr empfänglich, und Frankreich habe die vielseitigste intellektuelle Produktion; es sei unerträglich, nicht ernst genommen zu werden.

Viele französische Verleger hätten seit der Veröffentlichung eines Handelsberichts im Jahre 1905 Listen des französisch lesenden Publikums verlangt, dem sie regelmäßig ihre Kataloge senden, eine Praxis, die auf alle südafrikanischen Kolonien zu erweitern wäre; die Kataloge allein genügten aber nicht. In den öffentlichen Bibliotheken und in den Familien verlange man Garantien, daß die französische Novität, die in Paris oder auch in der nächsten Buchhandlung gekauft sei, ohne Schaden in jedermanns Hände gelegt werden könne. Seit einigen Monaten habe Schreiber insbesondere von der »Union Sudafricaine de Lecture«, die sich über die fünf Kolonien erstreckt, und auch von der größten öffentlichen Bibliothek in Transvaal Besuche erhalten, diesen Anforderungen entsprechende Verzeichnisse zu liefern. Er gestehe, daß er dadurch in Verlegenheit gesetzt worden sei; man verlange aktuelle Werke, nicht die schon bekannten Meisterwerke der französischen Literatur. Was man in Frankreich »bons romans« oder »bonne presse« nenne, sei entweder albern oder tendenziös. Er habe sich schließlich erinnert, daß das »Bulletin administratif du ministre français de l'instruction publique« Titel von Werken enthalte, die für Schülerbibliotheken empfohlen werden, er habe auf das Blatt abonniert und darin nützliche, wenn auch unvollständige Auskünfte gefunden.

Die gleiche Schwierigkeit soll sich seines Wissens auch bei den »Unions de lectures françaises« gebildet haben; es wäre interessant zu erfahren, wie. Das »Syndicat de la librairie française« hätte sich mit dieser Frage beschäftigen sollen; denn es handle sich nicht darum, zu wissen, ob derartige angelsächsische Vorurteile vernünftig seien oder nicht, und berechtigt, sondern ob es sich lohne, ihnen Rechnung zu tragen, um sich eine Kundschaft zu sichern.

Ein weiterer Rat für den französischen Buchhandel wäre, die nötigen Ausgaben zu bewilligen, um in Südafrika vertreten zu

sein; es existiere seines Wissens kaum ein französischer Buchhändler in Südafrika. Sollte es unmöglich sein, einem sprachkundigen jungen, ernsthaften und unternehmenden Mann dort zu einer Existenz zu verhelfen? Er würde natürlich, um Geschäfte zu machen, nicht nur französische Bücher, sondern alles verkaufen müssen, was die andern auch haben, er hätte aber den Vorzug voraus, der einzige französische Buchhändler zu sein. Der ganze französische Buchhandel sei daran interessiert, in jedem Lande wenigstens einen Buchhändler der eigenen Nationalität zu haben, vorausgesetzt, daß er vertrauenswert sei. Im Augenblick sei ein Deutscher derjenige, der sich bemühe, sich neben seinem Handel mit englischen Büchern als zum hauptsächlichsten kontinentalen Importeur aufzuschwingen.

Südafrika sei ein junges Land, in dem die weiße Bevölkerung rasch wachse; Luxuszüge führen bis über den Zambesi hinaus; neue Städte erstünden allerorten. Kein Zweig des französischen Handels, der jetzt nicht vertreten sei, werde später Aussicht haben, sich in Südafrika zu entwickeln, da die Konkurrenz wachse. Um dort Interessen zu schaffen, bedürfe es ganzer Männer. Es sei klar, daß der französische Buchhandel in Südafrika keine unmittelbaren Früchte zeitigen könne; in einem Lande aber, in dem eine kleine Elite Französisch verstehe, das französische Buch aber meide, sei es schwer, einen direkten Weg für den Export zu finden. Das Beste wäre es wohl, an Ort und Stelle zu kommen, um zu sehen; deutsche und amerikanische Kaufleute und Vertreter von Handelskammern erschienen hier alle Augenblicke, um die Lage zu studieren und den Markt kennen zu lernen; das sei gut angelegtes Geld.

Zu bemerken sei noch, daß die größte Aussicht auf Absatz hier für technische Literatur sei; selbst der populärste Roman habe weniger Aussicht auf Erfolg als irgendein Handbuch der Elektrizität, der praktischen Mechanik oder der Viehzucht. Englische Übersetzungen vieler französischer technischer und populärer Werke, besonders der Automobilindustrie, würden in den englischen Kolonien Aussicht auf Absatz haben.

Der französische Generalkonsul schließt seinen interessanten Bericht mit Angaben über Bücheranzeigen in der dortigen Presse und mit einer Aufzählung der bestehenden Firmen, die deutschen Interessenten wohl nicht unbekannt sind oder leicht aus der »Bibliographie de la Franco« ersehen werden könnten.

Bruno Conrad.

**Ein merkwürdiges amtliches Papierzeichen.** — Ein in der englischen Justizverwaltung sehr viel zur Anwendung kommenden Schreibpapierformat trägt in der oberen linken Ecke statt der Krone eine Narrenkappe und heißt auch im Handel »fools cap«. Dies hat einen geschichtlichen Grund. Nach der Enthauptung Karls I. von England 1649 bemühte sich Cromwell, jede Erinnerung an das Königtum zu beseitigen. Das amtliche Papier trug bis dahin eine Krone als Marke, und als man den Protektor fragte, was an deren Stelle gesetzt werden solle, gab er seine Verachtung des Königtums dadurch zu erkennen, daß er Ersatz der Krone durch eine Narrenkappe befahl. Als Karl II. den Thron bestieg, 1660, vergaß man anfangs, diese Marke wieder verschwinden zu lassen; später scheute man sich, damit eine kaum geheilte Wunde wieder aufzureißen und — so blieb die Narrenkappe.

(©. in der Papierztg.)

**Verhängen der Schaufenster an Sonntagen.** (Vgl. Nr. 76, 91 d. Bl.) — Wie aus der soeben zur Ausgabe gelangten Mai-nummer der »Mitteilungen der Handelskammer zu Berlin« ersichtlich ist, hat der Umstand, daß das Berliner Verkehrsgebiet noch zu den wenigen Gegenden gehört, in denen das Offenhalten der Schaufenster an Sonn- und Feiertagen polizeilich verboten ist, die Berliner Handelskammer veranlaßt, ihre Bemühungen zur Beseitigung dieses Verbots wieder aufzunehmen. Sie hat deshalb neuerdings an den Herrn Oberpräsidenten der Provinz Brandenburg eine Eingabe gerichtet. Soweit bekannt, sind es nicht kirchliche Rücksichten, die den Oberpräsidenten bisher davon abgehalten haben, dem Beispiel seiner Kollegen — z. B. des Oberpräsidenten von Westfalen — zu folgen und die Polizeiverordnung aufzuheben; er nimmt ebensowenig wie andre Leute an, daß die andächtige Stimmung der zu oder von der Kirche wallenden Personen beeinträchtigt werden würde, wenn die Ladeninhaber ihre Schaufenster nicht mehr verhängten. Ausschlaggebend scheint das

sozialpolitische Bedenken zu sein: es wird befürchtet, daß mit der Freigabe der Schaufenster eine Verführung zur Sonntagsarbeit geschaffen würde. Die Berliner Handelskammer weist aber nach, daß gerade die heutige Vorschrift, die ein zweimaliges Verhängen und ein einmaliges Freimachen der Schaufenster am Sonntag erfordert, die Ladeninhaber daran hindere, ihren Angestellten in wünschenswertem Umfang Sonntagsurlaub zu erteilen.

(Nationalztg.)

**Deutscher Stenographentag.** — Der am Pfingstsonntag in Mannheim versammelt gewesene Deutsche Stenographentag war von 1700 Teilnehmern besucht. In einer Resolution kam die Überzeugung zum Ausdruck, daß nur ein einheitliches System die volle Ausnutzung der Vorteile der Schnellschrift ermögliche. Die Versammlung sprach die Erwartung aus, daß es recht bald gelingen möge, auf friedlichem Wege die Zersplitterung der deutschen Stenographie zu beseitigen.

(Red.)

**Pensionsfonds des Wiener Journalisten- und Schriftstellervereins „Concordia“ in Wien.** — Die 35. ordentliche Generalversammlung aller drei Abteilungen des Pensionsfonds findet am Montag den 27. Mai, 4 Uhr nachmittags, im Saale des Konfordiaclubs, Wien I, Börsengasse Nr. 11, 1. Stock (Börsengebäude) statt.

In demselben Raume und an demselben Tage um 4 $\frac{1}{2}$  Uhr nachmittags folgt die 9. ordentliche Generalversammlung der Mitglieder der Alters- und Invalidenkasse der Wiener Journalisten.

(Red.)

**Graphische Lehr- und Versuchsanstalt in Wien.** — Um begabten mittellofen Photographen-Gehilfen, die an der k. k. Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien eine höhere Ausbildung in der modernen Photographie oder den photo-mechanischen Reproduktions-Verfahren anstreben, den Besuch dieser Anstalt zu erleichtern, hat das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht mit dem Erlasse vom 3. d. M. verfügt, daß solchen Photographen Stipendien in der Höhe von je 800 Kronen in einem Schuljahre gewährt werden können. Für die Beteiligung mit solchen Stipendien kämen in erster Linie Bewerber aus der Provinz in Betracht, für die der Aufenthalt in Wien naturgemäß mit größeren Schwierigkeiten und Kosten verbunden sei als für in Wien Ansässige. Die mit den Schul- und Verwendungszeugnissen, Mittellosigkeits-Zeugnis, Heimatschein, Wohnungs- und Wohlverhaltenszeugnis belegten Gesuche (für das am 16. September d. J. beginnende Schuljahr 1907/8) sind bis 1. Juli d. J. an die Direktion der Anstalt (Wien, 7. Bezirk, Westbahnstraße Nr. 25) einzusenden.

(Wiener Stg.)

#### \* Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Juristische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der Rechts- und Staatswissenschaften nebst Referaten über interessante Rechtsfälle und Entscheidungen. Ausgegeben von (. . . . Sort.-Fa. . . .) Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. 13. Jahrgang. No. 5, 15. Mai 1907. S. 65—80.

Monthly list No. CXXI (May, 1907) of second-hand books, chiefly English, on sale by B. H. Blackwell in Oxford. 8°. 18 p. 540 nbrs.

Le Bouquilleur. Revue bibliographique de livres anciens et modernes de la librairie Dorbon-Ainé à Paris, 53<sup>ter</sup>, Quai des Grands-Augustins. 7. Année No. 54, Mai 1907. 8°. P. 226—300. No. 3352—10164.

Catalogue mensuel de livres d'occasion anciens et modernes. Catalogue No. 29, 15. Mai 1907, de la librairie Dorbon Père, Lucien Dorbon fils, Successeur à Paris, 6, Rue de Seine. 8°. 68 S. 1179 Nrn.

Bibliographischer Monatsbericht über neu erschienene Schul- und Universitätsschriften (Dissertationen — Programmabhandlungen — Habilitationsschriften etc.). Unter Mitwirkung und mit Unterstützung mehrerer Universitätsbehörden herausgegeben von der Zentralstelle für Dissertationen und Programme der Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig. XVIII. Jahrgang, No. 7/8, 1. Mai 1907. 8°. S. 101—128. No. 2517—3279.

Chemische Novitäten. Bibliographische Monatsschrift für die neuerscheinende Literatur auf dem Gesamtgebiete der reinen und angewandten Chemie und der chemischen Technologie. Herausgegeben von der Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig. 3. Jahrgang, No. 7, 1. April 1907. 8°. S. 126—150. No. 1458—1591.

Monatlicher Anzeiger über Novitäten und Antiquaria aus dem Gebiete der Medizin und Naturwissenschaft, zu beziehen durch (. . . . Sort.-Fa. . . .) Verlag der Hirschwald'schen Buchhandlung in Berlin. 1907 No. 4. 8°. S. 25—32.

Juristisches Literaturblatt. Begründet von Dr. Otto Loewenstein. Herausgegeben von A. Keil, Geheimem Oberregierungsrat, vortragendem Rat im Ministerium des Königlichen Hauses. Verlag von Carl Heymanns Verlag in Berlin. No. 185. Bd. XIX. No. 5. 15. Mai 1907. 8°. S. 97—120.

Enthält viele Bücherbesprechungen.

Bulletin No. 4. Antiquarische Neu-Erwerbungen der Firma W. Junk in Berlin. 8°. 60 S. No. 4687—6277.

Internationales Adressbuch von bildenden Künstlern. Jahrgang 1907. Herausgegeben von Gerhard Klement in Wien IV/2. 8°. 446 S. mit Anzeigenanhang. Im Selbstverlage des Herausgebers. Geb. Preis 25  $\mathcal{M}$ .

Gesetz und Recht. Volkstümliche Zeitschrift für Rechtskunde. Herausgeber: Bernhard von Kampff. Eigentum und Verlag von Alfred Langewort in Breslau. 8. Jahrg. Heft 15 u. 16. 1. u. 15. Mai 1907. 8°. S. 273—308.

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Algemeene Maandelijksche Bibliographie, bevattende de titels der voornaamste nieuwe werken, verschenen in Nederland, Duitschland, Frankrijk, Engeland, België, Zwitserland, Italië, de Skandinavische landen, enz. Uitgegeven door Meulenhoff & Co.'s Import-Boekhandel te Amsterdam. 12e Jaargang. No. 4, April 1907. 8°. 8 S.

Theologie. Teil III: Praktische Theologie. — Katalog No. 123 von J. Eckard Mueller in Halle a/S. 8°. 43 S. 1522 Nrn.

Books of the month. Being a list of the principal new books, published during April 1907. Issued monthly and supplied by Kegan Paul, Trench, Trübner & Co., Ltd. in London. 8°. 16 S.

Kataloge von Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München, Hildegardstrasse 16:

No. 121: Musik. Kirchengesang. Weltliche Musik. Alte seltene Musikwerke. Autographen, Manuskripte. Mozart. Wagner. Liszt. 8°. 146 S. 1782 Nrn.

No. 122: Alte Medizin (bis zum Jahre 1800). 8°. 178 S. 3010 Nrn.

Botanik. Bakteriologie. Gärung. Pharmakognosie. Land- und Forstwissenschaft. (Grösstenteils aus der mykologischen Bibliothek des verstorbenen Herrn Professors Dr. C. O. Harz in München.) — Antiqu.-Katalog No. 6 von Ottmar Schönhuth in München. 8°. 51 S. 1574 Nrn.

Außer einem kostbaren Handapparat und einer Anzahl wertvoller Zeitschriftenserien enthält der Katalog besonders viele Werke über Pilze, die zum Teil mit schwarzen und kolorierten Tafeln geschmückt sind. Daß auch alle übrigen Zweige der Botanik mit ihren Hilfswissenschaften in dem Katalog vertreten sind, geht aus der obigen Titelaufnahme hervor.

(Red.)

Prospekt-Heft von Ostanders praktischen Geschäftsbüchern für Sortiments-Geschäfte. Bearbeitet von D. Schönwandt. Dasselbe für Verlags-Geschäfte. Bearbeitet von D. Schönwandt.

Beide Verlag der Ostander'schen Verlags-Buchhandlung, Inhaber Karl Roehler, Kgl. Hofbuchhändler, in Tübingen.

Die Hefte enthalten Prospekt, Anleitung und Probelineaturen der Ostanderschen Geschäftsbücher.

Halbmonatliches Literaturverzeichnis der „Fortschritte der Physik“. Dargestellt von der Deutschen physikalischen Gesellschaft, redigiert von Karl Scheel für reine Physik, Richard Assmann für kosmische Physik. Druck und Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig. 6. Jahrgang No. 7. 8. 15. u. 30. April 1907. 8°. S. 107—152.

Allgemeine Militär- und Sport-Bibliographie. Monatsbericht über die Militär- und Sportliteratur des In- und Auslandes. Organ für militärische Winterarbeiten nebst literarischen Aufsätzen und Besprechungen. Verlag von Zuckschwerdt & Co. in Berlin. 16. Jahrg. 1907, Nr. 4, April. S. 57—72.

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Kaufmanns Wilhelm Bochynel\*) von hier, Neue Graupenstraße 14, wird heute, am 16. Mai 1907, vormittags 11 Uhr 30 Minuten, das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann Johannes Vormeng, hier, Tauengienstraße 22. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis einschließlich den 15. Juli 1907. Erste Gläubigerversammlung am 13. Juni 1907, vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, Prüfungstermin am 13. August 1907, vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, vor dem Königlichen Amtsgericht hierselbst, Museumstraße Nr. 9, Zimmer 271, im II. Stod. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 6. Juni 1907 einschließlich.

(gez.) Amtsgericht Breslau.

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 120 v. 21. Mai 1907.)

\*) Herr Wilhelm Bochynel ist Inhaber der Schröterschen Buchhandlung, Wilhelm Bochynel, Breslau III, Neue Graupenstraße 14. (Red.)

#### Konkurs Caesar Schmidt, Verlag, Zürich.

Wegen konkursamtlicher Liquidation können Disponenden unter keinen Umständen gestattet werden.

Wir ersuchen dringend um sofortige Rückstellung aller Kommiss.-Ware. Bücher, die bis Ende Mai a. o. nicht remittiert sind, werden als fest übernommen betrachtet und nicht mehr zurückgenommen.

Remission auf bisherigem Wege durch uns. Kommissionär, Herrn L. Fernau in Leipzig.

Zürich, 17. Mai 1907.

Konkursverwaltung Caesar Schmidt.

Konkursamt Göttingen.  
G. Thalman, Substitut.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm die Vertretung der Firma Sonn's Periodical & Stationery Stores, Ltd. in Johannesburg.

Leipzig, den 17. Mai 1907.

F. E. Fischer.

#### Verkaufsanträge.

Solides, altangesehenes Sortiment, mit auch ohne Grundstück in Reg.-Hauptstadt, 30 Min. von der Ostsee mit aufblühenden Badeorten ist anderer Unternehmungen und Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Feste, gute Kundschaft, viele Behörden, Schulen u. nur noch 1 Buchhdlg. am Orte. Vorzügliche Geschäftslage. Bald. Abschluß erwünscht. Interess. mit 25—30000 M. Vermögen erh. nähere Auskunft.Adr. u. A. Z. 2033 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. z. richten.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Verlagsunternehmungen wegen bin ich gewillt meine Sortimentsbuchhandlung in einer nordd. Kreisstadt (30000 E.), Umsatz 48000 M., Reingew. ca. 7000 M., sofort zu verkaufen. Kauflustige mit Vermögen von ca. 30000 M. wollen sich wenden behufs näh. Ausk. an Herrn Richard Lesser in Charlottenburg, Holtzendorffstr. 2.

### Illustrierte Zeitschrift

populär-fachlich, im 9. Jahrgang stehend, wegen Aufgabe der Verlagsrichtung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nur ernsthafte Interessenten erhalten ausführlichere Mitteilung. Anfragen erbeten unter E. F. 2011 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Zu verkaufen

ist das Verlagsrecht, mit sämtlichen Klischees, einer darstellenden Geometrie. Bisher in 5 Auflagen erschienen. Neuauflage sofort notwendig. Gef. Angebote erb. unter P. 2034 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein Berliner Spezialantiquariat ist wegen Todesfalls sofort sehr preiswert zu verkaufen. Näheres durch Gust. Brauns, Kommiss.-Geschäft in Leipzig.

Die Verlagsrechte inkl. Urheberrechte von 12 bis 18 spannend und flott geschriebenen englischen

### Kriminal-Romanen

in freier deutscher Bearbeitung, Umfang je 8 bis 15 Bogen, sind billig abzugeben. Dieselben sind nur als Zeitungsromane erschienen, daher in Buchausgabe noch nicht vorhanden. Anfragen unter „Roman-Serie 1713“ an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

In norddeutscher Universitäts- und Hafenstadt ist kleines Sortiment mit Papier und Schreibmaterialien nebst Leihbibliothek sofort für ca. 6000 M. zu verkaufen. Gef. Angebote unter E. B. 2032 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In schön gelegener Stadt (Prov. Sachsen) Sortiment für 16000 M. zu verkaufen.

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Zwei gangbare, überallhin leicht verlegbare Verlagsgruppen vornehmer Richtung sind, auch getrennt, wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Objekt zusammen ca. 10 Mille. Angebote unter Nr. 2035 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

### Medizin

Restauflage (ca. 250 Ex.) von:

Lönnberg, Studien über das Nabelbläschen an der Nachgeburt des ausgetragenen Kindes

billigst abzugeben.

Näheres durch:

Nordin & Josephson, Stockholm.

Sortiment mit Nebenbranchen in Südbayern, alte Firma in modernem Laden in la. Lage, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers für 12000 M. fix zu verkaufen. Details unter # 1935 zu erfragen durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Altes angesehenes Sortiment und Antiquariat in Großstadt Mitteldeutschlands wegen Krankheit des Besitzers bald zu verkaufen unter günstigen Bedingungen.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 2029.

#### Kaufgesuche.

Ein nachweisbar gutes und ausdehnungsfähiges Sortiment mit oder ohne Nebenbranchen wird von einem zahlungsfähigen Herrn zu kaufen gesucht.

Süddeutschland oder Rheinprovinz bevorzugt.

Gef. Angebote erb. unter Nr. 1960 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Suche eine gut fundierte Sortimentsbuchhandlung mit etwa 6000 bis 8000 Mark Reingewinn spätestens zum 1. Oktober zu kaufen, event. auch mit Haus. Preislage bis 50000 Mark, über die ich gleich verfügen kann. In erster Linie reflektiere ich auf ein Geschäft, das bezüglich seiner weiteren Entwicklung gute Aussichten für die Zukunft bietet. Nord- oder Mitteldeutschland bevorzugt.

Angebote, die ich durchaus diskret behandeln werde, erbitte unt. H. M. 2024 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche für baldigen Ankauf für bemittelte Kauflustige Sortimentsbuchhandlungen mit jährl. Reingewinn von mindest. 6000 M. in größeren Städten Mittel- und Süddeutschlands, so auch speziell in Sachsen od. Thüringen. Ich bitte Kollegen, die Verkaufsabsichten haben, sich vertrauensvoll an mich zu wenden.

Richard Lesser, vorm. Hofbuchhändler der Kaiserin Augusta, Charlottenburg, Holtzendorffstr. 2.

#### Teilhaber gesuche.

#### Redakteur,

der sich an der Gründung einer national-liberalen täglich erscheinenden Zeitung in der Umgegend Berlins mit etwas Kapital beteiligen will, wird von sehr leistungsfähiger Druckerei gesucht.

Adressen unter E. 1942 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Fertige Bücher.

**SOCIETÀ TIPOGRAFICO-EDITRICE NAZIONALE**  
**Turin.**

(Leipzig, Breitkopf & Härtel.)

Ⓩ Soeben ist in unserem Verlage erschienen:

**Grazia Pierantoni-Mancini,**  
**Tardi — Spaet**

— Romanzo — Roman. —

1 Band broschiert 190+125.

Gewicht 500 g. 346 Seiten.

L. 3.50 = M 2.80 bar mit 40%  
über Leipzig.

Bedingt nur direkt bei  $\frac{1}{2}$  Portoberechnung  
30% für Zu- und Rücksendung und bei Ein-  
fest verständnis mit Semester-Abrechnung,  
33 $\frac{1}{2}$ % da wir nach Leipzig unsere Rechnungs-  
weise nicht ausführen können und  
da wir überhaupt nach Deutschland  
noch zu wenig Verkehr haben, um  
regelmässige Sendungen über Leipzig  
zu machen und dadurch die Post-  
und Remittierungsspesen tragen zu  
können.

Firmen, die jedoch mit uns ein-  
verstanden sind, bitten wir um gef.  
Zuschrift, und werden wir gern in  
direkten Verkehr mit denselben treten.

**Schulthess & Co., Verlagsbuchhandlung**  
in Zürich

Ⓩ In unserem Drucke und Verlage  
ist soeben erschienen:

**Abraham Emanuel Fröhlich (1796-1865)**

von

Dr. phil. **Robert Faesi**

Preis br. Fr. 3.— ord., Fr. 2.25 no.  
M 2.40 ord., M 1.80 no.

Bar 7/6 mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Über A. E. Fröhlich fehlte bis jetzt  
jede grössere, selbständige, seiner Be-  
deutung angemessene Arbeit, obwohl er  
ziemlich allgemein und mit Recht als der  
**bedeutendste schweizer. Dichter**  
seiner Zeit galt. Interessenten sind **Biblio-  
theken, Literaturhistoriker u. Freunde  
der Dichtkunst.**

Zürich, 23. Mai 1907.

**Schulthess & Co.**

**Verlag des Wesergebirgs-Vereins, Hameln.**

Ⓩ Soeben erschien:

**Kleiner Führer d. d. Oberwesergebiet**

von Dr. **Dieckhoff**

— 1907. Preis 20 ₤. —

Steht gern à cond. zur Verfügung.

Ferner:

**Goerges,**

**Wegweiser d. d. Weserbergland**

1 M bar.

Soeben ist erschienen:

# Le origini della pittura Veneziana

1300—1500

di

**Lionello Venturi**

1 Bd. in 8°. v. 428 Seiten mit 120 Illustr.  
Geb. L 30.—.

Diese vom Kgl. Institut der Kunst und  
Wissenschaften preisgekrönte Kunstpubli-  
kation über die Malerei in Venedig, prach-  
voll in der Ausstattung, wird von Kunst-  
liebhabern und Bibliotheken gerne gekauft  
werden.

— Nur fest. —

Mailand, 22. Mai 1907.

**U. Hoepli.**

**Max Rübe in Leipzig.**

**Bovet, La Repentie.** 3 fr. 50 c.  
**Formont, Le Semeur.** 3 fr. 50 c.

# Aber die Jugend...

Ⓩ

Roman von

**Henri Lavedan**

erschien soeben in

## vierter Auflage

Preis broschiert M. 4.— ord.; gebunden M. 5.— ord. Partie 9/8.

Mit seiner vornehm wirkungsvollen, in drei Farben von **Carl Zander** ausgeführten Umschlagzeichnung ist das  
köstlich amüsante und doch ergreifende Buch auch für den

**Bahnhofsbuchhandel sehr geeignet.**

Wir können nur noch mässig à cond. liefern!  
Verlangzettel anbei!

**Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig.**

**Versäumen Sie nicht**

den **wichtigsten Saisonschlager**

**Das Luft- u. Sonnenbad**

am Lager zu halten

**Hochaktuell, daher glänzender Absatz!**

Als Spezialausgabe ist ausserdem erschienen: **Der Gartenbau**

== Preis jeder Ausgabe **50 Pfennig** ordinär ==

== **Reich illustriert!!!** ==

*Wir rabattieren  
durchweg bar mit 50%  
und liefern 7/6  
à cond. mit 30%*

**Erstklassige Mitarbeiter!**

*Wir bitten, sofort zu bestellen! Durch reihenweises Auslegen der mit äusserst wirkungsvollem Streifband versehenen Exemplare im Schaufenster lässt sich ein bedeutender Absatz erzielen. Verlangzettel anbei.*

**Berlin,  
Verlagsgesellschaft Corania m. b. H.**

Kommissionär:  
**F. Volckmar, Leipzig.**

**LILLIENCRON**

Ⓜ

**AUSGEWÄHLTE**

**GEDICHTE**

== **Volksausgabe** ==

Leicht gebunden M. 2.-

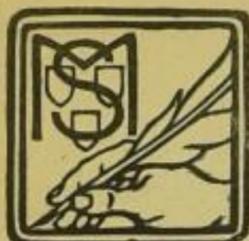
11 Exemplare für 14 Mark

**19. Tausend**

*Nur bar! Bestellzettel anbei!*

**SCHUSTER & LOEFFLER**

BERLIN W.



■ PAUL NEFF VERLAG ■  
(MAX SCHREIBER) ESSLINGEN a/N.

Ⓩ Heute wurde ausgegeben:

**U. Schlessing:**  
**Deutscher Wortschatz**  
oder  
**Der passende Ausdruck**

Praktisches Hilfs- und Nachschlagebuch in allen Verlegenheiten  
der mündlichen und schriftlichen Darstellung.

Für Gebildete aller Stände und Ausländer, welche einer korrekten  
Wiedergabe ihrer Gedanken in deutscher Sprache sich befleißigen.

☉ Nebst einem Hilfswörterbuch. ☉

Vierte verbesserte und vermehrte Auflage.

==== In Ganzleinwand gebunden ====  
M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.— bar.

Nicht leicht kann von einem Buch mit mehr Recht behauptet werden, daß es einem tatsächlichen Bedürfnis entspricht, als dies bei Schlessings Wortschatz für den großen Kreis aller derer zutrifft, die ihren Gedanken schriftlichen Ausdruck geben wollen; denn wo gäbe es wohl einen Menschen, der stets — in allen Lagen und zu jeder Zeit — den treffendsten Ausdruck zur Festhaltung eines ihm vorschwebenden Gedankens zur Verfügung hat. Auch der gewandteste Stilist wird sicher ab und zu in die Verlegenheit kommen,

**nach dem passenden Ausdruck suchen**

zu müssen. Mit wieviel Ärger und Zeitverlust dieses quälende Suchen oft verbunden ist, hat jeder, der die Feder ührt, an sich selbst erfahren.

Schlessings „Wortschatz“ ist schon bei seinem ersten Erscheinen überall freudiger Aufnahme und ungeteiltem Beifall begegnet. Inzwischen hat das Buch mehrere Auflagen erlebt, deren jede wichtige Verbesserungen brachte. Tausende haben das Buch schätzen gelernt, das sich gewiß auch in Zukunft ständig neue Freunde erwerben wird.

Die eingegangenen Bestellungen sind sämtlich ausgeführt worden. Handlungen, die sich für das Buch besonders verwenden wollen, stelle ich gern mehrere Exemplare in Kommission zur Verfügung; auch liefere ich Prospekte darüber gratis.

Ich bitte, auf den beigegebenen Bestellzetteln zu verlangen.

Eßlingen a. N., 18. Mai 1907.

**Paul Neff Verlag**  
(Max Schreiber).

# Elly von Noorden, Recht oder Pflicht?

[Z]

... Ohne direkt tendenziös zu sein, ist das Buch ganz besonders zeitgemäss und von hohem Interesse durch die auf so vornehme Art gelöste, heute so brennende Frage der weiblichen Individualität und der Moral der Liebe.

Es ist ein Buch von der Liebe, aber ein Buch von der Liebe des Weibes, in dem der Geist, der freie Wille die wilde Materie gemeistert hat.

Elly von Noordens Erna braucht nicht wie Nora hinaus ins Leben sich selbst zu finden und zu erziehen, sie ist das Ergebnis all des Lebens nach dem neuen Weibe; sie ist das Weib mit dem starken freien Willen, dem gepflegten Geiste, der lauterer Herzengüte; das Weib, dessen Liebe uns mit heiligem Schauern erfüllt, als eine kosmische Werdegewalt, die aber als Mensch, das von uns erstrebte Ideal vom Menschen, und daher veredelnd auf uns zurückwirkt. Sie ist die langsam gereifte Frucht, aus tieferen, unsichtbaren Quellen gespeist, ein über die Art hinaus gezeugtes Exemplar ihrer Familie. Und im Kampf mit dem Leben, der heute brennender denn je, in dem Kampfe um die Liebe geht ihre höher entwickelte Individualität siegreich hervor, denn über das von der Tragik des Schicksals zerstörte Liebesglück stellt sie ihre Pflicht als Mensch. — Es ist der Triumph des Ethischen, der Macht der Menschheitsliebe über die Liebe des Menschen.

... Die ganze Handlung ist fesselnd und frisch geschildert; meisterhaft fliesst der Dialog, und farbig und stimmungsvoll sind die Bilder. Alle Charaktere sind gut beobachtet und gegeben, doch vor allem das Innenleben des Weibes. Die Töne, die da angeschlagen werden, sind so ergreifend, die Schilderung des unheilvollen, der Seele Frühling vernichtenden und die zuckende Seele marternden Schicksals sind von solch erschütternder Gewalt, dass das Bild der siegreichen Märtyrerin uns verfolgt und ihr Geist in uns überfließt und uns erfüllt mit ihrem Evangelium.

Und das ist die erzieherische, fruchtbringende Tat Elly von Noordens.

So schreibt Julian Klein v. Diepold in der „Deutschen Wochenzeitung für die Niederlande und Belgien“ No. 19 vom 12. Mai über:

## Recht oder Pflicht?

Roman von

Elly von Noorden

Brosch. M 3.— ord., M 2.10 no., M 1.80 bar geb. M 4.— ord., M 2.50 bar, Freix. 7/6

Die erste Auflage geht zu Ende, und kann ich nur noch in beschränkter Anzahl in Kommission liefern.

Ich sende nur auf Verlangen und bitte, sich bei Bedarf der Rosa-Zettel zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Dresden-A. 16.

Rudolf Kraut.

Zur Reise- und Sportsaison halte ich bestens empfohlen:

# Universal-Automobil-Karten

[Z]

Bequemes Taschenformat!  
Sehr elegante Ausstattung!

Preise: Karte 1, 10, 11 aufgezogen in Etui à M. 1.50 ord.

Karte 2-9, 12-16 aufgezogen in Etui à M. 2.50 ord.

Die Universal-Automobil-Karten stehen an Übersichtlichkeit, sauberer Ausführung und Wohlfeilheit unerreicht da.

Die Karten haben sich laut Urteil weitester Sportkreise als unentbehrlich erwiesen.

## Vorzüge:

Chausseen treten deutlich hervor!

## Entfernungen

sind in Kilometern angegeben!

Gefährliche Stellen sind genau bezeichnet!

## Wälder und Gebirge

befinden sich auf den Karten, ein besonders wertvoller Vorzug!

## Höhenziffern

über dem Meerespiegel sind verzeichnet!

## Landstrassen, befestigte Wege, Eisenbahnen, Flüsse, Seen, Aus-

sichtstürme, Schlösser etc. etc. in klarer, genauer Ausführung!

## Verzeichnis der Sektionen.

1. Königreich Sachsen. (Kleine Ausgabe.)
2. Provinz Sachsen. Anhalt. Braunschweig. Hannover östlicher Teil.
3. Provinz Brandenburg.
4. Thüringische Staaten. Königreich Bayern nördlicher Teil.
5. Königreich Bayern mittlerer Teil.
6. Königreich Bayern südlicher Teil.
7. Königreich Sachsen nebst Teilen der angrenzenden Länder. (Grosse Ausgabe.)
8. Rheinprovinz. Westfalen südlicher Teil. Hessen-Nassau. Oberhessen. Waldeck.
9. Württemberg. Hessen. Baden nordöstlicher Teil.
10. Elsass. Grossherzogtum Baden südwestlicher Teil.
11. Lothringen. Pfalz. Luxemburg. Rheinprovinz südlicher Teil.
12. Provinz Schlesien.
13. Hannover. Oldenburg. Westfalen nördlicher Teil. Lippe. Hamburg. Bremen. Niederlande östlicher Teil.
14. Provinz Schleswig-Holstein. Hamburg. Lübeck etc.
15. Mecklenburg. Vorpommern. Brandenburg nördlicher Teil.
16. Provinz Posen.

## Vorzüge:

Deutliche Schrift! Bequem beim Fahren zu lesen!

Handliches Taschenformat in biegsamer hübscher Leinwanddecke!

Gratisbeigabe von Plänen gröss. Städte nebst weiterer Umgebung. Redigiert unter Mitwirkung zahlreicher Behörden und des Kaiserl. Reichs-Eisenbahnamtes in Berlin.

Sauberster Druck u. billigerster Preis!

Zähes Papier!

Grosse Sektionen!

Hoher Rabatt!

Sehr absatzfähig!

Die uns vorliegenden Sektionen bieten ein vollständig korrektes und getreues Landschaftsbild, denn Wälder und Gebirge, Eisenbahnen, Flüsse, Seen, Schlösser, Burgen usw. heben sich darauf klar und deutlich voneinander ab. Die für den Fahrer wichtige Angabe von Entfernungen und Höhen wurde ebenfalls durch deutliche Ziffern angebracht, ebenso wurde auf klare Schrift der Ortsnamen und sonstigen Bezeichnungen grosses Gewicht gelegt, so dass dieselben beim Fahren recht gut gelesen werden können. Als Unterlagen für Vollständigkeit und Genauigkeit in der Ausführung der Karten dienen die preussischen Generalstabskarten usw. usw.

Ich bitte, diese Karten auf Lager zu halten und sie den Sportkreisen bestens zu empfehlen.

Leipzig.

Theod. Thomas, Verlag.

# ② Sammlung guter Belletristik

4. Tausend!

## Eva Gräfin von Baudissin „Ahoi!“

3 Erzählungen

Mit bunter Umschlagzeichnung  
von Marinemaler **Willy Stoewer**

eleg. broschiert M. 2.— ord.  
„ gebunden in Lwd. „ 2.80 „

**„Der Tag“, Berlin:**

Unsere bis dahin an Seegeschichten nur stiefmütterlich behandelte Literatur ist durch diese lustigen und anschaulichen Novellen aus der lebenswürdigen Feder der Verfasserin um einen wahrhaft künstlerischen Beitrag bereichert worden.

**Hamburger Fremdenblatt:**

Da Gräfin Baudissin an der „Waterkant“ aufgewachsen ist, bewegt sie sich mit grosser Sicherheit auf maritimem Gebiet; alle ihre Erzählungen tragen deshalb auch den Stempel der Echtheit und Naturtreue und werden zweifelsohne mit dieser erweiterten Serie „Ahoi!“ eine bedeutende Verbreitung finden.

6. Tausend!

## Anton Freiherr von Perfall „Aus meinem Jägerleben“

Erzählungen und Skizzen

Mit bunter Umschlagzeichnung  
von Jagdmaler **A. Mailick**

eleg. broschiert M. 3.50 ord.  
„ gebunden in Lwd. „ 4.50 „

**„Hamburger Correspondent“:**

... Es wird niemand wundernehmen, dass Perfall auch einmal ein eigenes Buch herausgibt, das eine Anzahl seiner Erlebnisse auf diesem Gebiet erzählt und selbstverständlich mit Lust und Liebe erzählt. Da ist denn etwas sehr Hübsches herausgekommen. Wohlzumerken nicht etwa Jägerlatein! Diese frisch und einfach hingeworfenen lebenswahren Bilder tragen unverkennbar den Stempel der Echtheit an sich.

**„Leipziger Neueste Nachrichten“:**

... Ein schmuckes, spannendes und von echt deutschen Gemühtiefen zeugendes Werk. Auch der Nichtjäger, das sei sehr betont, wird an der Lektüre dieser wirklich erlebten Jagdgeschichten eine warmherzige Freude haben. Dieses lebendige Geschichtenbuch hat so viel Gesundes und Kräftiges, dass man's eben nur mit aufrichtigen Dankgefühlen aus der Hand legen wird.

8. Tausend!

## Freiherr von Schlicht Die von Gründingen

Humoristisch-satirischer Roman

Mit bunter Umschlagzeichnung  
von Prof. **Max Honegger**

eleg. broschiert M. 4.— ord.  
„ gebunden in Lwd. „ 5.— ord.

**Salzburger Volksblatt:**

Die treffliche Schilderung und der gesamte Aufbau des Romans macht das Buch zu einer anziehenden Lektüre. Jedenfalls sind „Die von Gründingen“ ein würdiges Seitenstück zu „Erstklassige Menschen“ . . . .

**Hamburger Fremdenblatt:**

Alles in allem ein Roman, der sich angenehm liest und deshalb in unserer schnelllebigen Zeit seinen Zweck erfüllt . . . Er wird in adligen und bürgerlichen Kreisen viele Leser und vor allem auch Leserinnen finden.

3. Tausend!

## Maurice Maeterlinck Gedanken über Sport und Krieg

Essays

Mit bunter Umschlagzeichnung  
von Prof. **Max Honegger**

eleg. broschiert M. 2.— ord.  
„ gebunden in Lwd. „ 2.80 „

**Berliner Tageblatt:**

Maeterlinck vereinigt zwei Begabungen, die des scharfen Beobachters der Aussenwelt und des Dichters, der die Begriffe in Anschauung zu übersetzen weiss.

**Dresdner Nachrichten:**

So verdient diese Sammlung von Sportaufsätzen in gleichem Masse das Interesse der Maeterlinck-Gemeinde und der Sportfreunde, welche die tiefsten Probleme ihres eigenen Bereiches hier von der Warte eines Philosophen herab erfasst und erörtert finden.

Bezugs - Bedingungen: à cond. mit 25<sup>0</sup>/<sub>0</sub>; bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>0</sup>/<sub>0</sub> und 11/10, auch gemischt.

Wichtig für  
Bahnhofsbuchhandlungen

**Grethlein & Co.,**

# bekannter moderner Autoren.

8. Tausend!

## Marie-Madeleine Der rote Champion

Roman

Mit bunter Umschlagzeichnung  
von Kunstmaler **Max Feldbauer**  
elegant broschiert M. 3,50 ord.  
„ gebunden in Lwd. „ 4,50 „

**Berliner Morgenpost:**

Die Hauptfigur des Romans, der rote Champion, hebt sich in scharfen Umrissen von dem buntbewegten Hintergrund ab und ist von Anfang bis zu Ende ein kleines Meisterstück von Charakterisierungsvermögen und Beobachtungsgabe.

**Berliner Lokalanzeiger:**

Selbst unsere routiniertesten Sportnovellisten könnten das Bild der Handlung kaum anders malen, als Marie Madeleine es tut; sicherlich nicht geschickter, nicht farbenprächtiger, nicht naturalistischer, nicht fachmännischer. Alle diese Vorzüge, die der Roman aufweist, gestalten ihn natürlich zu einem unterhaltenden; das ist gar nicht zu bezweifeln. Es ist geradezu erstaunlich, welche genaue Kenntnis Marie Madeleine von den Geheimnissen des Turfs entwickelt.

3. Tausend!

## Johannes Schlaf Frenderchen u. Anderes

Novellen

Mit bunter Umschlagzeichnung  
von Prof. **Max Honnegger**.  
elegant broschiert M. 2.— ord.  
„ gebunden in Lwd. „ 2,80 „

**Fränkischer Kurier:**

Schlafs feine, starke und unfehlbare psychologische Spürkraft ist hier mitsamt seinen hervorragenden dichterischen Fähigkeiten zu einer seltenen Harmonie gelangt. Das Büchlein ist eine der besten und ernstesten Kunst-Leistungen erzählender Künste aus jüngster Zeit.

**Strassburger Zeitung:**

Dieses Novellenbändchen darf als das Beste bezeichnet werden, was der Novellist Schlaf bisher geleistet hat.

4. Tausend!

## Paul Grabein Firnenrausch

Roman

Mit bunter Umschlagzeichnung  
von Prof. **Emil Doepler**  
elegant broschiert M. 3,50 ord.  
„ gebunden in Lwd. „ 4,50 „

**Rudolf Herzog in den Berliner Neuesten Nachrichten:**

Seine Schilderung der grandiosen Bergwelt ist so frisch, so plastisch, so packend und prächtig, dass sie allein Dichtwerk ist und die paar handelnden Menschlein, ihr bischen Tun und Lassen in dieser gewaltigen Umgebung garnicht mehr in Betracht kommen. Die Berge Tirols und des Bündnerlandes hat Paul Grabein mit dem Herzen gesehen, mit dem Herzen beschrieben. Mit dem Herzen des Alpinisten und des Dichters zugleich.

**Bremer Nachrichten:**

Sein Talent, die Natur der Alpen dem Leser plastisch vor das Auge zu stellen, ist bedeutend stärker als die Kunst Ompedas, J. C. Heers und Rudolf Stratz'.

1. bis 3. Tausend!

Erscheint in ca. 4 Wochen!

## Gustav Adolf Müller Unterm wilden Apfelbaum.

Roman

Mit bunt. Umschlagzeichn. v. Kunstmaler **Oskar Höppner**  
eleg. brosch. M. 4.— ord., eleg. geb. in Lwd. M. 5.— ord.

Der Roman erzählt die Irrfahrten eines ebenso flotten wie edel veranlagten Junggesellen und dessen glückliche Landung im berühmten „Hafen der Ehe“ und die durchaus sittliche Tendenz desselben, ist auf die Herzenssaiten verschieden gearteter Leser gestimmt.

Das Leben schreibt die seltsamsten Romane, es hat auch diesen gedichtet, und der Held dieser Abenteuer — er lebt. Vor wenigen Jahren erzählten die Zeitungen den glücklichen Ausgang des obigen Romans als wunderbare Tagesneuigkeit. Dem Dichter hat der Held selbst die Voraussetzungen zu dem „frohen Ende“ berichtet, und wer vielleicht findet, dass der Zufall zuletzt doch eine gar so grosse Rolle spiele, dem antwortet der Dichter: „Was Zufall heisst, ist oft ein ernst Geschick, oft hängt das Glück an einem Augenblick“.

Zur Probe mit 40% und 11/10 (auch gemischt). Verlangzettel anbei.

**Leipzig und Berlin.**

**Wichtig für  
Leihbibliotheken.**

**MACMILLAN & CO.'S NEW BOOKS.**

1907 Issue now ready.

**Statesman's Year-Book.** Statistical and Historical Manual of the States of the World. Edited by **J. Scott Keltie**, LL.D. Crown 8vo. 10 sh. 6 d. net.

New and Cheaper Edition in 1 Vol.

**Lord Randolph Churchill.** By the Right Hon. **Winston Spencer Churchill**, M.P. With Portraits and Illustr., demy 8vo. 7 sh. 6 d. net.

**Shakespeare.** By **Walter Raleigh**. Crown 8vo. 2 sh. net.  
[English Men of Letters.]

**Schools of Hellas.** An Essay on the Practice and Theory of Ancient Greek Education from 600 to 300 B.C. By the late **Kenneth J. Freeman**, Scholar of Trinity College, Cambridge, Craven University Scholar, and Senior Chancellor's Medallist (1905). Edited by **M. J. Rendall**, of Winchester College, with the assistance of Dr. Sandys, Dr. Henry Jackson, E. D. A. Morshead, and others. Illustrated from Greek Vases. 8vo. 4 sh. net.

**A Victor of Salamis.** A Tale of the Days of Xerxes, Leonidas, and Themistocles. By **William Stearns Davis**. Crown 8vo. 6 sh.

**Her own Way.** A Play in 4 Acts. By **Clyde Fitch**. Globe 8vo. 3 sh. net.

**The Short-Story: Its Principles and Structure.** By **Evelyn M. Albright**, M.A. Globe 8vo. 5 sh. net.

**The Common Bacterial Infections of the Digestive Tract and the Intoxications arising from them.** By Professor **C. A. Herter**, M.D. Crown 8vo. 6 sh. 6 d. net.

**The Reform Movement in Judaism.** By **David Philipson**, D.D. Extra Crown 8vo. 8 sh. 6 d. net.

**The Spirit of American Government.** A Study of the Constitution: its Origin, Influence, and Relation to Democracy. By Professor **J. Allen Smith**, LL.B. Crown 8vo. 5 sh. net.

**The Federal Power over Carriers and Corporations.** By **E. Parmalee Prentice**. Crown 8vo. 6 sh. 6 d. net.

Bestellungen auf vorstehende und andere

Werke unseres Verlags bitten wir an die Firma **F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium** in Leipzig zu überschreiben, die für eigene Rechnung ein gut gewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 20. Mai 1907.

**Macmillan & Co., Ltd.**

[Z] Teutonia-Verlag, Leipzig.

**Salten, Deutsche Erziehung.** № 3.—  
**Salten, Neue Bahnen Neue Ziele.** № —.40.

**Bass, Deutsche Sprachinseln.** № 2.50.  
**Bass, Deutsche Vornamen.** № 1.80.  
Zettel mit Nettopreisen liegt bei.

**Künftig erscheinende Bücher.**

[Z] In einigen Tagen gelangt zur Auslieferung:

**Lieferung 2** der

## Vorträge über Bürgerlichrechtliche Fälle

aus der Sammlung

# Rechtsfälle Band 1

von

Dr. jur. **John Ulrich Schroeder**,  
Landrichter.

(Vollständig in 4 Lieferungen.)

Preis der Lieferung № 1.50 ord., № 1.— bar und 11/10.

Umgehende Angabe Ihrer Continuation erbeten. Lieferung 2 und Folge wird nur bar abgegeben.

Rostock i. M., 21. Mai 1907.

**G. J. G. Volkmann Nachfolger.**

[Z] In Kürze erscheint:

# August von Goeben

Ein Gedächtnisblatt an einen  
grossen Mann aus grosser Zeit

Von

**Hermann Barth**

Mit einem Bildnis.

Preis geheftet № 2.—; in Leinwand gebunden № 2.60.

Bezugsbedingungen:

Geh. № 2.— ord., № 1.50 no., № 1.40 bar. Partie 7/6. Einband 40 ⚭  
Geb. № 2.60 ord., № 1.95 no., № 1.85 bar. (auch gemischt).

Leipzig, Mai 1907.

**Friedrich Engelmann.**

Ⓜ

==== **29.—33. Tausend!** =====

Illustrierte Volksausgabe.

# „Der Weltkrieg“

von Hauptmann August Niemann

==== **Preis M. 1.80 ord., M. 1.30 à cond., M. 1.20 bar.** =====

Bezugsbedingungen: 1 Partie von 7 Exempl. für M. 7.70 bar. (Auf 1 Postpaket gehen 9 Exempl.)

Der Nachdruck ist in einigen Tagen beendet, und wir bitten Sie, sich für

==== **die bevorstehende Reise-Saison** =====

reichlich mit Exemplaren zu versehen. Eine Partie von 7 Exemplaren können Sie ohne Risiko bestellen! Bei gleichzeitiger Barbestellung liefern wir jetzt auch wieder à cond. Durch

**reihenweise Auslage im Schaufenster**

können leicht Partien von dieser neuen illustrierten Volks-Ausgabe abgesetzt werden. Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin-Leipzig.

**W. Vobach & Co.**

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

Ⓜ Demnächst erscheint:

## Die Kristalltheorie der Säugetiere.

Neue Anschauungen aus dem Gebiete  
der Biologie

von

Dr. med. **K. Sehrwald,**  
prakt. Arzt in Joinville.

ℳ 1.20.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Ⓜ Demnächst erscheint:

## Das Spülversatzverfahren.

Von

**Otto Pütz,**  
Dipl. Bergingenieur.

Mit 40 in den Text gedruckten Figuren.

Preis ca. ℳ 2.—.

Interessenten sind in allen Kreisen der  
Bergbau-Industrie zu finden.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, Mai 1907.

**Julius Springer.**

Ⓜ

In den nächsten Tagen erscheint:

## — Kursbuch —

für die Beförderung von

# Vieh und Pferden

auf den deutschen Eisenbahnen.

10. Ausgabe.

Sommer 1907.

Im amtlichen Auftrage auf Grund des von den Eisen-  
bahnverwaltungen gelieferten Materials bearbeitet von

**Otto Schmidt,**

Kaiserl. Rechnungsrat im Reichs-Eisenbahn-Amt.

— Hierzu eine Übersichtskarte. —

Preis geheftet 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ♂ netto.

Keine Station, die Viehsendungen zu befördern hat, kann das  
Kursbuch entbehren. Interessenten sind außerdem: sämtliche Militär-  
behörden und Truppenteile, sowie Viehzüchter, Viehhändler, Land-  
wirte, Gutsbesitzer etc.

Wir bitten, nach Maßgabe des Absatzes der vorigen Ausgabe  
zu verlangen und

— **Kontinuationsliste** —

anzulegen.

Berlin SW. 68.

**E. S. Mittler & Sohn.**



## Wilhelm Braumüller in Wien und Leipzig

k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler

(Z) Zur Versendung liegen bereit:

### Weiteres zur Frage der Erziehung an Mittelschulen, besonders zur Frage der Einheitsmittelschule

von

Dr. Alexander Hinterberger

(Sonderabdruck aus der Zeitschrift: „Die Schul-Reform“)

Gr. 8<sup>o</sup>. V, 50 S. Broschiert 1 M. = 1 K. 20 h.

### Jahrbuch

der

### Wiener k. k. Kranken-Anstalten

herausgegeben von der

k. k. n.-ö. Statthalterei

XII. und XIII. Jahrgang, 1903 und 1904

Mit 2 Tafeln

Lex.-8<sup>o</sup>. XII, 1039 S. Broschiert 10 M. = 12 K.

### Unsere Mittelschule

Ein Wort zur Reformfrage

von

Prof. Dr. Wilhelm Jerusalem

8<sup>o</sup>. 38 S. Broschiert 80 Pf. = 1 K.

### Die Naturgeschichte der Moral und die Physik des Denkens

Der Idealismus eines Materialisten

von

Dr. Albert Kann

Gr. 8<sup>o</sup>. 17 Bogen. Broschiert ca. 5 M. = 6 K.

### Das Exerzier-Reglement für die Deutsche Infanterie vom Jahre 1906

von

Franz Graf Marenzi

k. u. k. Generalmajor

Mit sieben Textfiguren. 8<sup>o</sup>. IV, 59 S. Brosch. 1 M. = 1 K 20 h.

### Vierzig Jahre nach Königgrätz

Nach Tagebuchblättern von

Leopold Reichsgrafen von Thurn-Valsássina

k. u. k. Kämmerer und Rittmeister d. R.

8<sup>o</sup>. IV, 114 S. Broschiert 2 M. = 2 K 40 h.

### Zwischen Aerzten und Klienten

Erinnerungen eines alten Arztes

Geordnet und herausgegeben von

Professor G. B. Ughetti

Autorisierte Übersetzung von Dr. Giovanni Galli

Mit einem offenen Brief von Professor Mantegazza

= Dritte Auflage =

8<sup>o</sup>. XII, 163 S. Broschiert 1 M. 80 Pf. = 2 K.

### Auf dem Wege der Wissenschaft

von

G. B. Ughetti

Autorisierte Übersetzung von Prof. Dr. Giovanni Galli

8<sup>o</sup>. 10 Bogen. Broschiert 1 M. 80 Pf. = 2 K.

### Ueber die letzten Dinge

von

Dr. Otto Weininger

\* Mit einem biograph. Vorwort von Dr. M. Rappaport

= Zweite veränderte Auflage =

Gr. 8<sup>o</sup>. XXV, 178 S. Broschiert 2 M. = 2 K 40.

### Studien und Kritiken

von

Egon Zweig

Gr. 8<sup>o</sup>. VIII, 425 S. Broschiert 7 M. 20 Pf. = 8 K 60 h.

(Z)

Soeben erschienen!

## Gedanken zur Reform der Rechtspflege

I. Gerichtsverfassung.

II. Vorbereitungsdienst. Richter, Rechtsanwälte. Staatsanwälte.

Preis 30  $\delta$  ord., 20  $\delta$  netto, 15  $\delta$  bar. Partiebezug 13/12.

Es sind hier die Grundlagen einer Reform gegeben, damit weiteren Kreisen ein übersichtliches Eingehen in diese brennende Frage ermöglicht wird!

Bitte zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Leipzig, Mai 1907.

Thüringische Verlagsanstalt

G. m. b. H.



**Verlag Continent, G. m. b. H., Berlin W. 50**

Z

Am **Freitag, den 24. Mai d. J.**, gelangt zur Ausgabe:

**1.—3. Tausend des Romans**

# **Der letzte Krieg**

**Ein Zukunftsbild**

von **V. E. Teranus.**

Mit wirkungsvoller Titelzeichnung. Broschiert M. 3.50, gebunden M. 4.50.

Auf dieses sensationelle Buch sind bis heute  
bereits ca. 2600 Vorbestellungen eingegangen.



**Nur noch bar!**



**Grethlein & Co., Sportverlag, Leipzig und Berlin**

**Das erste ausführliche deutsche Werk, welches den gesamten  
 (Z) Kegelsport eingehend behandelt!**

**Im Auftrage des Deutschen Keglerbundes**

gelangt demnächst zur Ausgabe:

# Der Kegelsport

von

**Wilhelm Pehle,**

Sekretär für die Presse im Deutschen Keglerbund und im Verband Berliner  
 Kegelklubs, E. V.

(Bibliothek für Sport und Spiel Bd. 35)

≡≡≡ **Mit zahlreichen Abbildungen** ≡≡≡

PREIS: elegant bunt broschiert M. 2.— ord.; elegant gebunden in Halbleinen M. 2.50 ord.  
 Freixemplare 11/10. **Probexemplare mit 40%**

Häufig gelangten an den Vorsitzenden des Deutschen Keglerbundes, an den Schriftführer und an den Sekretär desselben für die Presse, an die Vorsitzenden der Keglerverbände und an die Schriftführer derselben von Keglern, Kegelbahnhabern und auch von Tageszeitungen Anfragen über Anlage von Kegelbahnen, über Länge, Breite und Kehlung, über Kugelgrösse, Gassenweite, Spielarten, Kostenanschläge usw. Diese Fragen beweisen, dass eine theoretische Zusammenfassung alles keglerisch Wissenswerten ein Bedürfnis ist. Auf alle die Fragen gibt das hier angekündigte Buch gewissenhaft Auskunft, wie überhaupt das gesamte Gebiet des Kegelsports in zahlreichen Kapiteln eingehend und sachlich behandelt wird. Es darf daher als ein wirkliches Hand- und Nachschlagebuch im vollsten Sinne des Wortes bezeichnet werden.

Der Deutsche Keglerbund hat gern das Protektorat über das Buch übernommen. Er hat den Inhalt des Manuskripts durch seinen geschäftsführenden Vorstand in Dresden und durch den Vorstand des Verbandes Berliner Kegelklubs geprüft und gebilligt.

Der Vorsitzende des Deutschen Keglerbundes, Herr Osmar Thomas-Dresden, schreibt u. a. darüber in No. 13 der Deutschen Keglerzeitung vom 29. April 1907 wie folgt:

„Die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes des Deutschen Keglerbundes in Dresden, der Vorsitzende des Sächsischen Keglerbundes R. Gnauck-Dresden und die Kegelbrüder L. Wustran, P. Höfchen und Fr. Träbert in Berlin haben das Buch vor Einlieferung an den Verlag gelesen und eingehend geprüft und waren sämtlich überrascht von dem überaus reichen und interessanten Inhalt des Werkes. Nach aller Überzeugung ist die Arbeit mit grossem Fleisse und Geschick hergestellt worden. Dazu ist das Buch in einer gefälligen und leicht fasslichen Form geschrieben und mit zahlreichen Photographien und Skizzen versehen. — —

Die genannten Herren aus Berlin und der geschäftsführende Bundesvorstand in Dresden können das Buch allen Kegelbrüdern, allen Freunden des Kegelsports und allen Kegelbahnhabern auf das wärmste empfehlen!“



Verlag Continent, G. m. b. H., Berlin W. 50

(Z) Ende dieser Woche erscheint zum Jubiläum der Hapag:

# Die Hamburg-Amerika-Linie

Eine volkswirtschaftliche Studie von Theo Gutmann.

Eleg. kart. M 2.—, eleg. gebunden M 3.—, nur bar mit 30% und 7/6.

Das elegant ausgestattete Büchlein gibt in gedrängter übersichtlicher Form eine anschauliche Darstellung über den Werdegang der Hapag von der Gründung an bis in die allerneueste Zeit.

(Z) Für **bayerische** Handlungen von besonderem Interesse!  
Am 29. Mai erscheint von

**Pfarrer Johannes Grandinger**

## Der Bergpfarrer

Gereimtes und Ungereimtes vom Fränkischen Jura

2. Auflage.

Preis 50 J. (Rabatt in Rechnung 30%, bar 40% und 11/10.)

Wer die politische Presse der letzten Wochen verfolgte, wird sich klar sein, dass dieses Heftchen zur rechten Zeit auf den Markt kommt, um sich als Zugstück zu erweisen. Seit seinem Vergriffensein ziemlich begehrt, werden jetzt, wo Verfasser im Vordergrund des politischen Interesses in Bayern steht, alle Hände danach greifen. Kollegen in Bamberg, Hof, Bayreuth, Nürnberg etc. seien besonders darauf aufmerksam gemacht. Auf Leichtdruckpapier gedruckt, wird das Heft 50 g nicht übersteigen. Es empfiehlt sich, der Aktualität wegen direkt zu bestellen!

NB. Die vorliegenden Bestellungen auf Brückner, Fränk. Schweiz und Schmidt, Fichtelgebirge werden im Laufe dieser Woche erledigt. Die Spezialkarten sind im Neu- druck und werden in 14 bzw. 30 Tagen fertig.

Wunsiedel.

G. Kohler.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

### Angebotene Bücher

**Kanitz' Sort.** (R. Kindermann) in Gera/R.: v. Neitzschitz, Georg Christ., 7jähr. Welt- Beschauung. 1753. Ohne Kupf. 320 S. und Register.

**Schweizer. Antiquariat** in Zürich:

**Groth, K.** (Verfasser v. Quickborn), Briefe über Hochdeutsch u. Platt- deutsch. Kiel 1858. M 2.40 ord. 24 Exemplare à 1 M u. 7/6.

**Planta, P. C.**, Das alte Rätien, staatlich u. culturgeschichtlich dar- gestellt. Berl., Weidmann, 1872. M 14.— ord. à 2 M u. 7/6.

**Ernst Haase** in Berlin W. 35:

1 Preuss. Gesetzsammlung 1845—73; 1875—82; 84—99.

1 Reichsgesetzblatt 1871—1900.

1 Bundesgesetzblatt 1868—70.

**Floessel's Buchh.** in Dresden-A. 9:

Zeitschrift des Vereins dtshr. Ingenieure 1897—1906 inkl. Ungebunden und wie neu. Ab hier für 40 M.

**Floessel's Buchh.** in Dresden-A. 9:

1 Entscheidgen. i. Strafs. Bd. 1—22. Nicht cfm. geb.

1 — do. in Civils. Bd. 60—63. Origbde. Wie neu.

1 Wenglers Archiv f. civilrechtl. Ent- scheidungen 1879—90. Geb.

1 Sächs. Archiv f. Bgl. Recht u. Process, v. Hoffmann-Wulfert, 1891—1905.

1 Sächs. Archiv f. Rechtspflege 1906. Br.

**C. Hübscher** in Bamberg:

4 Fürst u. Suck, Lexikon d. Kinder- heilkunde. Geb.

Billigst.

**J. Lincks Buchh.** in Karlsruhe i. B.:

Handbuch d. Gynäkologie. 1. Auflage. 5 Bde. Geb.

**Johannes Heyn** in Klagenfurt:

Kraemer, Weltall. 5 Bde. Geb.

Weltgeschichte. (Spamer.) 10 Bde. Geb. Wie neu!

**Kanter & Mohr** in Berlin SW. 48:

Ysendyck, Documents classés de l'art dans les Pays-Bas. Kplt. 720 Tafeln. Sehr schönes Explr. für M 650.—.

**Fr. Wilh. Ruhfus** in Dortmund:

1 Zeitschr. d. Dtsch.-österr. Alpenvereins. Vollständig bis 1904, in 36 fast neuen Originalbänden.

Wegen Platzmangels. Sehr billiges Privatex.

**Martin Boas** in Berlin NW. 6:

Zentralblatt f. Physiologie. Jg. 1.

— f. Chirurgie 1886—1906. 21 Bde. Geb.

Archiv f. Dermatologie. Bd. 63—82.

Milne-Edwards, Physiol. et anat. comp. 14 vols. 1857—80. Hlnbd.

Eulenburs Realencyclopädie. 3. A. 31 Bde. Gebote erbeten!

### Gesuchte Bücher

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

**Langenscheidt'sche Verlagsbh.** (Prof. G. Langenscheidt) in Berlin-Schöneberg:

\*Pape, etymologisches Wörterb. Berlin 1836.

**A. Jedeck** in Wien:

\*1 Penck, Morphologie.

**M. Breitenstein** in Wien IX/3:

\*Budde, naturw. Plaudereien.

\*Noë, dtshs. Algenbuch. 4 Bde.

\*Poeche, Sünden geg. d. 6. u. 9. Gebot.

\*Streffleurs österr. Militärztg. 1904—06.

\*Löbells Jahresber. milit., 1904—06.

\*Reichsgesetzbl., Österr., 1902—05.

\*Hochsinger, Kinderpflege.

\*Schimkovski, Formularien. Ält. Aufl.

\*Frisch, Excursionsflora.

**Alexander Köhler** in Dresden:

Erlebnisse eines Landpredigers in den Kriegsjahren 1806—15. Lpzg. 1846.

Meyers histor. Kalender 1897, 1900.

**The Internat. News Comp.** in Leipzig:

Senefelder, Lehrbuch d. Lithographie.

1. Ausg. 1818. Kplt. Gut erhalten.

Jugend. Alle Jahrgänge. Geb.

Greenaway, Kinderbücher. Nur engl.

Orig.-Ausgaben.

**Alois Reichmann** in Wien IV/1:

\*Schönberg, Handb. d. polit. Ökon. 1. Bd.

\*Beer, Matterhorn.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Z

Verlag von **J. F. Bergmann**, Wiesbaden.

Demnächst erscheinen:

# Gefrierdurchschnitt

durch den Körper einer in der Austreibungsperiode gestorbenen

## ≡ Gebärenden ≡

Bearbeitet von  
**E. Bumm** Geh. Med.-Rat Professor Dr.  
 und  
**L. Blumreich** Professor  
 in **Berlin**.

Sieben Tafeln mit Text in Mappe. Folio.

Preis ca. 60 M ord.

Die Literatur weist zurzeit nur zwei solcher Durchschnitte auf: den einen hat Braune im Jahre 1872 herstellen können, der andere von Berbour u. Webster stammt aus dem Jahre 1891.

Der Zufall hat es den beiden Verfassern gestattet, einen dritten derartigen Schnitt publizieren zu können.

# Die Anatomie

der

## Taubstummheit

Herausgegeben im Auftrage der **Deutschen Otologischen Gesellschaft**

von

Professor **Dr. A. Denker** in Erlangen.

Vierte Lieferung. — Preis ca. 13 M ord.

Ich bitte, die Abnehmer der ersten drei Lieferungen festzustellen und mir Ihre Kontinuation bald gef. angeben zu wollen.

Auf Wunsch stehen Exemplare à cond. zur Verfügung.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, Mai 1907.

**J. F. Bergmann.**

Gefuchte Bücher ferner:

**Mittlersche Buchh.** in Bromberg:  
 Polenz, Grabenhäger. II.  
 Polenz, Pfarrer v. Breitendorf. II.  
 Theel, F. W., Lesebuch f. einkl. Schulen.  
 Älteste Ausg. Brl. 1876 od. früher.  
 Weyl, Sammlg. amerik. Münzen u. Med.

**F. Bartel's Nachflg.** in Braunschweig:  
 Krüger, Zuckerrohr u. s. Kultur. Geb.  
 Keck, Mechanik. Bd. 1—3. Geb.

**Leipziger Buchdruckerei Aktiengesellschaft** in Leipzig:  
 Hager, H., Handbuch d. pharmazent.  
 Praxis. 2 Bde.

— pharmaz.-techn. Manuale. 2 Bde.  
 — Technik d. pharmaz. Rezeptur.

**Heidsieck & Gottwald** in Barmen:  
 \*Busch-Album.

**E. Schultz** in Swinemünde:  
 Firmenich-Richartz, Germaniens Völkerstimmen.  
 Wilmanns, Leben und Dichten Walthers v. d. Vogelweide.

**L. Fernau** in Leipzig:  
 1 Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. Bd. 9.  
 11. 12. 15.

**Schlesische Gewerbebuchh. A. Wolf** in Breslau I:

\*Bürgen u. Schlösser Schlesiens.  
 \*Gödsche, Gesch. d. Kreises Militzsch.  
 \*Weininger, über die letzten Dinge.  
 Angebote umgehend direkt.

**H. Le Soudier** in Paris:  
 Liszt, Strafgesetzgebung der Gegenwart.  
 Bd. 2 u. 3.

**Robert Jockusch** in Wilhelmshaven:  
 \*Du Prel, Philosophie der Mystik.

**Simmel & Co.** in Leipzig:  
 Richthofen, altfries. Wörterbuch.  
 Verwijs en Verdam, middelnederlandsch woordenboek.  
 Lexer, mhd. Handwörterbuch.  
 Schiller u. Lübber, mndt. Wörterbuch.  
 Durm, Baukunst d. Etrusker u. Römer.  
 Freytag, Lexicon arabico-lat. Ed. minor.  
 Geiger, nachgel. Schriften.  
 — Abhandlg. in hebr. Sprache.  
 Zunz, z. Gesch. u. Literatur. Bd. 1.  
 Acta apostolor., edd. Lipsius et Bonnet.  
 Nirschl, Lehrb. d. Patrologie.  
 Maltzew, Liturgien d. J. Chrysostomus Basilius.

**Rich. Kundmüller** in Magdeburg:  
 \*1 Andrees Handatlas. Geb. Neueste Aufl.  
 Angebote direkt!

**H. Warkentien** in Rostock:  
 \*Goethes sämtl. Werke. (Vollst. Ausg.)

**R. Streller** in Leipzig:  
 Toussaint-Langensch., französ. Unterr.-Br.  
 Diesterweg, Himmelskunde.

**W. Weber** in Berlin W. 8:  
 \*Kölbinger, über d. Ausfall d. Relativpronomens in d. german. Sprachen.  
 Strassb. 1872.

\*Seidel, gesammelte Schriften. Auch e. Bde.  
 \*Eliot, Daniel Deronda.

\*Warneyer, Jahrb. d. Entsch. Jg. III. IV.  
 \*Kühnemann, Schillers Kantische Studien u. d. Komposition d. Wallenstein.

\*Werder, Vorles. üb. Schillers Wallenstein.  
 \*Schering, E. Ch. J., über d. conforme Abbild. d. Ellipsoids auf die Ebene.  
 Gött. 1858.

\*Hahn, Lehrb. d. vaterländ. (brandenb.-preuss.) Geschichte.

\*Kraus, F. X., Roma sotterranea.  
 \*Arndt, E. M., v. Wort- u. Kirchenlied. 1819.

\*Borromäus-Blätter. Jahrg. 1. 1904, event. Nr. 3 u. 4 einzeln.

\*Texte u. Forsch. z. Gesch. d. Erz. u. d. Unterr., hrsg. v. Kehrbach. Bd. 1. 2. 5.

\*Armee-Verordnungsblatt 1903—06.

\*v. Kekulé, zur Deutung d. Zeitbestimmung d. Laokoon. 1883.

\*Zeller, Philosophie d. Griechen.  
 \*Schiffner, Maschineneinrichtungen.

\*Grimm, Michelangelo. Kleine Ausg.  
 \*Meyers grosses Konvers.-Lexikon. (1845—1853.) Abt. I. Bd. 17 apart. Wird gut bezahlt!

**M. Lengfeld'sche Buchh.** in Köln:  
 Angebote direkt:

\*1 Burnett, Dolly.

\*6 Bernhard, Eva Leoni.

\*6 Voss, Rolla.

**Schrader'sche Buchh.** in Hannover:  
 \*Gomperz, griech. Denker. Bd. 1. 2.

\*Schrader, Sprachvergleich. und Urgesch. Teil I. II.

\*Windelband, Gesch. der neueren Philos. Bd. 1. 2.

\*Haym, romant. Schule. Geb.

**Friedr. Kilián's Nachf.** in Budapest IV:  
 1 Das Wirtshaus an der Lahn, illustr. v. Lossow. (Allotria.)

- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:  
 (A) Virchows Archiv. Bd. 171—184.  
 (A) Virchow-Hirschs Jahresbericht 1903—1905.  
 (A) Jahresbericht f. roman. Philol. I—VII.  
 (A) Wochenschrift f. Therapie u. Hygiene d. Auges. II—VII.  
 (A) Metallurgie. I. II.  
 (A) Bulletin de la Soc. chim. 1876—88.  
 (A) Die Nation. Jahrg. 17. 19.  
 (A) Schmidts Jahrbücher 1905, 1906.  
 (A) Chem. Centralbl. Jg. 1895, 1900, 1905.  
 (A) Ztschr. f. bild. Kunst. Kplt. u. einz.  
 (A) Jahrb. d. preuss. Kunstsammlgn. Kplt. u. einz.  
 (A) Staatslexikon, hrsg. v. Bachem.  
 (A) Stud. z. vergl. Literaturgesch. Kplt. u. einz.  
 (A) Witkowski, Goethe.  
 (A) Schmidt, Lessing.  
 (A) Schmidt, Charakteristiken.  
 (A) Stern, Stud. z. Lit. d. Gegenw.  
 (A) Martersteig, das dtische Theater.  
 (A) Ber. a. d. physiolog. Lab. Halle. Heft 1. 2. 4—15.  
 (A) Cohn, Riechstoffe.  
 (A) Gildemeister-H., äther. Öle.  
 (A) Jahrb. d. Radioaktivität. Kplt. u. einz.  
 (L) Christ, Gesch. d. griech. Literatur.  
 (L) Wenzel, Adressb. d. chem. Industrie.  
 (L) Hartmann, Philos. d. Unbewussten. 11. A.  
 (L) Springer, Kunstgesch. 5 Bde.  
 (L) Wundt, Grdz. d. Psychologie. III. 5. A.  
 (L) Ebbinghaus, Psychologie. I. 2. A.  
 (L) Heymans, Elem. d. wiss. Denkens. 2. A.  
 (L) Leibniz, neue Abh. üb. d. menschl. Verstand, v. Schaarschmidt.  
 (L) Waitz, Verfassungsgesch. V/VI.  
 (L) Nitzsch, Gesch. d. dt. Volkes. 3 Bde.  
 (L) Jahrb. d. Leo-Gesellschaft 1899.  
 (L) Pentateuch, übers. v. Hirsch. I—V.  
 (L) Schuster, psych. Störung b. Hirntumoren.  
 (L) Volkelt, Ästhetik d. Tragischen.  
 (L) Lotze, System d. Philos. 2. A.  
 (L) Konr. v. Würzburg, trojan. Krieg, v. Keller.  
 (R) Hanausek, Nahrungsmittel.  
 (R) Möller, Mikroskopie.  
 (R) Lindner, mikrosk. Grdl.; — mikr. Betriebsk.  
 (R) Meyer, Gartenbau-Lexik.; — Lehrb. d. Gartenk.  
 (W) Karpeles, jüdische Literatur.  
 (W) Brauchitsch, preuss. Verwaltungsges.  
 (W) Groschuff, preuss. Strafgesetze.  
 (W) Löwenstein, Revision in Strafsachen.  
 (W) Diodorus Siculus, ed. Wesseling-Heyne.
- G. Grote'sche Verlagsbuchh.** in Berlin:  
 \*Zorn, Staatsrecht d. Dtschn. Reichs.  
 \*Cosack, Lehrb. d. Handelsrechts.  
 \*Cosack, Lehrb. d. dt. bürgerl. Rechts.  
 \*Ullmann, Völkerrecht.  
 \*Corpus jur. civ. (Text.)
- Friedr. Funk** in Meiningen:  
 Plötz, franz. Elem.-Buch. (1880—93.)
- Johann Stein** in Kolozsvár:  
 \*1 Reclus, nouv. géographie univers. 19 vols. Die in neuer Auflage erschienenen Bde.
- Franz Pechel** in Graz:  
 Krempf, a dogiosine stajerske zemle (od. deutsch).  
 Volkmera, Fabule ino Spravil ino skratkim Volkner' ovim shivlenjom na svetlo dal Murko. (Mit Vorwort.)
- A. Zuckschwerdt** in Weimar:  
 Werke von Joh. Scherr u. Ferd. Kürnberger.  
 Stahr, Ad., aus d. alten Weimar.  
 Springer, Kunstgeschichte. II. III.
- B. Trenkel** in Berlin NW. 6:  
 \*Cramer, Analyse d. courbes algébr. 1750.  
 \*Flückiger, Pharmakognosie.  
 \*Haberlandt, physiol. Pflanzenanatomie.  
 \*Kant, Werke, hrsg. v. Rosenkranz u. Schubert. Bd. 8. 1838.  
 \*Strebel, die deutschen Hunde.  
 \*Eichbaum, Tierheilkunde. 1888.  
 \*Schär-Langensch., kaufm. Unterrichtsstunden.  
 \*Handwörterb. d. Staatswissensch.  
 \*Edda, Glossar v. Gering.  
 \*Durège, Theorie d. Funktionen.  
 \*Welcker, griech. Tragödien. 1839.  
 \*Wolfram v. Eschenbach, v. Lachmann.
- Paul Waetzel** in Freiburg i. B.:  
 Meyers grosses Konv.-Lexikon. 6. Aufl.  
 Gesch. d. Dtschn. Buchhandels. 1. Bd. 1886.  
 Schäfer u. Rossteuscher, ornamentale Glasmalereien d. Mittelalters u. d. Ren. nach Orig.-Aufn.
- Emil Hirsch** in München, Karlstrasse 6:  
 \*Bahrdt, Gesch. m. Gefängn. 1790.  
 \*Busch, fromme Helene. 1872.  
 \*Freiligrath, Oden. 1836.  
 \*George, St., Hirten- u. Preisgedichte.  
 \*Goethe, Faust. 1808, 25.  
 \*— Torquato Tasso. 1790.  
 \*Hebbel, Mutter u. Kind. 1859.  
 \*Hiltl, Waffensammlg. Prinz Karl von Preussen. Textband.  
 \*Hoff, Ludwig Richter.  
 \*(Jenisch,) Borussias. 1794.  
 \*Keller, Gedichte. 1846.  
 \*Musenalmanach 1835, v. Chamisso.  
 \*Jahr, Ein, in Arkadien. 1809.  
 \*Knaben Lustwald. 2 Bde. 1821—22.  
 \*Versuche, Lyrische. 1766.  
 \*Frank Wedekind. Alles von ihm.  
 \*Lor. Westenrieder. Alles von ihm.  
 \*(Winkler v. Mohrenfels,) Hebe. 1782.  
 \*Taschenbuch f. Damen 1802.  
 \*Taschenbuch, Überflüssiges, 1800.  
 \*Elze, Shakespeare-Biographie.
- Paul Aliche** in Dresden-A. 9:  
 Allers, die Meininger.  
 Jellinek, meteorol. Beobachtgn.  
 \*Hesdörffer, Zimmergärtnerei.  
 Ein Buch über Sonnenuhren.  
 Irgend eine Geschichte der Folter.
- Märkische Buchh.** in Berlin N. 24:  
 1 Presch, therapeut. Taschenbuch.
- Franz Pechel** in Graz:  
 Balzac, Oeuvres complètes. 52 vols. à 3 fr. 50 c.
- Martin Boas** in Berlin NW. 6:  
 \*Archiv f. Laryngologie. Bd. 2.  
 \*Chotzen, Atlas d. Syphilis.  
 \*Telman, unter d. Dolomiten.  
 \*Politzer, Wandtafeln d. Gehörorgans.  
 \*Rosenbach, Herzkrankheiten. 1897.  
 \*Handbuch d. Ohrenheilkunde. 2 Bde.  
 \*Ferro, Pascal-Jos., alle med. Schriften.
- Fr. Schenk** in Budapest:  
 Angebote direkt erbeten.  
 \*Brugmann, vergl. Grammatik d. indog. Sprache.  
 \*Vogt-Koch, Gesch. d. dt. Lit. 2. A.  
 \*Kleist, E. C., Werke, v. Sauer. 3 Bde.  
 \*Lessing, Laokoon, v. Blümner. 2. A.  
 \*Lenaus Werke, v. Koch. 2 Bde.  
 \*Strodtmann, Heine. 3. A. 2 Bde.  
 \*Seelig, dicht. Sprache in Heines Buch der Lieder.  
 \*Remer, d. freien Rhythmen in Heine.  
 \*Buchner, Freiligrath. 2 Bde.  
 \*Freiligrath, Gedichte. (Brockhaus.)
- A. Twietmeyer** in Leipzig:  
 Zacher, Arbeiterversicherung im Auslande. Bd. 1—3.  
 Vives, S.-L., Opera, ed. Majansius. 8 vol. Strahlheim, Wundermappe.  
 — Welttheater.  
 Achenbach, Tageb. m. Reise in Nordam. 1835.
- G. Ragoosy** (E. Jedele) in Freiburg i/B.:  
 \*Eckert-Monten, Schweizer Militär.  
 Braune, althochdeutsche Grammatik.  
 \*Riemann, Musik-Lexikon. 6. Aufl.  
 E. Th. A. Hoffmann. Bild von ihm.  
 \*Schopenhauer, hrsg. v. Frauenstädt.  
 \*Sybel, Begründg. d. Dtschn. Reichs. V.-A.  
 \*Gerlach, L. v., Denkwürdigkeiten.  
 Wangemann, sieben Bücher preuss. Kirchengeschichte m. Nachtrag. Event. apart. — luther. Kirche d. Gegenwart.  
 Richter, Ae. L., Friedrich Wilhelm IV. 1861.  
 Ranke, Friedrich Wilhelms IV. Briefwechsel mit Bunsen.  
 Reumont, Friedrich Wilhelm IV.  
 Stahl, gegenwärtige Parteien. 1863.  
 \*Giesebrecht, deutsche Kaiserzeit. Event. ohne Bd. 3.
- L. A. Kittler** in Leipzig:  
 Wiener Schachzeitung 1889—1906.  
 Österr. Lesehalle 1882, 83.  
 Deutsche Schachzeitung 1857, 58, 72, 1900—04.  
 Riehl, d. philos. Kritizismus.  
 Aristoteles, Physica. B. T.  
 Trollope, Phineas Redux. (Ashers Coll.)  
 Diderot, Oeuvres compl. p. Assézat. 20 v.
- J. J. Tascher's Bh.** (A. Gerle) in Kaiserslautern:  
 \*Sammlg. v. Entscheidgn. d. bayr. Verwaltungsgerichtshofes 1905. Bd. 26. Liefg. 1—4.  
 \*Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie.  
 \*Lassar-Cohn, Chemie d. tägl. Lebens.
- H. B. Mecklenburg** in Berlin C. 2:  
 Hipp, nipp, hurra! (Straube.)

- Koebner'sche Buchh.** in Breslau:  
 \*Richtshofen, altfries. Rechtsquellen; — altfries. Wörterbuch.  
 \*Luther, Werke. 10 Bde. Braunschw., Schwetschke u. Sohn.  
 \*Ranke, Osmanen; — Päpste; — dtsche. Geschichte; — preuss. Geschichte.  
 \*Nitzsch, Gesch. d. dtschn. Volkes.  
 \*Brunner, deutsche Rechtsgesch.  
 \*Lucas, Anleitg. zur strafrechtl. Praxis. Teil 2. Monum. German. Text-Ausg.  
 \*Entscheidgn. d. Reichsger. in Strafsachen. Bd. 23 u. folg.  
 \*Das Recht, hrsg. v. Sörgel. Jg. I—VI u. IX u. folg.  
 \*Gizycki, Grundz. d. Moral.
- List & Francke** in Leipzig:  
 Peschel, Abhandlgn. zur Erd- u. Völkerkunde. 3 Bde. 1877—79.  
 Weise, Chr., Kain. 1704.  
 Walley, the death of Abel. 1811.  
 Kastrop, Kain. 1880.  
 Alle post. Bearbeitungen Kains.  
 Wuttke, Volksaberglaube. 3. Aufl. 1900.  
 Krebs (?), d. Talisman J. Richardsons (?). 1865.
- C. Winter** (Heisecke) in Chemnitz:  
 \*Bücher, Entsteh. d. Volkswirtschaft.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 5. A. Origbd.
- R. Lübocke**, Antiquariat in Lübeck:  
 \*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.  
 \*Ältere forstwirtsch. Werke üb. Schlesw.-Holstein.  
 \*Peters, erfolgr. Zimmergärtnerei.  
 \*Suhrsche Ansichten v. Hamburg.  
 \*Storck, Ansichten v. Bremen. } Mit  
 \*Zietz, Ansichten v. Lübeck. } Kpfrn.
- Emil Hirsch**, Karlstr. 6 in München:  
 \*Wollny, landw. Kulturpflanzen.  
 \*Böhmer, Kraftfuttermittel.  
 \*Nobbe, Samenkunde.  
 \*Pfeffer, Pflanzenphysiologie. 2. Aufl.  
 \*Chamberlain, Kant.  
 \*Schweiz. Archiv f. Tierheilkde. Alle Bde.  
 \*Hoppe-Seyler, phys.-chem. Analyse.  
 \*Springer, Kunstgeschichte. 5 Bde.  
 \*Harz, landw. Samenkunde.  
 \*Herabs. zoolog., bakteriol., anat. Werke.
- L. A. Kittler** in Leipzig:  
 Virchows Archiv für patholog. Anatomie u. Physiologie.  
 Berliner klinische Wochenschrift.  
 Jahresber. üb. d. Fortschr. in d. Lehre v. d. pathogen. Mikroorganismen.  
 Münchner Medizin. Wochenschrift.  
 Wiener Medizin. Wochenschrift.  
 Alles bis 1906 Erschienene mit Inhaltsverzeichnis.  
 Archiv für Hygiene. Bd. 1—41.  
 Deutsche Med. Wochenschr. Bd. 1—27.  
 Zeitschr. für wissenschaftl. Mikroskopie. Bd. 1—18.  
 Zoolog. Annalen. Bd. 1.  
 Zoolog. Anzeiger. Bd. 1—22.  
 Alles mit Inhaltsverzeichnis.
- Dierig & Siemens** in Berlin C. 2:  
 Onckens Allgem. Geschichte. Kplt.
- Buchh. Gustav Fock G.m.b.H.** in Leipzig:  
 (C) Mommsen, röm. Staatsr. 3. A.  
 (C) — röm. Gesch. 9. A.  
 (C) — Maximaltarif d. Diocletian.  
 (C) — ges. Schriften. Bd. 1 u. 2.  
 (C) — le droit public romain.  
 (C) Poschinger, die Banken.  
 (C) — Bank. u. Bankpol.  
 (C) Wagner, Zettelbankgesetzgeb.  
 (C) Oertmann, die Fiducia.  
 (C) Nissen, röm. Staatsrecht.  
 (C) Pernice, Gesch., Altert. u. Inst. (1824.)  
 (C) Pfersche, Interdicte.  
 (C) Rabel, Haftg. d. Verkäufers.  
 (C) Rossbach, röm. Ehe.  
 (C) Rostowzew, Gesch. d. Staatspacht.  
 (C) Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Bd. 6—10.  
 (C) Rümelin, Stellvertretg.  
 (C) Dtsche. Literaturzeitg. 1893.  
 (C) Scheurl, Beitr. z. röm. Recht.  
 (C) — röm. Besitzr.  
 (C) Schiller u. Voigt, Staats-, Rechts-, Kriegs-, Privataltert.  
 (C) Schlossmann, altröm. Schuldr.  
 (C) Schmidt, Commodatum.  
 (C) Stintzing, Wesen v. bona fides.  
 (C) — Mancipatio.  
 (C) Tigerström, röm. Dotalrecht.  
 (C) Vargha, Strafknechtschaft. Bd. 2 u. kplt.  
 (C) Voigt, röm. Rechtsgesch. Bd. 3.  
 (C) Weigel, Verz. a. d. Geb. d. Rechts- u. Staatsw. 1820—82.
- M. Held** in Bernburg:  
 Donatus, Terenz.  
 Bentley et V., Terenz.  
 Umpfenbach, Terenz.  
 Conradt, Terenz.  
 Sievers, Gesch. Griechenlands.  
 v. Stern, Gesch. d. theban. Hegemonie.
- Max Busch** in Leipzig:  
 Claassen, Zuckerfabrikation. 2. A. 1904.  
 Dilthey, Schleiermacher.  
 Haffter, Reise nach d. hohen Norden.  
 Heitzmann, Atlas.  
 Kletke, A., Streit d. Empirismus u. Idealismus in d. Geschichte d. neueren Philosophie. Basel 1839.  
 Kollmann, plast. Anatomie d. menschl. Körpers f. Künstler. Geb.  
 Langes Bibelwerk.  
 Meckels Archiv f. Physiologie 1816—32.  
 Muster-Ornamente aus allen Stilen in histor. Anwendung.  
 Richter, altfriesisches Wörterbuch.  
 Schwicker, Geschichte d. Deutschen in Ungarn u. Siebenbürgen. 1881.  
 Strack-Siegfried, neue hebräische Gramm.  
 Zeitschrift f. roman. Philol. Suppl. I u. folg.
- J. Neumann** in Neudamm:  
 \*Gotthilf August von Maltitz 1794—1837. Alles Erschienene.  
 Angebote direkt erbeten.
- Herm. Hoser's Buchh.** in Stuttgart:  
 Pabst, Grossschuppenflügler. 1—2.  
 Paulus, E., Orient u. Occident.  
 Georges, lat.-dtschs. Handwörterb.
- Adolf Martos** in Budapest V, Váci-körut 14:  
 Angebote direkt!  
 \*1 Lotheissen, Ferd., Gesch. d. frz. Lit. d. 18. Jahrh. 4 Bde.  
 \*1 Martin, Ernst, Roman de Renart.  
 \*1 Politische Gesch. d. Gegenwart. Kplt. u. einzeln.
- Speyer & Käerner** in Freiburg i. Br.:  
 \*Mundinus, Anatomia.  
 \*Dryander, Anatomie, u. anderes.  
 \*Brockbank, Gall-stones.  
 \*Daremborg, Allen.  
 \*Regimen sanitatis.
- F. W. Rochow** in Heidelberg:  
 Windelband, alte Philosophie.  
 Schenkels Bibellexikon.
- Hermann Behrendt** in Bonn:  
 \*Lamprecht, dtsche. Gesch. A. einz. Bde.  
 \*Carnegie, Empire of business.  
 \*Mignet, Hist. de la réolut. française.  
 \*Taine, Origines de la France contemp.  
 \*Correspondance de Frédéric le Grand avec Voltaire.  
 \*Frédéric le Grand, Hist. de mon temps.  
 \*Leibniz, Opera philos., ed. Erdmann.  
 \*Pastor, Gesch. d. Päpste. Bd. 2 u. folg.
- J. J. Plaschka** in Wien I, Wollzeile 34:  
 Originalbilder, -Briefe u. -Manuskripte v. berühmten Dichtern, Künstlern u. Musikern. Bitte vorzumerken!
- Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:  
 \*Brehms Tierleben. 3. A.  
 \*Meyer, d. Name Meyer u. s. Zusammen- setzg. 1870.  
 \*Erhard, Regesta hist. Westfaliae.  
 \*Siegener Urkundenbuch.  
 \*Westfäl. Urkundenbuch. Einz. Bde.  
 \*Scott, Sammlg. d. Gesetze im Herzogt. Cleve etc.  
 \*Rhein. Antiquarius. Einz. Bde.  
 \*Mannert, Gesch. Bayerns.  
 \*Hefner, Wappenb. d. Adels in Hannover.  
 \*Blätter zur näheren Kunde Westfalens 1861—64.  
 \*Schurz, Lenaus Leben.  
 \*Frankl, Lenau u. Sophie Loewenthal.  
 \*Münzenberger, mittelalterl. Altäre.  
 \*Histor.-polit. Blätter. Bd. 39. 59.
- Gregorius-Bh. G. m. b. H.** in Köln a/Rh.:  
 Angebote eiligst direkt erbeten.  
 \*Lamprechts Alexander, hrsg. u. erl. v. Kinzel. Halle 1884.  
 \*Hosius, Karl, Ausonius Mosella. Mar- burg 1894.  
 \*Ottmann, Ausonius Mosella (Übersetzg.) Trier 1881.
- Floessel's Buchh.** in Dresden-A. 9:  
 \*Zola, Nana, dtsch. v. Fr. Wohlfarth.  
 \*Bret Harte, Mine in d. Teufelsschlucht.  
 \*— Thankfull blossom, dtsch. v. Heichen- Abenheim.  
 \*— Alles. Dtsch. v. Heichen-Abenheim.
- Max Rube** in Leipzig:  
 Bonitz, Index Aristotelicus. (Reimer.)  
 Rohde, Psyche. (Mohr.)
- S. Fischer, Verlag** in Berlin W.:  
 Buddho's Reden, von Neumann.

**Adolf Weigel**, Leipzig, Wintergartenstr. 4/1:  
 Brentano, Sophie, span. u. italien. Novellen.  
 2 Bde. Penig 1804—06.  
 \*Goldoni, Theater. 11 Bde.  
 \*Jordan, zwei Wiegen. Bd. 2 od. kplt.  
 Przybyzewski, Auf Wegen d. Seelen.  
 Schaden. Alles von ihm.  
 Jul. v. Voss. Alles mit Auswahl.  
 \*Bartsch, le peintre-graveur. Kpltte. Orig.-  
 Ausg. u. Neudr.  
 \*Granderath-Kirch, Gesch. d. vatikanischen  
 Konzils.  
 \*Norden, Papstthum u. Byzanz.  
 Karl von Nostitz' Leben u. Briefw. 1848.  
 \*Scholz, die Publizistik z. Zeit Philipps d.  
 Schönen und Bonifaz' VIII.  
 \*Stoeckl, Lehrb. d. Gesch. d. Pädagogik.  
 \*Wernz, Jus Decretal. Kplt.  
 \*Böttger, Mittelmeer.  
 \*Fahne, westfäl. Geschlechter.  
 Jahrbücher d. Preuss. Monarchie. Kplt.  
 \*Hayn, Bibliotheca Germanor. erotica. 2. A.  
 \*Neander, Tabacologia. 1622.

**Osc. Hengstenberg** in Wattenscheid:  
 \*Bachems Romane. 1—3. 6—9.  
 \*— Novellen. 1. 2. 5. 10. 12. 15. 17.  
 22—24. 38—40.  
 \*Dickens (Deutsch). Alles. Gute Ausg.  
 \*E. Dincklage-Campe. Alles.  
 \*Freitag, Werke.  
 \*Hedin, Abenteuer in Tibet.  
 \*Hübner, Spaziergang.  
 \*Kugler, Gesch. Friedr. d. Gr.  
 \*Nansen, in Nacht u. Eis. V.-A.  
 \*Schücking, Paul Bronckhorst.  
 \*— Marketenderin v. Köln.  
 \*Seidel, erzähl. Schriften. 7 Bde.  
 \*Slatin Pascha, mit Feuer u. Schwert.  
 \*Sohnrey. Alles.  
 \*Spielhagen, Hammer u. A.; — Quisisana;  
 — Sturmflut.  
 \*Storms Werke. N. A.  
 \*Wichert, Heinrich v. Plauen.  
 \*Vincke, alte Geschichten; — kl. Geschichten.  
 \*Viebig, schlaf. Heer; — Wacht a. Rhein.  
 \*Werner, Erinnerungn. a. d. Seeleben.  
 Angebote direkt erb. Keine Leihbibl.-Ex.

**Graser'sche Buchh.** in Annaberg:  
 Reichenbach, Deutschlands Flora. Soweit  
 erschienen.

**Fr. Rivnáč** in Prag:  
 1 Wegener, R., Aufsätze z. Literatur.  
 1 Laube, moderne Charakteristiken. 2 Bde.  
 1835.  
 1 Rittner, österr. Eherecht. Lpzg. 1876.  
 1 Anders, Familienrecht. Berlin 1887.  
 1 Ogonowski, österr. Ehegüterrecht. 1880.  
 1 Scherber, Bilanzen.  
 1 Uechtritz, Blicke in d. Düsseldorfer  
 Kunst- u. Künstlerleben. 1.-2. Bd. 1839.  
 1 Theaterbriefe, hrsg. v. G. Putlitz. Bd. 51.  
 (Immermann.)

**J. G. Krüger** in Dorpat:  
 Schiller u. Lübben, mittelniederdeutsches  
 Wörterbuch.

**Ed. H. de Rot** in Dessau:  
 \*1 Halifax, Gentleman. Geb.

**Nils Pehrsson** in Leipzig:  
 American Journal of Medical Sciences.  
 Vols. 1 to 115.  
 Archiv f. Hygiene. Bd. 1—41.  
 Archiv f. path. Anatomie 1847—1907.  
 Berliner klin. Wochenschrift. 1—43.  
 British Medical Journal 1858—97.  
 Deutsche med. Wochenschr. Bd. 1—27.  
 Jahresbericht d. pathog. Mikroorganismen.  
 Jahrg. 1—19.  
 Journal of the American Medical Asso-  
 ciation. Bd. 1—25.  
 Journal of the Royal Microscopical  
 Society. 1878—1902.  
 Lancet. London. 1823—98.  
 Medical Record. Vols 1—53. 1866—1900.  
 Münchner medicin. Wochenschrift. Kplt.  
 New York Medical Journ. Vols. 1—68.  
 Wiener med. Wochenschr. Jg. 1—56.  
 Zeitschrift f. wiss. Mikrosk. Bd. 1—18.  
 Zoologische Annalen 1904, Bd. 1.  
 Zoologischer Anzeiger. Bd. 1—29.

**Herm. Mayer** in Stuttgart:  
 \*Hesse, H., Gedichte.  
 \*Saar, Novellen aus Oesterreich.  
 \*Freitag, verlorene Handschrift.  
 \*Baedeker, Nordamerika.  
 \*Jordan, Vermessungskunde. II.  
 \*Brandenfels, Rosenhäuschen.  
 \*Andree, Handatlas. Neueste Aufl.

**Hans Augustin** in Hann.-Münden:  
 Der gute Kamerad. Jahrgg. Geb.  
 Flieg. Blätter. Alte Bde. Gut erh.

**B. Dauelsberg** in Delmenhorst:  
 Dinters Schullehrer-Bibel, A. T.

**Rees**, Buchh. in Heidenheim a/Br.:  
 Neumayr, Erdgeschichte. 2 Bde.  
 Ranke, der Mensch. 2 Bde.  
 Paulus, Eduard, versch. Schriften.  
 Beckers Weltgeschichte.

**Paul Howe's Bh.** in Neuruppin:  
 \*Landé, allg. preuss. Landrecht. Vollst.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:  
 \*Swoboda, Arbitrage.  
 \*Kobner, Reichsstrafrecht.  
 \*Kohler, Bürgerl. Recht. I. II, 1.  
 \*Knapp, staatl. Theorie d. Geldes.  
 \*Hirschfeld, Reichsstrafprozess.  
 \*Kant, Metaphysik, v. Pölitz.  
 \*— philos. Relig.-Lehre, v. Pölitz.  
 \*— Menschenkunde, v. Starke.  
 \*Cohen, System d. Philosophie. I.  
 \*Wienberg, ästhet. Feldzüge.  
 \*Fischer, Kant.  
 \*Aus Schleiermachers Leben. 4 Bde.  
 \*Gutzkow, dram. Werke.  
 \*Werner, Zach, Dramen. Einz.-Ausg.  
 \*Körting, lat.-rom. Wörterb.  
 \*Georges, kl. lat.-dtschs. Handwörterb.  
 \*Andresen, Kupferstichsammler.  
 \*Lange, menschl. Gestalt in d. Kunst.  
 \*Kerl, Probierbuch.  
 \*Kehr, Gallensteinoperationen.

**Polytechn. Buchh.** A. Seydel in Berlin:  
 \*1 Ledebur, Eisenhüttenkunde. I.  
 \*1 Holzmüller, Lehrbuch d. Elementar-  
 Mathematik. 1. Teil.

**E. Steiger & Co.** in New York:  
 Breithaupt, die natürliche Klaviertechnik.  
 Damm, Krankheit d. Welt.  
 König, Mann m. d. eis. Maske.  
 Winterfeld, Elephant.  
 Otte, Glockenkunde.  
 Historische Enthüllungen über die wirkl.  
 Ereignisse der Geburt u. Jugend Jesu.  
 Braunsch. 1849.  
 Ortmann, Rätsel v. Elvershöh.  
 Lotze, System d. Philosophie. I.

**Ludwig Böhrscheid** in Bonn:  
 \*Christiani, bürgerl. Rechtslexikon.  
 \*Fechner, üb. d. Seelenfrage.  
 \*Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde.  
 \*Bolanden, ges. Schriften.  
 \*Arbeiten d. Dtschn. Landwirtschafts-  
 Gesellschaft. H. 21: Aereboe, Geldwert.  
 \*Jülicher, Einleitg. in d. Neue Test.  
 \*Erhard, Lehnsjungfer.  
 \*v. d. Goltz, Taxationslehre. 3. A.  
 \*Epistolae obscurorum virorum, ed. Hutten.

**Vereinsbh. G. Ihloff & Co.** in Neumünster:  
 Das neue Universum. Ältere Jahrgänge.  
 Bibliothek d. Kirchenväter. Komplet.  
 Beckers Weltgeschichte.  
 Gregorovius, Wanderjahre in Italien.  
 Parallelbibel. (Gütersloh.)  
 Brehms Tierleben. Kleine Ausgabe.  
 Strack u. Zöckler, Kommentar z. Alten  
 u. Neuen Testament.  
 Zahn, Skizzen aus der alten Kirche.  
 — Einleitung in das Neue Testament.  
 Godet, F., sämtl. Sahriften.  
 Gossner, Neues Testament.  
 Sämtl. Schriften von Spurgeon; — F. B.  
 Meyer; — Murray; — Torrey.

**J. C. Hinrichs'sche Buchh.** in Leipzig:  
 Georges, ausführl. latein. u. dtsch. Hand-  
 wörterbuch. 4 Bde.  
 Hue de Grais, Handb. d. Verfassung u.  
 Verwaltung.  
 Dony, volkstüml. Begriffsvorst.  
 Prantl, Philosophie in d. Sprichwörtern.  
 Mitell, Hygiene d. ersten Lebensjahres.  
 Meyer, B., Gesundheitspflege d. Kindes.  
 Auf flücht. Jagdross in Deutsch-Südwestafr.  
 Lombroso, das Verbrechen. Bd. 3. Atlas.

**F. E. Lederer** in Berlin W., Schillstr. 14:  
 \*Christus — ein Inder.  
 \*Plange, Paris.  
 \*Weltall u. Menschheit. III—V.  
 \*Album Mosaique. Verschiedene Bände,  
 wie „Les Lianes“, „La Gerbe“ etc.  
 \*Englische illustr. Alben (Keepsake).  
 \*Racine, ill. p. Gravelot, u. and. gute A.  
 \*Victor Hugo, — Houssaye. Franz., in bess.  
 Einzelausgaben.  
 \*Werke in franz. Spr. mit Illustrationen  
 von Grandville, — Gavarni, —  
 Jannot, — Gravelot etc.

**J. Kellner's Buchh.** in Würzburg:  
 \*Majersky, Frühlingsfahrt durch Italien.  
 1897. Frankfurt a. M.

**Fehr'sche Buchh.** in St. Gallen:  
 Wildermuth, Jugendgarten. Bd. 9.  
 Calm, echter Adel.

- Max Perl** in Berlin SW. 13:  
— Angebote direkt erbeten. —
- \*Sappho, Gedichte. Übers. v. J. Stählin. Leipz. 1734.
- \*Rabelais, Gargantua u. Pantagruel. Übers. v. Eckstein. Hambg. 1786.
- \*— do. Übers. v. G. Regis. 2 Tle. (3 Bde.) Leipz. 1832—41.
- \*Geschichte einiger Esel, oder Fortsetzg. . . . John Bunkels. 3 Tle. Hambg. 1782.
- \*Eulog. Schneiders Leben u. Schicksale im Vaterlande. Frankft. 1792.
- \*— ernste Betrachtgn. üb. sein trauriges Schicksal. Leipz. 1794.
- \*— Schicksale in Frankreich. Strassburg 1797.
- \*— Elegie an d. sterbenden Kaiser Joseph II. Bonn 1790.
- \*— Gedichte. Frankft. 1790 u. später.
- \*— d. ersten Grundsätze der schönen Künste. Bonn 1790.
- \*— der Guckkasten. Lingen 1795.
- \*Pickelhärings Hochzeit. Fröhlichshausen 1794.
- \*Gedichte von Schofelschreck, Menschen-schreck u. Frau. Germanien 1808.
- \*Verliebte Gedichte eines Gefangenen. Aachen 1774.
- \*Geheimnisse aus der Geisterwelt, Magie u. Alchymie . . . Frankft. a/M. 1795.
- \*Die Geißel, hrsg. v. J. D. Symanski. (Zeitschrift.) Königsberg 1812. Auch def.
- \*Gedichte nach dem Leben. 1786 u. spätere Ausg.
- \*Etwas über Gedichte nach d. Leben. O. O. u. J.
- \*Leipzig im Taumel. Nach Originalbriefen e. reis. Edelmannes. 1799.
- \*Maurer, A. S., über Pasquille u. Pasquillantent-Unfug. Erfurt 1800.
- \*Der Geist von Jan Tambaur, Ein sonderbarer lustiger Kopff . . . 1669 u. andere Ausgaben.
- \*Hölderlin, Fr., Gedichte. Stuttgt. u. Tübing. 1826.
- \*— Hyperion. 2 Bde. Tüb. 1797—99.
- \*— d. Trauerspiele des Sophokles. 2 Bde. Frankf. a/M. 1804.
- \*— sämtl. Werke, hrsg. v. Schwab. 2 Bde. 1846.
- \*Musen-Almanach f. d. J. 1807 u. 1808. Hrsg. v. L. Freih. v. Seckendorff. Regensb.
- \*Praetorius, Joh., Anthropodemus Plutonicis, Das ist Eine Neue Welt-beschreibung . . . 3 Tle. Magdeburg 1666.
- \*— e. gründlicher Bericht v. Schnackischen Katzen-Veite . . . Von Steffen Läusepeltzen . . . O. J. (1665).
- \*— Zigeuner-Charte, oder Chiromantenspiel. Nürnberg 1659.
- \*Alles von Praetorius in alten Ausg.
- \*Verschen. Nach dem neuesten Geschmack. Für Hamburg u. Altona. 1797.
- \*— (Dyk u. Mauss,) Gegengeschenke an die Sudelböcke zu Jena u. Weimar. 1797.
- \*Eine Recension von Schillers Musenkalender. (1797.) 16 S.
- Max Perl** in Berlin ferner:
- \*— (Jenisch,) Literar. Spiessruten od. d. hochadligen u. berücht. Xenien. (1797.)
- \*Dornenstücke. (Von Paul Ehrenpreis.) Mannheim 1797.
- \*Mückenalmanach f. d. J. 1797.
- \*Crantz, die Ochsiade. Berlin 1797.
- \*Berlocken an d. Schillerschen Musenalmanach f. d. J. 1797.
- \*An die Xeniphoren. Ein kleines Mess-präsent. 1797.
- \*Xenien. Gleim, dem Stifts- u. Musen-jubilar . . . gewidmet. Halberstadt 1797.
- \*— (Gleim,) Kraft u. Schnelle des alten Peleus. Im Jahr 1797.
- \*Parodien auf d. Xenien. E. Körbchen voll Stachelrosen. 1797.
- \*— (Fulda,) Trogalien zur Verdauung der Xenien. Kochstädt 1797.
- \*— (Claudius,) Urians Nachricht v. d. neuen Aufklärung . . . 1797.
- \*Ein paar Worte zur Ehrenrettung uns. teutschen Martiale. 1797.
- \*Rebenstock, J. A., Aeakus. Oder Fragmente aus den Gerichtsakten d. Hölle . . . 1797.
- \*Cramer, F. C., menschl. Leben. Stück 19. Altona 1797.
- \*Voigt, C. F. T., Triumph des deutsch. Witzes. Leipzig 1798.
- \*Falkenhayn, Nessel. Berlin 1798.
- \*Feldgeschrei eines Nestes krit. Speck- u. Fledermäuse . . . Erlauscht u. aufgezeichnet von einem angeh. Schornsteinfeger. 1798.
- \*Das letzte Taschenbuch auf d. 18. Jh. Pirna 1800.
- \*Beiträge zur weitem Ausbild. d. dtsh. Sprache. Braunschweig 1797.
- \*— (Bentzel-Sternau,) Gemmen. Taschenb. f. Schillers Freunde a. d. J. 1808.
- \*Löschin, G., die Xenien aus Schillers Musenalmanach f. d. J. 1797. Danzig 1833.
- \*Nicolai, Fr., Anhang zu Schillers Musenalmanach f. d. J. 1797.
- \*Schiller, Thalia. Bd. 1 kplt. u. einz. Hefte.
- \*Schlegel, Athenäum. Bd. 1 kplt. und einz. Hefte.
- \*— Concordia. Eine Zeitschrift. Wien 1823. Auch inkplt.
- \*— Europa. Eine Zeitschrift. 2 Bde. Frankf. 1803.
- \*Fouqué u. Neumann, d. Musen. E. Zeitschrift. Erstes Quartal. Berlin 1812.
- \*Schiller, rheinische Thalia. Erstes Heft. Mannheim 1785.
- G. Frommhold** in Bückeburg:
- 1 Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde. (Auch einzelne Bände.)
- 1 Junghans, ein Rätsel.
- 1 Sadebeck, Kulturgewächse d. deutschen Kolonien.
- 1 Weltpanorama. 5. Bd.
- K. J. Müller** in Berlin W., Mohrenstr. 27:
- \*Fontane, Wanderungen durch die Mark Brandenburg. Wohlf. Ausg.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
- Zeitschrift f. prakt. Theologie 1880.
- Aus Schellings Leben, in Briefen.
- Schmid, K. A., Gesch. d. Erziehg. 5 Bde.
- Ueberweg, System d. Logik. 5. A.
- Zeller, Philosophie d. Griechen. 3.-5. A. Kplt.
- Brunckow, Wohnplätze d. dtshn. Reichs. N. A.
- General M. Marbots Memoiren. 1. A.
- Böttger, Wohnsitze d. Deutschen.
- Jenaische allgem. Litteraturzeitg. 1790—92 (ohne Intelligenzblatt).
- Schmeil, Lehrb. d. Botanik.
- Jahrb. d. preuss. Kunstsammlg. 1879-1905.
- Zeitschr. f. bild. Kunst 1866—1906.
- Böhmer, Kirche u. Staat in England.
- Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik. 9. u. 10. A.
- Aristoteles, Metaphysik, v. Schwegler.
- Centralbl. f. preuss. Unterr.-Verw. 1876-97.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
- Cichorius, Reliefs der Trajanssäule.
- Froehner, la Colonne Trajane.
- Bartoli e Bellori, Columna Cochlis M. Aurel. Antonino.
- Mercator, Atlas. Amsterd. 1613.
- Sprengel, Gesch. d. Revol. in Nord-Amer.
- Brehms Lehrb. d. Naturgesch. aller Vögel Europas.
- A. Buchholz** in München, Ludwigstr. 7:
- \*Gregorovius, Geschichte d. Stadt Rom.
- \*Plato. (Osiander u. Schwab.) Vollst.
- \*— ed. Schanz. I. Kr. Ausg.
- \*Wilam.-M., Choriamb. Dimeter. (Akad. Schr.)
- \*Fischer, R., engl. Tragödie. 1893.
- \*Nordau, konvent. Lügen.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
- \*Centralblatt f. Nervenheilk. 1906.
- \*Frommels Jahresbericht. Jg. 16—18.
- \*Jahresbericht d. Ophthalmol. Jg. 15 u. folg.
- \*Lotos 1851 u. folg.
- \*Monatsschrift f. Psychiatrie. Bd. 11—14.
- \*Wochenschrift, Wiener med. Jg. 1—4.
- \*Faber, Rationalia in Pandectas.
- \*Ullmann, Dolus b. Diebstahl.
- \*Partsch, die longi temp. praescriptio.
- \*Jellinek, Syst. d. subj. öff. Rechts.
- \*Jurist. Monatsschr. f. Posen etc. Jg. 1—8.
- \*Schmidt, G., strafb. Bankbruch.
- \*Festgabe d. Tübinger Juristen-Fakultät f. Degenkolb.
- \*Degenkolb, Beitr. z. Zivilprozess.
- \*Turnau-Förster, Liegenschaftsr. 3. A. Bd. 1.
- Gräfe & Unzer** in Königsberg i/Pr.:
- Goltz, 7 Tage in Le Mans.
- Goltz, Léon Gambetta u. s. Armees.
- Kiepert, Differentialrechnung. I.
- \*Klein, Anwendung d. Differentialrechng. auf Geometrie.
- Meyers kl. Konv.-Lex. 3 Bde.
- \*Puitspeln, Critique moderne. 1897.
- \*Rénard, George, les princes de la jeune critique.
- \*Zupitza-Schlipper, alt- u. mittellengl. Übungsbuch.
- Herold's Buchh.** in Plauen i. V.:
- \*Quicheret, Costume en France.
- J. B. Grach's Buchh.** in Trier:
- Stöhr, Handbuch d. Pastoralmedizin.

**Felix L. Dames** in Steglitz-Berlin:  
 \*Ärztliches Intelligenzblatt (München). Kplt.  
 \*Jahresber. d. Physikal. Ver. Frankfurt a/M. 1900/01.  
 \*Mitteil. d. Afrikan. Gesellsch. IV, 5. V, 2.

**Bruno Troitzsch Nachf.** in Chemnitz:  
 Spinnstube, v. Horn. Jahrg. 1871.  
 Claudius, Werke. Bd. 1.  
 Auerbach, Dorfgeschichten. Bd. 2.  
 Wild, K., Parzival.

**G. & R. Karafiat** in Brünn:  
 1 Oppenheim, vom Mittelmeer zum pers. Golf. Geb.  
 1 Rohrbach, in Turan u. Armenien. Geb.  
 1 Sirius 1903. Geb.  
 1 Hohenlohe, Memoiren. Geb.  
 1 Erman, Reise um die Erde durch Nordasien. 1838. Geb.

**Feketeházy „Salem“** in Szob (Ungarn):  
 Schwicker, Gesch. d. ungar. Literatur.

**P. Wunschmann** in Wittenberg:  
 Biedermann, A. Dtschlds. trübe Zeit.  
 Euler, Jahn.  
 Göll, Kulturb. a. Hellas u. Rom.  
 Ritter, Geschichten u. Legenden.  
 Schlosser, Revolution 1848.  
 Schmidt, Gesch. Deutschl. i. XIX. Jahrh.  
 — Frauengestalten.  
 Trinius, Saaltal; — Unstruttal.  
 Thümmel, Kaiserlager v. Wittenb.  
 Treitschke, Gesch. d. XIX. Jahrh.  
 Monatsschr. z. Bekämpfung d. Unsittl.  
 Freimaurer-Reden.  
 Goethe, XI, 2: Wahlverwandsch. (Hempel.)

**Zangenberg & Himly** in Leipzig:  
 1 Marshall, Charakterbilder; — i. Wechsel der Tage; — Spaziergänge e. Naturforschers; — Plaudereien u. Vorträge. I.-II. Sammlung.

**G. W. Niemeyer Nachf.** (G. Wolfhagen) in Hamburg:  
 \*1 Pawlowsky, dtsh.-russ. Wrtrb. 2 Bde.  
 \*1 Booch-Arkossy u. Frey, russ.-dtshs. Handwörterb. 2 Bde.

**Hugo Streisand** in Berlin W. 50:  
 \*Diels, Fragmente d. Vorsokratiker.  
 \*Venturi, Storia dell' arte. Auch einz.  
 \*Wieland, Venuslieder.  
 \*Kunowski, durch Kunst z. Leben.  
 \*Radde, Reise an d. russ.-pers. Grenze.  
 \*Flügel, dtsh.-engl. Wörterb. Kl. A.

**Albert Klein** in Kempten:  
 \*Busch-Album. Antiquarisch.

**Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:  
 \*Nagler, Künstlerlexikon. Bd. 19. 20. 21.  
 \*Giesebrecht, Kaiserzeit. Bd. 4. 5. 6.  
 \*Droysen, preuss. Politik. Einzelne Bde.  
 \*Muther, Malerei. Bd. 1. 2.  
 \*Roquette, gr. u. kl. Leute aus Alt-Weimar.  
 \*Rochow, Kinderfreund. 1. A.  
 \*Text zu Basedows Elementarwerk.  
 \*Memoiren d. Gräfin Schwerin u. Gräfin Dönhoff.  
 \*Karlowa, röm. Rechtsgeschichte.  
 \*Craik, Leben um Leben.  
 \*Klein, Drama. Bd. 11, 2. 12. 13.  
 \*Ewald, bürgerliche Küche.

**Moritz Perles** in Wien:  
 \*1 Fliegende Blätter-Kalender 1884—88. Saubere Exemplare.

**G. Sivinna** in Kattowitz:  
 Retcliffes Romane.  
 Casanovas Memoiren.  
 Silesiaca.

**Müller & Rühle** in Darmstadt:  
 \*Sämtliche Klassiker der Ausgaben des Bibliographischen Instituts. Nur gut erhaltene Exemplare.  
 Angebote direkt erbeten.

**H. Dominicus Nachf.** in Teplitz-Sch.:  
 Angebote direkt erbeten!

\*Lamprecht, deutsches Wirtschaftsleben im Mittelalter.  
 \*Fiedler, Cyclographie.  
 \*Gross, Handb. f. Untersuchungsrichter.  
 \*Kalender f. Geologen. 1. od. 2. Jahrg.  
 \*Helfer, Reisen i. Vorderindien. Brockhaus.  
 \*Prellers Tagebücher, v. M. Nordau.  
 \*Fuchs, erot. Elem. in d. Karikatur.  
 \*Grillparzers Werke. Cottasche Ausg.  
 \*Klav.-Ausz. m. T.: Wagner, Meisters. etc.  
 \*Haeckel, Reisebriefe.  
 \*Meysenbug, Memoiren e. Idealistin.  
 \*Jean Pauls Werke. Bd. 6—Schl. Hempel.  
 \*Abbildg. d. Tagung d. Frankf. Parl. 1848.  
 \*Buchheister, Handb. d. Drogisten.  
 \*Herzen, Memoiren.  
 \*Scherr, Blücher u. seine Zeit.  
 \*Mineralkohlen Österreichs. Festschr.  
 \*Neue Monatshefte. XVI, 3-6; XIX, 4 u. 6.  
 \*Auerbach, Dorfgeschichten.  
 \*Schlechtendal, Flora v. Deutschland.  
 \*Retcliffe, Romane. Bd. 23 u. Folge. Geb.  
 \*20mal die Stimmen zum Regensburger Liederkrantz. 1. Bd. Geb.  
 \*Grashof, Hydraulik.  
 \*Laube, Wirbeltiere i. d. böhm. Braunkohle.

**Schmidt'sche Buchh.** in Bamberg:  
 \*1 Vaibinger, Kommentar zu Kants Kritik. Bd. 2. Stuttgart 1892. Brosch.  
 \*1 Ebert, allgemeine Gesch. d. Literatur d. Mittelalters im Abendlande. Bd. 2 (1880), Bd. 3 (1887). Brosch.  
 1 Rohde, Psyche. 2. Aufl. 1898.  
 Direkte Angebote.

**Scheltema & Holkema** in Amsterdam:  
 \*de Vries, Mutationschemie. 2 Bde.  
 \*König, menschl. Nahrungs- u. Genussmittel.  
 \*Müntz, les Primitifs.

**L. W. Seidel & Sohn** in Wien:  
 Weygand, d. mod. Ordonnanz; — Präzisionswaffen d. Infanterie. 3. Teil. 2. Aufl. (Luckhardt, B.)  
 Krauss, Moltke, Benedek u. Napoleon.  
 Boas, Schiller u. Goethe im Xenienkampfe.

**Alexander Duncker** in Berlin W. 35:  
 1 Diogenes Laertius, deutsch.

**Robert Peppmüller** in Göttingen:  
 \*Sohm, Institutionen.  
 \*Garcke, Flora von Deutschland.  
 \*Neumann, Ortslexikon.  
 \*Petzoldt, Ortslexikon.  
 \*Mehliß, katechet. Entwürfe. 3 Abtlgn.

**Passage-Buchh.** in Jena:  
 Guttman, Terminologie.

**Béla Szilágyi** in Budapest:  
 Brosch. oder geb.  
 Steiner, d. Talmudbauer.  
 Zangwill, Kinder des Ghetto. 2 Bde.  
 Lazarus Nahida, Ruth, ich suchte dich.  
 Kayserling, Christoph Columbus.  
 Dollivet, d. Jude.  
 Jaffe, Ahasver.  
 Saunter, d. Rabbi v. Liegnitz.  
 Flavius Josephus, d. jüdische Krieg.  
 Becker, d. Rabbis Vermächtnis. 1.—3. Bd.  
 Frank, der Zweifler.  
 Franzos, der Wahrheitssucher.  
 — Judith Trachtenberg.  
 — aus Halbasien. (Kulturbild. a. Galizien u. Bukowina.)  
 Hellinden, Martin, d. Stern v. Halalat.  
 Kohn, Judith Löhrbach.  
 Kunda, ein Judenmädchen.  
 Mauthner, d. neue Ahasver.  
 Philippson, Sepboris u. Rom.  
 — Jakob Tirado.  
 Ring, d. Haus Hillel. 3 Bde.  
 Steiner, A., Croccolos Bruder.  
 Bruder, drei Novellen.  
 Vreliczky, Bar Kochba. Drama.  
 Nordau, Morganatisch.  
 Schnitzler, Dämmerseelen.  
 Nordau, Seelenanalysen.  
 Jakobowski, Loki.  
 Frenssen, Jörn Uhl.  
 David, der Übergang.  
 Tschirikow, die Juden.  
 Dahn, Gelimer.  
 — Bis zum Tode getreu.  
 Herzl, Theod., seine Feuilletons.  
 Ganghofer, die Sünden der Väter.  
 — Martinsklause.  
 Kraszewski, Sphinx.  
 — die Grafen Cosel.  
 Immermann, der Oberhof.

**E. Riemann'sche Hofbh.** in Coburg:  
 \*Pocci, lust. Komödienbüchlein.

**W. Foth Nachf.** in München:  
 \*König, Untersuchg. landw. u. gewerbl. wicht. Stoffe. Neueste Aufl.  
 \*Kommentar z. Arzneibuch f. d. Dtsche. Reich, v. Fischer u. Hartwich.  
 \*Hesse, Peter Camenzind.

**Verlag d. „Deutschen Moden-Zeitung“** in Leipzig:  
 Braungart, die Ackerbaugeräte in ihrer prakt. Beziehung etc. Mit Atlas.

**Zangenberg & Himly** in Leipzig:  
 1 Chinesische Grammatik.

**Amelang'sche Bh.** in Charlottenburg 2:  
 \*Hoernes, Urgeschichte d. bild. Kunst in Europa. Wien 1898.  
 \*Hettner, dtsh. Literatur. III, 1—2.

**Akad. Buchh. Fr. Jansa** in Leipzig:  
 \*Jacobitz-Seiler, griech. Wörterb. 3. Aufl.  
 \*Universum. Neuerer Jahrg. Mögl. geb.

**Julius Glaser** in Hohenelbe:  
 \*1 Sachs-Villatte, grosses franz. Wörterbuch. Letzte Auflage.  
 Angebote direkt.

**Joh. Haber** in Duderstadt (Eichsf.):  
 \*Cholevius, Disposit. u. Materialien. I, 2.

**Leo S. Olschki's Ant.** in Florenz:  
 \*Jacobi Mazonii in Universam Platonis et Aristotelis Philosophiam Praeludia. Venet. 1597.  
 \*Stephani Theupoli Academicarum Contemplationum libri decem. Venet. 1576.  
 \*Morainsvillier d'Orgeville, L. de, Examen philosophiae Platonicae. Maclovi 1650.  
 \*Goclenius, R., Idea Philosophiae Platonicae. Marburg 1612.  
 \*Agnelli, Scipio, Disceptationes de Ideis. Venet. 1615.  
 \*Aristotelis Secretum Secretorum ad Alexandrum Magnum. Bonon. 1576.  
 \*Aristotelis opera omnia cum Averrois commentariis. 1562 od. 65.  
 \*Patricius, Fr., Discussiones Peripateticae. Bas. 1581 od. eine spätere Ausg.  
 \*Guillelmi Alverni Epis. Paris. Opera omnia. Aurel. 1674.  
 \*Zocchi, Vedute di Firenze.  
 \*— Ville della Toscana.  
 \*Buonarotti, Rime. Firenze 1623.  
 \*Ptolemaeus. Rom, Mai 1507.  
 \*Cecchetti, la republ. di Venezia.  
 \*Albanien. — Alles darüber u. besond. alles über Skanderbeg.  
 \*Istrien. — Alles, auch Schriften von Autoren Istriens.  
 \*Musik. — Theorie u. Praxis. — Alte Werke.  
 \*Dante. Alle Ausg. d. 15. u. 16. Jh.  
 \*Inkunabeln — alte Holzschnittwerke — Americana vetustissima.  
 \*China u. Japan. Alle alten Werke darüber.  
**R. Baumann's Nachf.** in Breslau I:  
 Linde, poln. etymol. Wörterb.  
 Vanicek, griech.-lat. etymol. Wörterb.  
**v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
 \*Thackeray, Pendennis.  
 \*Wallace, Ben Hur.  
 \*Goethes Werke. 2. Bd. Stuttg. 1860.  
 \*Denkschriften üb. Kartellwesen. 1. u. 2. Bd.  
 \*Jellinek, Beiträge.  
 \*Krumbacher, griech. Reise.  
 \*Zeitschrift f. Bücherfreunde. IX, 2. Sem.  
 \*Oberreits topogr. Atlas v. Sachsen: Vogtland.  
 \*Wagner, Parzivalmärchen.  
 \*Walther, musikal. Lexikon. 1732.  
 \*Neue Illustr. Zeitung. 11. Jahrg. 1883.  
 \*Aster, Kriegsereignisse vor Dresden 1813.  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexikon. Kplt.  
 \*Henckel v. Donnersmarck, milit. Nachlass.  
 \*Burckhardt, Kultur d. Renaissance i. Italien.  
 \*Petri u. Pfeil, Gesch. d. Inf.-Reg. 139.  
**Floessel's Buchh.** in Dresden-A. 9:  
 \*Casanova, deutsch v. Soltau.  
 \*Scott, Guy Mannering. (Verlag Kollmann.)  
 \*Damas-Mützelburg, Herr der Welt. (Franckh.)  
 \*Zola, Nana. Dtsch. (Lpzg., Verl. Frickvogel.)  
**Dr. Jaeger'sche Bh.** in Ludwigshafen a/Rh.:  
 Blass, attische Beredsamkeit.  
**W. Junk** in Berlin W. 15:  
 \*Zeitschrift d. Geolog. Gesellschaft. 1—23. (Auch defekt.)  
 \*Ehrenberg, Mikrogeologie.

**Deutsches Verlagshaus Bong & Co.** in Leipzig, Teubnerstr. 11:  
 \*Jean Paul, Siebenkäs. Brln. 1796.  
 \*— do. 2. A. Berlin 1818.  
 \*— Flegeljahre. Stuttg. 1804.  
 \*— Leben Fibels. Nürnberg. 1812.  
**Rich. Kundmüller** in Magdeburg:  
 1 Oppenheim, Lehrbuch d. Nervenkrankheiten. Neueste Auflage.  
**Ignaz Schweitzer** in Aachen:  
 Niedling, Bücherornamentik.  
 Jugend- u. Volksschriften kath. Autoren.  
 Türmer-Jahrbuch 1903.  
**Buchh. L. Auer** in Donauwörth:  
 Betrachtungen f. Klosterfrauen. 5 Bde. Saarlouis.  
 Freytag, Nest d. Zaunkönige.  
 — aus einer kl. Stadt.  
 Lemang, d. Kunst d. Geheimschreiberei.  
 Meissner, die Korrespondenz in Ziffern.  
 Kerndörffer, Anleitg. z. Kryptographie.  
**Speyer & Kärner** in Freiburg i. Br.:  
 \*Franqué, Cervix u. Uterinsegm.  
 \*Graupner u. Z., Technik u. Diagnostik am Sektionstisch.  
 \*Münchener mediz. Wochenschrift 1901, 1904. 1906.  
**Friedr. Korn'sche Buchh.** in Nürnberg:  
 \*1 Altertümer uns. heidn. Vorzeit. Kplt. Angebote direkt erbeten.

**Schulbuchhandlung** in Braunschweig:  
 \*Statistik d. Dtschn. Reiches. Neue Folge. Bd. 39. Teil I. Gebiet d. Ostsee.  
 \*Führer auf d. dtschn. Schiffstrassen: Elbe.  
 \*— do.: Weser.  
 \*Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie d. Menschen. 2 Bde. Kolorierte Ausgabe.  
**Ebenhöch'sche Buchh.** in Linz a/Don.:  
 Angebote direkt erbeten.  
 \*Handpostille d. Arn. Leon. Goffine, von Ludwig Donin. Wien 1851.  
 \*Hatschek, Lehrbuch d. Zoologie. Jena 1888—89.  
 \*Pillwein, Oberösterreich u. Salzburg.  
**Lucas Gräfe** in Hamburg:  
 1 Schoppe, A., Erinnerungen. 2 Bde. Altona 1838.

**Adolf Graeper, Buchhandlung** in Barmen:  
 Kraemer, Weltall u. Menschheit. Bd. 4. 5.

## Kataloge

### Verleger

(und Grossantiquare)

werden gebeten, Verzeichnisse aller solcher Werke, deren

### Ladenpreis herabgesetzt

ist, in 3facher Anzahl nebst Barbezugsbedingungen zu senden an

Gebr. Ulbrich, Berlin SW. 11.

## Zurückverlangte Neuigkeiten

### Zurückerbeten

bis 15. Juni:

**Osterreich-Ungarn.** 26. Aufl. 1903  
 M 4.80 netto  
**Österreich** (ohne Ungarn). 26. Aufl. 1903  
 M 3.60 netto  
**Italie septentrionale.** 16<sup>e</sup> éd. 1904.  
 M 4.80 netto  
**Italie Centrale et Rome.** 13<sup>e</sup> éd. 1904  
 M 4.50 netto

ferner bis 20. Juni:

**Schweiz** 31. Aufl. 1905 M 4.80 netto  
**Eastern Alps.** 10. Aufl. 1903  
 M 6.— netto  
**Suisse.** 24. Aufl. 1905 M 4.80 netto  
**Switzerland.** 21. Aufl. 1905  
 M 4.80 netto

Leipzig.

Karl Baedeker.

### Umgehend zurück

erbitten wir:

**Marie von Mouchanoff-Kalergis, geb. Gräfin Nesselrode, in Briefen an ihre Tochter,** herausgegeben von La Mara. Geh. M 3.75 no., geb. M 4.50 no.

Alle nach dem 20. August d. J. einlaufenden Remittenden weisen wir zurück und werden uns gegebenenfalls auf diese dreimal erscheinende Anzeige berufen.

Leipzig, den 20. Mai 1907.

Breitkopf & Härtel.

## Letzter Termin 1. Juli!

Umgehend zurückerbeten alle Kommissions-Exemplare von:

**Psenner, Volkswirtschaft. I. Teil.**

Nach obigem Termin bedauern wir Remittenden nicht mehr annehmen zu können.

Ulrich Moser's Buchh. (J. Meyerhoff) Graz.

### Sofort zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Wirtschafts-Atlas unserer Kolonien.**

In Mappe gehängt M 1.50 netto.  
 Für sofortige Erfüllung meiner Bitte wäre ich sehr dankbar.

Stuttgart, 21. Mai 1907.

Ernst Heinrich Moritz.

### Zurück erbeten

binnen der durch die V.-D. vorgeschriebenen Frist von 3 Monaten

alle remissionsberechtigten Exemplare von **Frank, Rhard., Strafrechtliche Fälle.** 3. Aufl. 1901. 75 S no.

**Mutter und Kind.** Wie man heisse Gegenstände mit Kindern behandeln kann. 1904. Geb. 55 S no.

Gießen, 21. Mai 1907.

Alfred Löpelmann

(vormals J. Rickers Verlag).

### Schleunigst zurück

erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden

#### Teil 2

von **Klein-Gattungen, Napoleon der Erste** da es uns an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen fehlt.

Teil 1 dieses anerkannt bedeutenden Werks steht noch à cond. zur Verfügung; weitere Verwendung erbeten.

Berlin W. 35.

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum Eintritt am 1. Juli od. später suche ich einen in Expeditionsarbeiten und Buchführung durchaus sicheren Gehilfen, der in gröss. Antiquariaten längere Zeit gearbeitet hat. Anerbieten erbitte mit Gehaltsansprüchen (ohne Photographie)

Ernst Carlebach in Heidelberg.

Für den ersten Posten in unserm Hause suchen wir einen durchaus tüchtigen, arbeitsfreudigen **Gehilfen**, der neben guter allgemeiner Bildung Gewandtheit im Verkehr mit feinerem Publikum besitzt. Derselbe muss rasch und sicher arbeiten können und befähigt sein, Aufsicht über das übrige Personal zu üben. Der Posten ist dauernd und gut bezahlt, verlangt aber einen treuen, fleissigen Mitarbeiter. Eintritt am 1. Juli d. J., ev. auch früher. Angebote, nur mit Photographie, werden erbeten an

**C. F. Schmidt's**  
Univ. - Buchhandlung.

Strassburg i/Els.

Für eine größere Buchhandlung in einer Universitätsstadt von ca. 200 000 Einw. wird zur Führung des Bestellbuches eine wirklich tüchtige Kraft gesucht. Es kommen nur Herren in Frage, die über die nötige Bildung verfügen, um diesen verantwortungsvollen Posten voll und ganz ausfüllen zu können. Eintritt 1. Juli 1907. Gefl. Angebote unter Beifügung der Zeugnisabschriften, Photographie u. Angabe der Gehaltsansprüche unter E. D. 2009 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu möglichst sofortigem Antritt, respektiv 1. Juni, suchen wir einen tüchtigen jungen Gehilfen. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Hamburg.

Erone & Martinot.

Ein mit guter Schul- und Fachbildg. versehener, durchaus zuverlässiger Herr wird von einer namhaften Leipziger Verlagsbuchhandlung für einen ersten selbständigen Posten gesucht. Derselbe muss in allen Herstellungsarbeiten sowie in der modernen Propaganda gründlich erfahren sein. Eigene Ideen auch in Bezug auf Buchausstattung und Vertrieb sind erforderlich, ebenso gute Literaturkenntnisse. Es wollen sich nur gründlich erfahrene Herren aus dem wissenschaftlichen Verlag unter Angabe von Gehaltsansprüchen sowie unter Beigabe von Zeugnisabschriften unter No. 2026 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

## Verlag.

Tüchtiger Verlagsgehilfe, der kleinen wissenschaftl. Verlag in größerer rhein. Univerf.-Stadt selbständig führen kann, zu baldigem, möglichst sofortigem Antritt für dauernd gesucht.

Angebote unter C. B. 11 mit Angabe von Alter, Ansprüchen und Beifügung von Zeugnisabschr. unter # 2021 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für sofort oder 1. Juli suchen wir einen Gehilfen ersten Charakters. Herren, die gute buchhändlerische Kenntnisse besitzen und möglichst selbständig zu arbeiten verstehen, bitten wir, ihre Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsangaben einzusenden.

Prag, Mai 1907.

J. G. Calve'sche  
k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchhdlg.,  
Josef Koch.

Wir suchen zum 1. Juli d. J. einen tüchtigen, in allen Arbeiten des Sortiments erfahrenen Gehilfen. Der Posten erfordert schnelles und sicheres Arbeiten, gute Literaturkenntnisse und namentlich Gewandtheit im Verkehr mit besserem Publikum.

Den Angeboten bitten wir Zeugnisabschriften und Photographie beizufügen sowie auch die Gehaltsansprüche darin zu erwähnen.

Bremen.

Mühle & Schlenker

Suche zum 1. Juli jüngeren Gehilfen; musikalische Kenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Bild erbeten.

Zoppot.

Curt Gensch.

für die Buchhaltungsabteilung meines Geschäfts suche ich für sofort oder 1. Juli noch einige sehr gut empfohlene Gehilfen in dauernde Stellung. Saubere Handschrift, buchhalterische Vorbildung, gewissenhafte Arbeit sind Bedingung. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter „Buchhaltung“ erbeten.

Leipzig.

f. Volckmar.

## Fachzeitungs-Verlag.

Gewissenhafter, selbständiger Verlagsgehilfe mit guter Allgemeinbildung für leitende Stellung gesucht. Demselben untersteht das Inseratenwesen, Herstellung des Inseratenteils, Korrespondenz, Buchhaltung etc. Jüngere Herren ohne längere Praxis wollen sich nicht melden. Die Stellung ist aussichtsreich und dauernd.

Ausführliche Bewerbungen unter Hinzufügung eines Lebenslaufes und Zeugnisabschriften unter # 2013 d. d. Gesch.-Stelle des Börsenvereins erbeten.

Zum baldigen Antritt suche ich einen jungen Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse besitzt, zuverlässig arbeitet und gewandt im Ladenverkehr ist. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Doberan i. M. G. Ziemssen Nachf.  
M. von Ehrenberg.

Ein tüchtiger Gehilfe (evang.) wird zum 1. Juli gesucht. Kenntnisse in den Nebenbranchen erwünscht. Monatsgehalt 110 M. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photographie erbeten.

Soest.

Ritter'sche Buch- u. Kunsthandlung  
P. G. Capell.

## Erstklassige Reisende,

die im Sortiment und mod. Antiquariat bestens eingeführt sind, gesucht zum Vertrieb

leichtverkäuflicher Artikel

die einen

**guten Verdienst**

garantieren. Angebote unter N. 13 durch E. Enobloch in Leipzig, Querstr. 4/6.

Zum 1. Juli suche ich e. jüngeren Mitarbeiter, der in der Kontenführung und im Kontoabschluss sicher, auch im Aufnehmen antiquarischer Werke geübt ist. Herren mit guter Handschrift und genügender Schulbildung bitte ich um schriftliche Bewerbung unter Angabe der Gehaltsansprüche.

Berlin C. 2.

Ernst Fuhrmann.

Zur Leitung der Antiquariatsabteilung einer größeren Buchhandlung in Universitätsstadt wird zu sogleich oder später eine tüchtige Kraft gesucht. Es kommen nur Herren in Frage, die über die nötigen Kenntnisse verfügen, um diese Abteilung gewinnbringend zu leiten und die auf eine dauernde Stellung reflektieren. Angebote unter K. B. 2010 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli, auf Wunsch auch etwas früher oder später, wird für eine Stuttgarter Verlagshandlung ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht, der ausser guter allgemeiner buchhändlerischer Schulung auch schon Erfahrung oder mindestens Neigung und Beanlagung für Vertriebsarbeiten besitzen sollte. Gehalt nach Vereinbarung. Gef. Bewerbungen bittet man Zeugnisabschriften beizufügen. Angebote werden unter „Stuttgart 2007“ durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In schöner Stadt Westfalens wird zum 1. Juli für eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung katholischer Gehilfe gesucht. Derselbe muß ebenfalls Kenntnisse im Devotionalienhandel sowie in der Papier- und Schreibwarenbranche besitzen. Gehalt 1000 M jährlich. Angebote mit Bild und Zeugnisabschr. u. H. A. 2022 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für sofort oder später suche ich: flott und sicher arbeitenden Buchhalter, guten Rechner; ferner möglichst militärfreien Expedienten, mit dem Kolportagegrossgeschäft vertraut.  
F. E. Fischer in Leipzig.

Zum 1. Juli wird in meiner Buchhandlung eine Gehilfenstelle frei, die ich mit einem durchaus gewandten und erfahrenen Sortimentsgehilfen besetzen möchte. Kenntnisse der Nebenbranchen erwünscht. Anfangsgehalt 110 M. Gut empfohlene Herren, jedoch nicht solche, die erst kürzlich auslerten, bitte ich, sich unter Beifügung der Photographie zu bewerben.  
Waldenburg i/Schl.

K. Drobnig's Buchhandlung.

Älteres Fräulein, im Buchhandel tätig gewesen und besonders im Journalwesen (Kontinuationslisten, Remission, Bestellung) bewandert, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Schriftl. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter X. Y. 2025 erbeten.

### Jüngerer Gehilfe,

der die Arbeiten des Sortiments selbständig und zuverlässig zu erledigen imstande ist, zum 1. Juli gesucht. Angeboten gef. Gehaltsforderung und Photogr. beifügen.

H. Wehdemann's Buchhandlung  
in Parchim.

Für meinen Verlag suche ich als zweiten Gehilfen einen Herrn nicht unter 23 Jahren, der die aktive Militärzeit hinter sich hat. Ich lege Wert auf gute allgemeine, möglichst Gymnasial-Bildung und stelle zur Bedingung, dass der Herr im Herstellungswesen bewandert ist und auch einige Erfahrung in den modernen Reproduktions-Verfahren besitzt.

Der Eintritt kann am 1. Juli oder auch später geschehen, die Besetzung eilt nicht; es liegt mir aber daran, den Posten für dauernd zu besetzen.

Ich bitte um ausführliche Angebote mit Angaben über die bisherige Tätigkeit unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Nennung des gewünschten Gehalts.

Leipzig, Königsstr. 3.

KARL W. HIERSEMANN.

Zum 1. Juli d. J. wird für eine grössere Kunsthandlung ein jüngerer Gehilfe mit guten Kenntnissen im Kunsthandel gesucht. Angebote mit Angabe von Gehaltsansprüchen und unter Beifügung von Zeugnisabschriften u. Photographie unter K. G. 2004 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Zum 1. Juli d. J.

suche ich einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen.

Herren, die ein anspruchsvolles Publikum zuvorkommend und flott zu bedienen verstehen, bitte ich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Beifügung einer Photographie um ihre Bewerbung.

Tilsit, 16. Mai 1907.

Arthur Richter,  
Buch- und Kunsthandlung.

## Lebensstellung.

### Möglichst für sofort.

Infolge plötzlicher Erkrankung unseres Geschäftsführers muß dieser Posten sofort — allerspätstens aber bis 1. Juli — besetzt werden. Erforderlich ist eine durchaus selbständige, energische und gewissenhafte Kraft mit vorzüglichen Literatur- und Kunstkenntnissen. Unerlässlich sind ferner eigene Initiative, schnelles, sicheres Arbeiten, gewandtes, verbindliches Wesen im Bedienen nur besten Publikums, sowie die Fähigkeit, auch in arbeitsreicher Zeit den Überblick über das Geschäft zu behalten und den Chef zeitweise dem Publikum wie einem größeren Personal gegenüber angemessen zu vertreten. Herren Mitte oder Ende Dreißiger, die bereits in großen, lebhaften Geschäften ähnliche Stellen mit Erfolg bekleideten, finden hier eine zwar arbeitsreiche, aber auch angenehme und ganz selbständige Stellung bei hohem Gehalt. Da dieser Posten bei zufriedenstellenden Leistungen zur Lebensstellung werden soll, so bitten wir höflich, daß sich wirklich nur Herren melden, die voll und ganz obigen Ansprüchen genügen und auch körperlich ganz gesund sind.

Angebote mit Bild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen bitten wir gef. umgehend einzusenden.

Stettin, Breitestr. 55.

H. Dannenberg & Cie.,  
Buch- und Kunsthandlung.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt in unsere Stadtfiliale mit starkem Fremdenverkehr

### tüchtigen Verkäufer.

Sprachkenntnisse unbedingt erforderlich.

Angebote (mit Photographie) nebst Ansprüchen und Referenzen an

Libreria S. Rosen,  
Venedig.

Zu Buchführungsarbeiten, die gute Handschrift, große Sauberkeit und Gewissenhaftigkeit erfordern, werden einige tüchtige Gehilfen gesucht, die auf dauernde Stelle in großem Leipziger Geschäft reflektieren. Eintritt nach Vereinbarung, sofort, zum 1. Juli oder später. Bewerbungen mit Abschrift der Zeugnisse erbeten unter # 1928 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zeitschriftenverlag sucht einen

### tüchtigen Gehilfen,

der mit Expedition, Kassenwesen und allen einschläg. Arbeiten durchaus vertraut ist. Ausführl. Angebote mit Angabe von guten Referenzen, Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen unter 1955 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten. •

Wir suchen für bald einen mit dem Buchhandel vollständig vertrauten, sicher arbeitenden Gehilfen, der unsere Buchhandlung selbständig leiten kann. Kenntnisse in den Nebenbranchen erforderlich, auch müßte Landkundschaft besucht werden.

Nur tüchtige Herren wollen ausführliche Angebote mit Zeugn.-Abschr. u. Bild einschicken.

Wilh. Reichner Nachf.,  
Bitterfeld.

Leipziger Kommissionsbuchhandlung sucht in dauernde Stelle jüngeren Gehilfen, der sicher ausliefern kann.

Angebote unter # 1953 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Lebensstellung.

Für eine frequ. Univ.-Buch- u. Kunsthandlung in einer Stadt Mitteldeutschlands wird zum Herbst od. früher ein tüchtiger I. Gehilfe ev. Konf. gesucht. Derselbe muss mit allen buchh. Arbeiten vertraut sein, den Chef zeitweise vertreten können u. ein flotter Verkäufer sein. Bewerber muss eigene Initiative besitzen u. neben guten Literaturkenntnissen auch Kenntnisse im Kunsthandel besitzen. Anfangsgehalt 140 M und Tantieme vom Umsatz. Stellung angenehm, selbständig u. dauernd. Beste Referenzen unerlässlich. Bewerbungen mit Photographie, ausf. Lebenslauf u. Abschrift der Zeugnisse unter P. 1964 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche ich für ein lebhaftes Geschäft in einer kleinen Stadt der Provinz Posen einen tüchtigen Gehilfen oder eine Gehilfin. Kenntnisse der Papierbranche erforderlich, des Kunst- und Musikalienhandels erwünscht. Anfangsgehalt 45 M monatlich bei freier Station und Wohnung.

Angebote mit Zeugnisabschriften werden unter F. # 1181 erbeten.

Leipzig, Mai 1907. R. F. Koehler.

Erster Verlagsgehilfe zum 1. Juli gesucht. Bedingung ist Kenntnis der Buchführung, des Inseraten-, Propaganda- und Zeitschriftenwesens. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter K. Z. 2031.

Zum 1. Juli suchen wir einen tüchtigen und durchaus zuverlässigen, jüngeren Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit feinerem Publikum ist und möglichst etwas Kenntnis der Nebenbranchen besitzt. Anfangsgehalt 100 M.

Müllersche Buchhandlung  
in Rudolstadt.

Auf 1. Juli, event. auch früher, suchen wir für unser Sortiment einen erfahrenen Sortimentsgehilfen, der längere Sortimentspraxis und gute Kenntnisse in katholischer Literatur besitzt. Bewerbungen mit Zeugnissen und Photographie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche umgehend erbeten.

Kempten i. Allg.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

Sortiment im Regierungsbezirk Trier sucht zum 1. Juli einen tüchtigen, selbständig arbeitenden kathol. Gehilfen, der gewandt im Ladenverkehr und mit allen Kontorarbeiten vertraut ist, sowie die Papier- und Schreibwarenbranche durchaus kennt. Nur solche Herren, die auf eine dauernde Stellung reflektieren und gut empfohlen sind, belieben Angebote m. Gehaltsansprüchen und Beifügung von Photogr. unter A. S. 1859 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Wir suchen zu sofort für unsere Sommerfiliale im Seebade Lido bis 1. Oktober einen

### tüchtigen Verkäufer.

Kenntnis der italienischen Sprache erforderlich, Französisch, Englisch erwünscht. Angebote (mit Photographie) nebst Ansprüchen und Referenzen an

Libreria S. Rosen,  
Venedig.

### Hannover.

Zum 1. Juli wird bei mir die Stelle eines Gehilfen frei, dem hauptsächlich die Expedition obliegt. Strebsamem jüngeren Herrn mit guter Vorbildung und Begabung bietet sich Gelegenheit, das wissenschaftl. Antiquariatsgeschäft gründlich kennen zu lernen.

Gef. Angebote erbittet mit Zeugnissen u. Angabe der Gehaltsansprüche

Ernst Geibel, Antiquariat u. Verlag  
in Hannover.

Geschäftsstunden von 8-4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

### Lehrling,

evang., mit guter Schulbildung, zum Sommer oder Herbst gesucht. Derselbe wird im wissenschaftlichen Sortiment systematisch ausgebildet. Monatl. Beihilfe wird geleistet.

G. Overtaschen's Buchhandlung  
Adolf Schulze in Münster i. W.

## Gefuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\text{M}$  pro Zeile.

### Gesucht

für einen unserer Herren, den wir als zuverlässigen, fleißigen Arbeiter ohne Vorbehalt empfehlen können,

### Gehilfenposten

in größerem Sortiment zum Antritt am 1. Juli d. J. Betr. Herr ist evangelisch, 26 Jahre alt und hat 10jährige Sortim.-Praxis in ersten Häusern.

Gef. Angebote an uns erbeten.

Stähelin & Lauenstein,  
Wien I, Hoher Markt 5.

Erster Verlagsgehilfe, Ende der dreissiger Jahre, buchhändlerisch und kaufmännisch tüchtig durchgebildet, bewandert in allen Verlagsarbeiten, wie Herstellung, Vertrieb, Abfassung v. Zirkularen, Inseraten etc., geübter, bilanzsicherer Buchhalter, im Besitze bester Zeugnisse über Vertrauensstellungen bei ersten Firmen, flotter, selbständiger und umsichtiger Arbeiter, mit nord- und süddeutschen Verhältnissen vertraut, sucht zum 1. Juli, bezw. 1. Oktober besseren od. leitenden Posten in Buch- od. Zeitschriftenverlag, der ihm Gelegenheit bietet, die im Laufe von Jahrzehnten im Verlagsbuchhandel erworbenen Kenntnisse ausgiebig verwerten zu können.

Gef. Angebote unter  $\#$  2028 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In der Herstellungs- und Vertriebsabteilung eines wissenschaftlichen Verlages sucht jüngerer, strebsamer Gehilfe zwecks weiterer Ausbildung einen geeigneten Posten.

Gefällige Angebote befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2015.

### Bolontär

### Sortiment Ausland

Für einen durchaus strebsamen 24jährigen Herrn mit guten französischen Sprachkenntnissen, der in meinem Verlage gelernt hat, suche ich in großem Sortiment Bolontärstelle gegen geringe Vergütung.

Berlin. Wilhelm Süßerott.

Junger Sortimenter sucht Stellung im Leipziger Verlag.

Angebote unter B. N. 2030 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Lebensstellung

sucht ältere katholischer Gehilfe. Suchender, besonders im katholischen Buchhandel und in allen buchhändler. Arbeiten wohlvertraut, ist selbständ., sicherer, ordnungsliebender Arbeiter, besitzt vorzügliche Empfehlungen und ist mit österreichischen (Wiener) Verhältnissen wohlvertraut. Kontorarbeit bevorzugt. Eintritt nach Übereinkunft.

Gef. Angebote unter F. K. 2019 b. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Vertrauens-

stellung, dauernd, auch mit Sicherheitsbeteiligung ohne Risiko, sucht gebildeter, in allen Zweigen des Buchhandels gründl. erfahr. u. zuverläss. Herr in mittl. Jahren. Angebote u. „Berlin“  $\#$  1926 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger, in allen Zweigen des Berufes erfahrener Buchhändler, seit vielen Jahren als Mitarbeiter erster Blätter auch literarisch tätig, mit Vertrieb und Propaganda vertraut, sucht Posten, am liebsten in Redaktion eines grossen illustrierten Blattes oder in belletristischem Verlag. Sprachkenntnisse: Englisch, Französisch, Holländisch.

Suchender war auch schon auf der Reise tätig und würde sich als Vertreter zum Besuche der Sortimentler sehr eignen.

Allererste Referenzen stehen zur Seite. Gef. Angebote unter  $\#$  2020 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

## Berlin oder Dresden

bevorzugt.

Strebsamer Sortimenter, 21 J. alt, in ungekündigter Stellung in grösserem wissenschaftlichen Sortiment, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Juli instruktiven Posten im Sortiment, eventuell auch im Verlag.

Angebote unter 2018 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Zur Aushilfe!

Älterer Gehilfe sucht für längere Zeit in Leipzig tägl. 3-4 Stunden Beschäftigung. Angebote unter A. 1980 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für unseren jungen Gehilfen, der seit 4 Monaten bei uns tätig ist und vorher längere Zeit in London war, suchen wir, da wir unser Personal verringern, zum 1. Juli Stellung in nur grossem, vornehm. Sortiment.

Wir können denselben empfehlen und bitten die Herren Kollegen, die beabsichtigen, den Herrn zu engagieren, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Schnabel & Walter G. m. b. H.  
in Potsdam, Nauenerstr. 25.

# Kunsthändler.

I. Kraft, hervorr. tüchtig im Verkauf, äusserst gewandte u. repräsentable Persönlichkeit, sucht ab 1. Juli, ev. später pass. gut dotierte Stellung in einer Grossstadt.

Gef Angebote d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb. unter No. 2036.

In

## militärwissenschaftlichem Verlage

sucht Stellung früherer aktiv. Offizier. Beurlaubt im Verlag beendigt 1. Juli 1907. Alter 24 Jahre. Angebote unter X. N. 1715, Schöneberg, postlagernd.

## Vermischte Anzeigen.

### Verpackt

wurden div. Remittenda aus d. Verlag von Albert Langen, München. Um freundl. Retournierung auf meine Kosten wird gebeten. C. Marowsky, Minden i. W.

## Verpackte Remittenden!

Für die Firma Levy & Müller in Stuttgart bestimmte:

Garlepp, Um Gold u. Diamanten, Koppen, Schlosskinder

wurden zur O.-M. verpackt. Ich bitte um gef. Mitteilung, wo diese 2 Bücher eingetroffen sind.

Reichenberg i. B.

Hofbuchh. Ferster.

## Reisefaison.

Aktuelles Buch „Unser Eisenbahnelend“, Tatsachen und Phrasen auf Grund von authentischem Material aufgestellt von einem alten pr. Bahnbeamten, ca. 270 S., an rührigen freien Verlag gegen Tantieme abzugeben. Angebote unt. # 2014 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Otto Weber, Leipzig  
übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Verlagsrestel. hat E. Bartels, Weissensee b. W.

## Grössere Verleger,

welche ältere Werke zu billigen Preisen abtossen, wie es Cotta z. B. momentan durch sein „Gesamtverzeichnis herabgesetzter Verlagswerke“ tut, wollen mir Preislisten mit äussersten Barnotierungen senden zwecks energischer Verwertung in meiner Versandabteilung. Ebenso erbitte ich die Partikelkataloge aller grösseren Antiquariate. Billige Stücke ausgeschlossen! Angebote unter „Versand“ 2023 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## An die Herren Verleger

richte ich die dringende Bitte, für die Zukunft unverlangte Sendungen zu unterlassen. Da ich meinen Bedarf sorgfältig selbst wähle, würde ich mich veranlasst sehen, unverlangte Sendungen mit 50 % Spesenachnahme pro Kilo zu remittieren. Gegebenenfalls berufe ich mich auf diese dreimal erscheinende Anzeige.

Cleve, 22. Mai 1907.

Fr. Boss Wwe., Buchhandlung.

## Schauenburgs Schülerkalender.

Inserate werden nur noch bis Ende Mai angenommen. Prospekt zu Diensten. Moritz Schauenburg, Lahr i/B.

## Schriftsteller

wünscht mit tüchtigem Verlag zwecks Herausgabe neuer, Gewinn verheissender Zeitschrift in Verbindung zu treten. Gefl. Angebote unter F. 2600 an Invalidentank, Berlin W. 64.

## Gut eingerichtete Werkdruckerei

sucht den Druck von Werken und Zeitschriften zu übernehmen, würde sich auch einem Verlage speziell anpassen. Angebote unter F. H. 4105 an Rudolf Mosse, Heidelberg.

## Berlin! Lohndruck

übernehme für Buchdruckschnellpresse (Form. bis 85x115 cm) um Maschine zu besetzen, zu billigsten Provinzpreisen. Angebote mit Preisangebot erbittet Wilh. Siebenmark in Berlin NO. 18.

## Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Verkaufsbestimmungen für das Gebiet des Böhisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes. S. 5229. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5229. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 5231. — Verbotene Druckschriften. S. 5232. — Verlag und Sortiment im Musikalienhandel. S. 5232. — Comment on édite un livre. S. 5233. — Zur Organisation des russischen Buchhandels. S. 5234. — Kleine Mitteilungen. S. 5234. — Anzeigebrett. S. 5237-5260.

- |   |   |  |   |   |  |
|---|---|--|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Kab. Buchh. in Le. 5255.</li> <li>Klische 5251.</li> <li>Allg. Dtsch. Buchh.-Geh.-Verb. U 2.</li> <li>Kamelang'sche Bh. in Charl. 5255.</li> <li>Amtsgericht Breslau 5237.</li> <li>Kuer in Donauw. 5256.</li> <li>Kugeln in G.-Münd. 5253.</li> <li>Kaefer, R., in Le. 5256.</li> <li>Bartel's Rchf. in Brau. 5250.</li> <li>Bartels in Weh. 5260.</li> <li>Baumann's Rchf. in Brsl 5256.</li> <li>Behrendt in Bonn 5252.</li> <li>Bergmann in Wiesb. 5250.</li> <li>Boas 5249. 5251.</li> <li>Bochynel 5237.</li> <li>Boß Wwe. 5260.</li> <li>Braunmüller 5246.</li> <li>Brauns in Le. 5237.</li> <li>Breitenstein 5249.</li> <li>Breitkopf &amp; S. in Le. 5256.</li> <li>Buchholz in Wtl. 5254.</li> <li>Busch in Le. 5252.</li> <li>Calve'sche Hofb. 5257.</li> <li>Carlebach 5257.</li> <li>Enobloch 5257.</li> <li>Erone &amp; M. 5257.</li> <li>Dames 5255.</li> <li>Dannenberg &amp; Cie. 5258.</li> <li>Dauelsberg 5253.</li> <li>Dawson &amp; S. U 2.</li> <li>Dtsch. Brigg. Bong &amp; Co. 5256.</li> <li>Dierig &amp; S. 5252.</li> <li>Dominicus Rchf. 5255.</li> <li>Drobnig in Waid. 5258.</li> <li>Dümmers Brigg. 5257.</li> <li>Dunder, A., 5255.</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Ebenhöch'sche Bh. 5256.</li> <li>Engelmann, Jr. in Le. 5244.</li> <li>Fehr'sche Bh. 5253.</li> <li>Feketeházy „Salem“ 5255.</li> <li>Fernau 5250.</li> <li>Ferster 5260.</li> <li>Fischer, F. E., in Le. 5237. 5258.</li> <li>Fischer, S., in Brln. 5252.</li> <li>Floeffel in Dr. 5249 (2). 5252. 5256.</li> <li>Fod G. m. b. S. 5251. 5252.</li> <li>Foth Rchf. 5255.</li> <li>Frommhold in Südb. 5254.</li> <li>Fuhrmann 5257.</li> <li>Funk in Rein. 5251.</li> <li>Gettel in Hannov. 5259.</li> <li>Gensh in Pappot 5257.</li> <li>Gerstner U 4.</li> <li>Geschäftsstelle d. B.-V. U 8.</li> <li>Glaser in Hohenelbe 5255.</li> <li>Grach's Bh. 5254.</li> <li>Gräfe in Ha. 5256.</li> <li>Gräfe &amp; U 5254.</li> <li>Gräper in Darm. 5256.</li> <li>Grasersche Bh. in Annab. 5253.</li> <li>Gregorius-Buchh. 5252.</li> <li>Gretlein &amp; Co. 5242. 5243. 5248.</li> <li>Grote'sche Brigg. in Brln. 5251.</li> <li>Gsellus'sche Bh. 5255.</li> <li>Gaase in Brln. 5249.</li> <li>Gaber in Dub. 5255.</li> <li>Geibstet &amp; G. 5257.</li> <li>Geld in Bernb. 5252.</li> <li>Gengstenberg in Watt./5 25 3.</li> <li>Gerold in Bl 5254.</li> <li>Geyn in Mag. 5249.</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Hiersemann 5254. 5258.</li> <li>Hinrich'sche Bh. in Le. 5253.</li> <li>Hirsch, E., in Wtl. 5251. 5252.</li> <li>Hoepf 5238.</li> <li>Hoyer 5252.</li> <li>Hoive's Bh. 5253.</li> <li>Hübner in Hamb. 5249.</li> <li>Hloff &amp; Co. 5253.</li> <li>Internat. News Co. 5249.</li> <li>Invalidentank in Brln. 5260.</li> <li>Jaeger in Sudw. 5256.</li> <li>Jedel 5249.</li> <li>Jodisch 5250.</li> <li>Junk in Brln. 5256.</li> <li>Kantj' Sort. in Wera 5249.</li> <li>Kanter &amp; R. 5249.</li> <li>Karastat, G. &amp; R. 5255.</li> <li>Kellner in Würzb. 5253.</li> <li>Kilian Rchf. 5250.</li> <li>Kittler in Le. 5251. 5252.</li> <li>Klein in Rempt. 5255.</li> <li>Koebner'sche Bh. 5252.</li> <li>Köhler in Dr. 5249.</li> <li>Köhler in Wunf. 5249.</li> <li>Koehler, R. F., in Le. 5258.</li> <li>Konkurs E. Schmidt 5237.</li> <li>Korn in Bl. 5256.</li> <li>Kösel'sche Bh. in Rempt. 5259.</li> <li>Kraut 5241.</li> <li>Krüger in Dorp. 5253.</li> <li>Kurdmüller 5250. 5256.</li> <li>Kange Rchf. in Bre. U 4.</li> <li>Kangenscheidt'sche Brigg. in Brln.-Sch. 5249.</li> <li>Leberer 5253.</li> <li>Leipziger Buchdruckeret A. G. 5250.</li> <li>Lengfeld'sche Bh. 5250.</li> <li>Le Soudier 5250.</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Leffer in Charl. 5237 (2).</li> <li>Lind in Karlsru. 5249.</li> <li>Litt &amp; Jr. 5252.</li> <li>Lorenz in Le. 5254.</li> <li>Lübke 5252.</li> <li>Macmillan &amp; Co. 5244.</li> <li>Märk. Buchh. in Brln. 5251.</li> <li>Marowsky 5260.</li> <li>Martos 5252.</li> <li>Mayer, S., in Stu. 5253.</li> <li>Medtensburg, S. R., in Brln. 5251.</li> <li>Messingbach Riffarth &amp; Co. U 1.</li> <li>Meißner Rchf. in Witt. 5258.</li> <li>Mittler &amp; S. 5245.</li> <li>Mittler'sche Bh. in Bromb. 5250.</li> <li>Moritz in Stu. 5256.</li> <li>Moser in Graz 5256.</li> <li>Mosse in Sdlbg. 5260.</li> <li>Müller, R. J., in Brln. 5254.</li> <li>Müller &amp; Rühle 5255.</li> <li>Müller in Rud. 5258.</li> <li>Neß Berl. 5240.</li> <li>Neumann in Reud. 5252.</li> <li>Niemeyer Rchf. in Ha. 5255.</li> <li>Oberlischen's Bh. 5259.</li> <li>Olschki's Ant. 5256.</li> <li>Müller in Rud. 5258.</li> <li>Neß Berl. 5240.</li> <li>Neumann in Reud. 5252.</li> <li>Niemeyer Rchf. in Ha. 5255.</li> <li>Oberlischen's Bh. 5259.</li> <li>Olschki's Ant. 5256.</li> <li>Nordin &amp; J. 5237.</li> <li>Passage-Buchh. in Jena 5257.</li> <li>Peche 5251 (2).</li> <li>Peckson in Le. 5253.</li> <li>Peppmüller 5255.</li> <li>Perl in Brln. 5254.</li> <li>Perles 5255.</li> <li>Plajcha 5252.</li> <li>Polzt. Bh. in Brln. 5253.</li> <li>Ragozy in Freib. 5251.</li> <li>Rees 5253.</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Reichmann in Wien 5249.</li> <li>Richter in Tüft 5258.</li> <li>Riemann'sche Hofb. 5255.</li> <li>Ritter in Soest 5257.</li> <li>Rivnäs 5253.</li> <li>Rochow 5252.</li> <li>Röhrscheid 5253.</li> <li>Rosen in Genedig 5258. 5259.</li> <li>de Rot 5253.</li> <li>Rübe 5238. 5252.</li> <li>Ruhfus, Jr. W., in Dortmund. 5249.</li> <li>Rühle &amp; Schf. 5257.</li> <li>Schade U 4.</li> <li>Schauenburg in Lahr 5260.</li> <li>Scheitma &amp; S. 5255.</li> <li>Schert in Budap. 5251.</li> <li>Schlef. Gewerbe-Buchh. 5250.</li> <li>Schmidt'sche Bh. in Hamb. 5255.</li> <li>Schmidt in Straßb. 5257.</li> <li>Schnabel &amp; W. 5259.</li> <li>Schönthng, J., in Osn. 5252.</li> <li>Schradersche Bh. in Hannov. 5250.</li> <li>Schulbuchh. in Brau. 5256.</li> <li>Schultheß &amp; Co. 5238.</li> <li>Schulz in Swinem. 5250.</li> <li>Schulz in Brsl. 5237.</li> <li>Schulter &amp; Voelfler 5238. 5239.</li> <li>Schweizer, J. in Nachen 5256.</li> <li>Schweizer Ant. in Bär. 5249.</li> <li>Seidel &amp; S. 5255.</li> <li>Siebenmark 5260. 5252.</li> <li>Steler &amp; G. U 4.</li> <li>Stimmel &amp; Co. 5250.</li> <li>Stivina 5255.</li> <li>SocietätTip.-Edit.Naz. 5288.</li> <li>Speyer &amp; R. 5252. 5256.</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Speyer &amp; R. 5253. 5254.</li> <li>Springer in Brln. 5245.</li> <li>Stähelin &amp; L. 5259.</li> <li>Steiger &amp; Co. in N. Y. 5253.</li> <li>Stein in Kofogsd. 5251.</li> <li>Streitand 5255.</li> <li>Streller 5250.</li> <li>Süßerott 5259.</li> <li>Szilagyi 5255.</li> <li>Tajcher in Raf. 5251.</li> <li>Teutonia-Berl. 5244.</li> <li>Thieme, G., in Le. 5245.</li> <li>Thomas, Th., in Le. 5241.</li> <li>Thür. Verlagsanst. 5246.</li> <li>Tüpelmann 5256.</li> <li>Trenkel in Brln. 5251.</li> <li>Troitzsch Rchf. 5255.</li> <li>Zwettmeyer, A., in Le. 5251.</li> <li>Ulrich, Webr., in Brln. 5256.</li> <li>Berl. Continent 5247. 5249.</li> <li>Berl. d. „Dtsch. Roden-Stg.“ 5255.</li> <li>Berl. d. Wefergebirgs-Ver. 5238.</li> <li>Verlagsges. Corantia 5239.</li> <li>Bobach &amp; Co. 5245.</li> <li>Goldmann Rchf. in Hoff. 5244.</li> <li>Goldmar 5257.</li> <li>Warkentien 5250.</li> <li>Wachel 5251.</li> <li>Weber, D., in Le. 5260.</li> <li>Weber, W., in Brln. 5250.</li> <li>Wehdmann 5258.</li> <li>Weigel, A., in Le. 5253.</li> <li>Winter in Chemn. 5252.</li> <li>Wunschmann 5255.</li> <li>v. Bahn &amp; J. 5256.</li> <li>Jangenberg &amp; S. 5255 (2).</li> <li>Jemssen Rchf. 5257.</li> <li>Juchawerdt in Weim. 5251.</li> </ul> |
|---|---|--|---|---|--|

Hierzu eine Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.



## Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

# Buchhändler-Bildnisse

### I. Lithographien.

Jedes Blatt in 8°. 60 Pf.

Baedeker, Karl  
Cotta, Georg von  
Gerold, Carl (nur in 4°.)  
Götschen, Georg Joachim

Rohr, Dr. Jakob Christian Benjamin  
Nicolai, Friedrich  
Rost, Adolf  
Sauerländer, Heinrich Remigius

Schulz, Otto August  
Veit, Dr. Moritz  
Vieweg, Friedrich

### II. Stahlstiche, Photogravüren zc.

Jedes Blatt in 8°. 75 Pf., in Folio 1 Mk.

\* Abraham, Dr. Max  
\* Bergstraeßer, Arnold  
\* Borstell, Fritz  
Braumüller, Wilhelm von  
Campe, Julius  
Engelmann, Dr. Wilhelm  
Enßlin, Adolph  
Erhard, Heinrich (nur in Folio)  
Frommann, Dr. Johann Friedrich  
Gaertner, Rudolph  
\* Gerold, Friedrich  
Hallberger, Eduard von  
Härtel, Dr. Hermann

\* Härtel, Raymond  
\* Herz, Wilhelm  
Kirzel, Dr. Salomon  
Hoffmann, Carl  
\* Jügel, Karl Christian  
\* Kaiser, Hermann  
Keil, Ernst  
Roehler, Franz  
\* Roehler, Karl Franz  
\* Loescher, Hermann  
Mittler, Ernst Siegfried  
\* Parey, Dr. Paul  
Reimer, Georg

Ruprecht, Karl August Adolf  
Springer, Julius  
\* Tauchnitz, Bernhard von  
Erlübner, Nicolaus  
Vieweg, Eduard  
Voldmar, Friedrich  
\* Volkmann, Wilhelm  
Weber, Johann Jakob  
Westermann, George  
Wigand, Georg  
Wigand, Otto (nur in Folio)

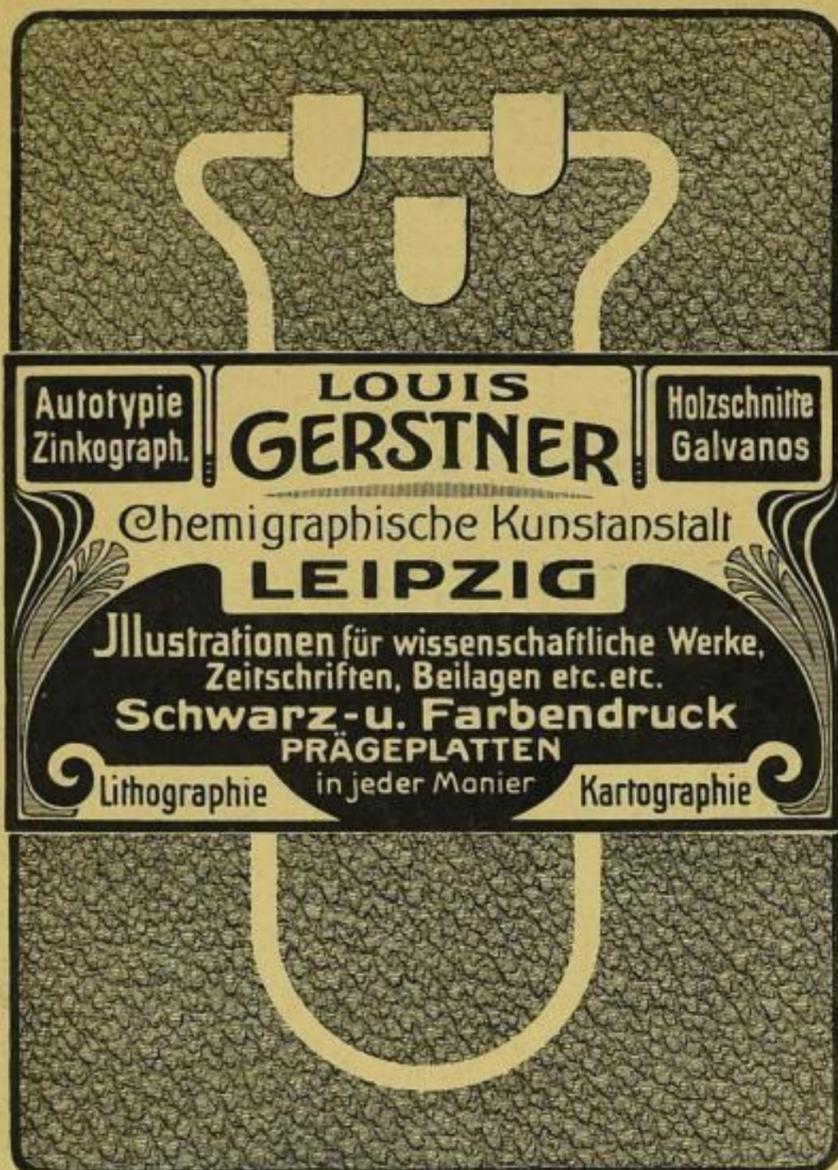
Diese Stahlstiche, Photogravüren zc. sind mit Ausnahme der mit \* bezeichneten Bildnisse auch zusammen

- 1) in einer Kaliko-Mappe mit Titel für 18 Mk. und
- 2) in einem Kartonumschlag mit Titel für 15 Mk.

zu beziehen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.



**Autotypie**  
Zinkograph.

**LOUIS GERSTNER**

**Holzschnitte**  
Galvanos

Chemigraphische Kunstanstalt  
**LEIPZIG**

Illustrationen für wissenschaftliche Werke,  
Zeitschriften, Beilagen etc. etc.  
**Schwarz- u. Farbendruck**  
PRÄGEPLATTEN  
in jeder Manier

Lithographie

Kartographie

Papier-Lager. **SIELER & VOGEL** Papier-Lager.

Berlin SW. LEIPZIG. Hamburg.  
Eigene Papierfabrik: Golzern an der Mulde in Sachsen.

**Papiere aller Art** für Buchhandel und Druckerel

Werk- und Notendruck,  
Bunt-, Licht- und Kupferdruck,  
Landkartendruck.

**Kunstdruck-Papiere und -Kartons**  
eigener Fabrikation.

Reichhaltiges Sortiment  
farbiger Umschlag- und Prospektpapiere,  
Gepresste Papiere in 10 Dessins,  
Streifbandpapiere.

**Postpapiere,**

liniert und unliniert in reichster Auswahl.

**Schreib- und Konzeptpapiere**

für Schulen und Behörden,  
für Formulare, Geschäftsbücher etc.

**Trauerpapiere,**

Kartons, weiss und farbig,  
Postkarten-Kartons — Präge-Kartons,  
Geschnittene Karten. — Seidenpapiere,  
Briefumschläge etc. etc.

UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI

VON

**GUSTAV SCHADE**

:: (OTTO FRANCKE) ::

IN

BERLIN N. 24, LINIEN-STRASSE 158

**Zeitschriften**

Druck und Expedition  
zuverlässig und schnell



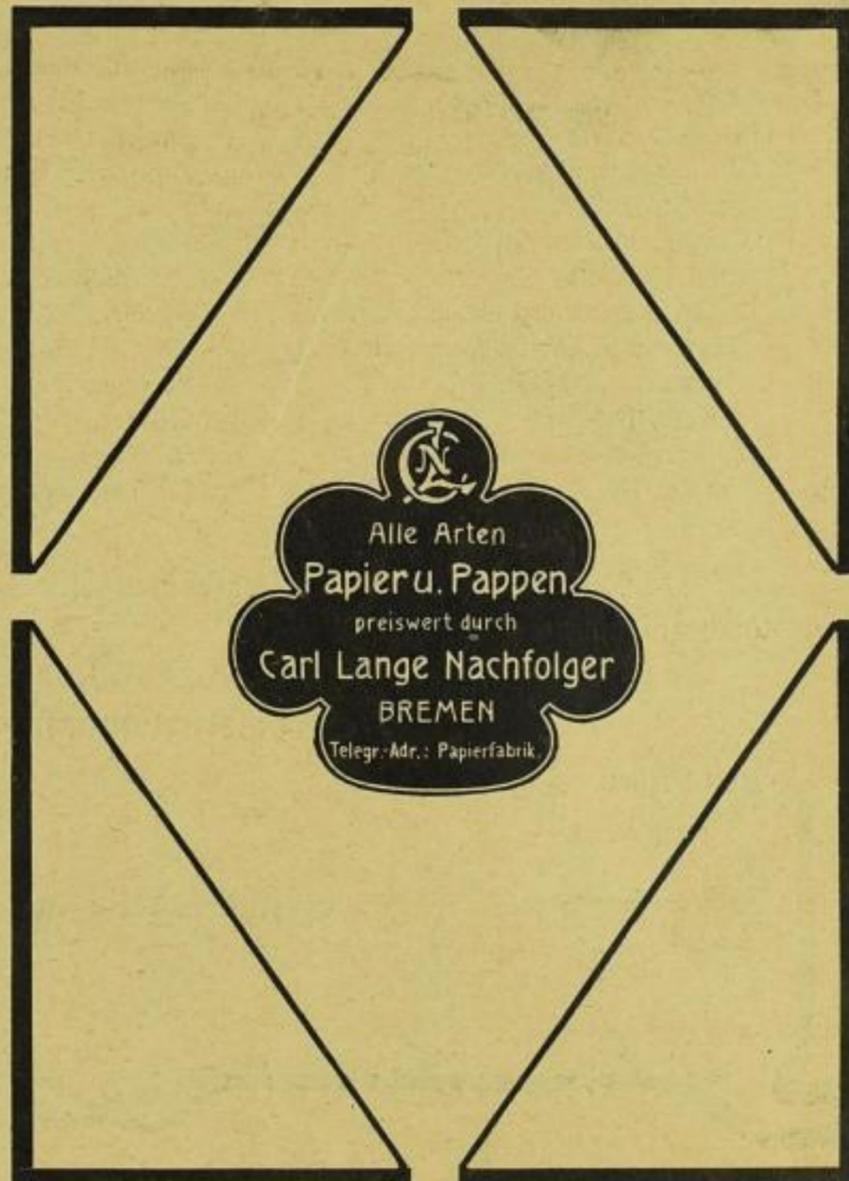
**Verlagswerke**

wissenschaftlich wie  
auch fremdsprachlich



**:: Kataloge ::**

geschmackvolle, sach-  
gemäße Ausstattung

Alle Arten  
Papier u. Pappen  
preiswert durch  
**Carl Lange Nachfolger**  
BREMEN  
Telegr.-Adr.: Papierfabrik